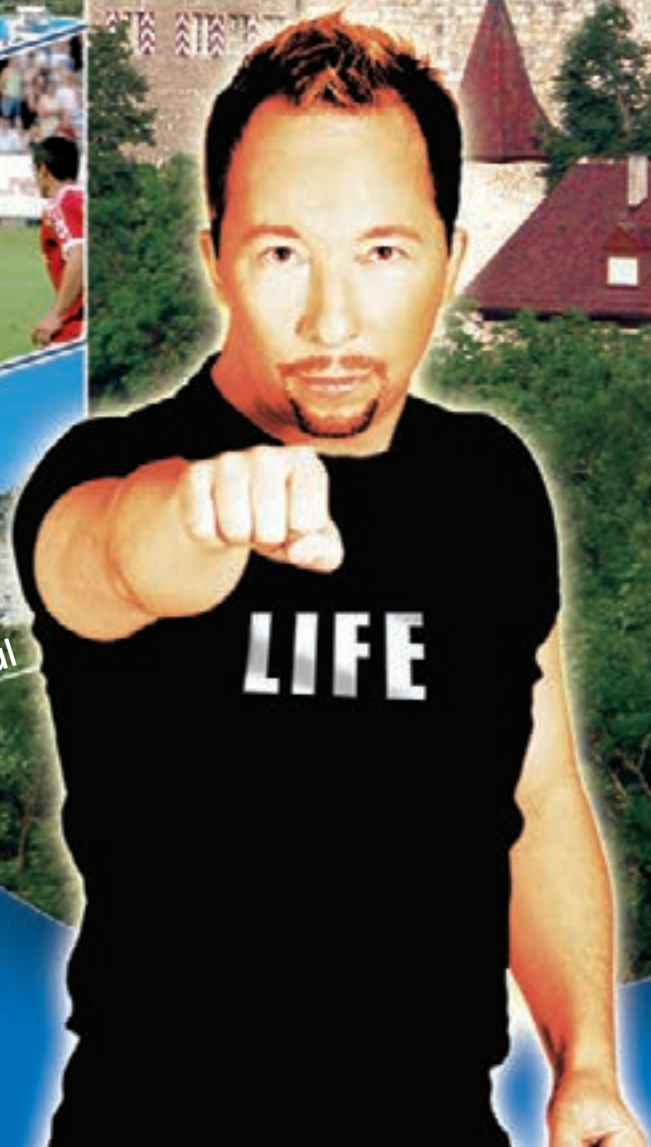
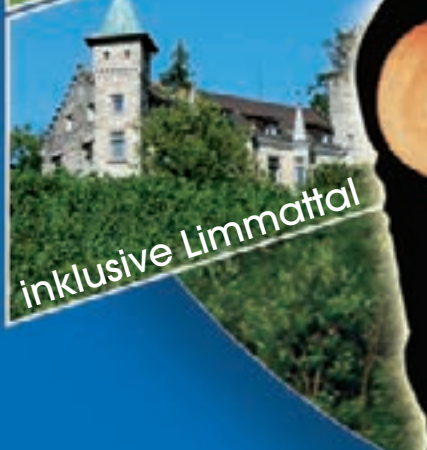


Best of

Kanton Aargau



inklusive Limmattal

Mit super-Wettbewerbi

HIRSLANDEN KLINIK AARAU

GESUNDES VERTRAUEN

Die HIRSLANDEN KLINIK AARAU gehört zur renommierten Schweizer Privatklinikgruppe Hirslanden und ist heute eines der führenden Gesundheitszentren des Mittellandes.

In zahlreichen medizinischen Kompetenzzentren und Instituten arbeiten spezialisierte Fachärzte eng und interdisziplinär zusammen. Die moderne Infrastruktur und die medizinische Fachkompetenz steht für eine Medizin auf hohem Niveau.

In der Hirslanden Klinik Aarau steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt. Ein ganzheitliches und individuelles Pflege- und Hotelleriekonzept gewährleistet eine kompetente und persönliche Betreuung zum Wohle der Patienten.

Hirslanden Klinik Aarau
Schänisweg
5001 Aarau
T +41 (0)62 836 70 00

24h Notfallstation
T +41 (0)62 836 76 76

www.hirslanden.com



Des Aargaus Vielfalt!

Wer den Aargau durchfährt, erspät rechts und links vielfältige Beschaulichkeit. Wer sich die Zeit nimmt anzuhalten, wird überrascht sein.

Der Kanton Aargau präsentiert sich als wichtiger Wohn- und Wirtschaftsstandort und als Bindeglied zwischen den Zentren Zürich, Basel, Bern und Luzern. Selbstbewusst und entwicklungsfreudig lädt er ein zum Arbeiten, Wohnen und Verweilen.

Viertgrösster Kanton in der Schweiz

Der Aargau ist ein von Napoleon gestalteter Kanton der Regionen. Das Freiamt richtet sich zur Innerschweiz aus, die Region Baden Richtung Zürich, Zofingen lehnt sich ans Bernbiet an und das Fricktal an die Region Basel. Seit Urzeiten übt sich der Kanton deshalb im Bewahren der sehr selbstbewussten, regionalen Eigenheiten, doch auch im Pflegen der Kontakte über die Regionen hinaus. Als innovativer und dynamischer Kanton wirbt er mit seiner zentralen Lage und seinen hervorragenden Infrastrukturen und bietet Standorte für Unternehmen, welche die Nähe zum Flughafen und zur Europäischen Grenze fordern. Der gute Mix zwischen Weltfirmen und florierenden KMU bietet Gewähr für interessante Arbeitsplätze und Entwicklungspotential. Die Herausforderungen bezüglich Bildung, Mobilität, Umwelt etc. löst der Aargau möglichst interkantonal oder gar international. Als Kanton mit der längsten gemeinsamen Grenze zu Deutschland, unserem wichtigsten Handelspartner, ist er ein wichtiges «Tor» zu Europa.

Wasserkanton: Energie als immer wichtigere Ressource!

Das meiste Wasser verlässt die Schweiz durch die Tore des Aargaus. Dieses Lebenselixier und die Hügelzüge des Jura beschenken dem Kanton einerseits wunderschöne Landschaften und Auen, andererseits das Bewusstsein für einen lebenswichtigen Rohstoff. Wirtschaft und Haushalte profitieren von der aargauischen Stromproduktion. Der Aargau fördert die Wasserkraft, bekundet jedoch auch Unterstützung für die Kernenergie. Seit Jahrzehnten vertrauen viele Leute den Technologien in den Kraftwerken Beznau I und II sowie Leibstadt. Die Anlagen bieten mit den vor- und nachgelagerten Unternehmen viele Arbeits-, Bildungs- und Forschungsplätze. Der Aargau wird in der Sicherstellung der Energieversorgung unseres Landes in Zukunft eine wesentliche Rolle spielen wollen und müssen.

Kulturkanton: wie kein anderer!

Nicht nur die Wellness- und Kurmöglichkeiten laden ein. Auch das über die Kantons Grenzen hinaus bekannte Kunsthaus in Aarau und das eindrücklich moderne Projekt des Naturama sind Zeichen von Kreativität, Innovation und Stil. Der Aargau pflegt seine Klöster und Schlösser ebenso wie die historischen Städte Aarau, Baden Bremgarten, Brugg, Laufenburg, Rheinfelden und Zofingen. Diese Gemäuer sind jedoch keinesfalls verstaubt, sondern strotzen von kulturellen Angeboten, die beleben, bilden und den Aargau mitgestalten. Manch wichtiger Name wird verbunden mit diesem Kanton, sei dies der Flamenco mit Brigitta Luisa Merki, die Zirkusse Monti und Nock, die Herren Einstein und Pestalozzi oder der Schriftsteller Klaus Merz.

Bildungskanton: es bilde sich wer kann!

Bildungsstätten im Kanton Aargau sind aus der ganzen Schweiz mit öffentlichen Verkehrsmitteln bestens erreichbar. So findet sich hier der Hauptstandort für die Fachhochschule Nordwestschweiz, einem Pionierprojekt sinnvoller Zusammenarbeit mehrerer Kantone. Diese bietet breiteste Möglichkeiten für Einblicke in die nahen Wirtschaftszentren, die Forschungszentren von ABB in Baden/Dättwil oder das PSI in Villigen. Der Technopark Aargau fördert die Ideenumsetzung. Die Vernetzung von Bildung, Forschung und täglicher Praxis, auch mit vielen Klein- und Mittelunternehmen, ist gewährleistet. Die Bevölkerung ist geprägt von einem hohen Bewusstsein für Bildung und Weiterbildung. Die entsprechenden Arbeitsplätze befinden sich ja auch in der Nähe. Der Menschenbildung wird ein hoher Stellenwert eingeräumt, sind doch Leistungsbereitschaft und Sozialkompetenz bedeutende Erfolgsrezepte. Bildung beginnt für die Aargauer und Aargaerinnen im Elternhaus, und so zeigt sich der Kanton bestrebt, Eltern- und Erwachsenenbildung zu fördern.

Politisch dynamisch!

Der Kanton Aargau ist selbstbewusst, dynamisch, charmant und offen. Das Bewusstsein, sich ständig verbessern zu wollen, wird angestrebt und ist täglich spürbar. So ist ihm zum Beispiel das Bewältigen des Verkehrs auf Strasse und Schiene unter grösstmöglicher Beachtung des Natur- und Lebensraumes ein stetes Anliegen. Die modernisierten Strukturen von Verwaltung und Organisation setzen Potential frei. Der Aargau hat den Mut, Verstaubtes zu hinterfragen.



Frau Bundesrätin Doris Leuthard

Die Kantonsstruktur besteht aus 229 Gemeinden mit Kleinststrukturen und mittelgrossen Städten mit Zentrumsfunktionen. Das Hinterfragen der Bezirks- und Gemeindeorganisationen sowie zahlreicher Strukturen der Dienstleistungen für die Einwohner sind grosse Herausforderungen und verlangen vermittelnde Kommunikation und umsichtige Führung. Positive Rechnungsabschlüsse, günstige Wachstumsprognosen und attraktive Steuerbedingungen versprechen Entwicklung und Perspektiven für die Jungen.

Es lohnt sich, den Aargau zu erobern!

Doris Leuthard



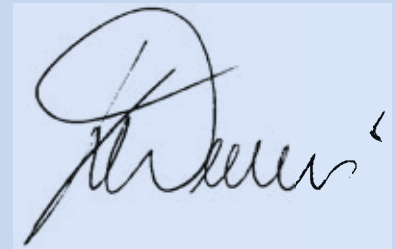
Ich heisse Sie im Kanton Aargau herzlich willkommen!

Liebe Leserin
Lieber Leser

Der Kanton Aargau zählt zu den stärksten und grössten Wirtschaftsregionen der Schweiz. Die Aargauer Regierung will diese vorteilhafte Position ausbauen und festigen. Mit 25 Massnahmen soll die Attraktivität des Kantons gesteigert und dessen ganzes Potential ausgeschöpft werden.



*Kurt Wernli
Landammann des Kantons Aargau*



Die regierungsrätliche Wachstumsinitiative richtet sich gezielt auf die Erhaltung und Verbesserung der wichtigsten Standortfaktoren aus. Die Umsetzung der verschiedenen Massnahmen läuft bereits. Wirtschaft und Bevölkerung werden von der Wachstumsinitiative rasch profitieren können. Der Kanton Aargau wird somit seine Position als eine der national und international wettbewerbsfähigsten Regionen weiter stärken.

Viele Standorte betreiben Wirtschafts- oder Wachstumspolitik isoliert über die Steuer- und Finanzpolitik. Standortför-

dernde Massnahmen sind aber in allen politischen Bereichen nötig. Die Wachstumsinitiative der Aargauer Regierung umfasst deshalb Aufgabenbereiche in allen Departementen, z.B. die Verkürzung der Planungs- und Baubewilligungsverfahren, das flächendeckende freiwillige Angebot von Tagesstrukturen an der Volksschule, einen Forschungsfonds, leistungsfähige Verkehrsstrukturen oder die gezielte Stärkung des Wohn- und Freizeitkantons und auch die umfassende Revision des Steuergesetzes. Alle diese Massnahmen werden dem Kanton Aargau zusätzlichen Schub verleihen.

Falls Sie das gesamte Paket studieren möchten, finden Sie es unter **www.ag.ch/wirtschaftswachstum**. Transparenz ist bei uns kein Fremdwort! Wir spielen mit offenen Karten und schaffen Vorteile für alle, nicht nur für einzelne.

Ein grosses Anliegen ist uns auch die administrative Entlastung der Unternehmen. Schon heute können Sie vom One-Stop-Shop Aargau Services, Ihrem kompetenten Ansprechpartner für alle administrativen Belange, profitieren. Bewilligungen, Immobiliensuche, Auskünfte verschiedenster Art, Kontakt- und Finanzierungsvermittlung: Aargau Services kümmert sich für Sie kostenlos um diese Angelegenheiten. Wichtige Projekte sind sogar Chefsache, d.h. sie werden von mir und meinen Regierungskollegen persönlich betreut.

Vorwort zum BEST OF AARGAU



Chamäleon

Liebe Leserin, lieber Leser

Der Versuch, **BEST OF AARGAU** zu beschreiben, führt zu mir: Ich bin ein Chamäleon. Ich kann mich Ihren Erwartungen anpassen. Nur eines kann ich nicht: Eine profane Werbetrommel sein. Obschon ich sehr wohl um Ihre Aufmerksamkeit werbe. Blättern Sie weiter und sehen Sie mich als das, was Ihnen am besten gefällt:

Parkplatz für Gestresste

Ich biete Entspannung. Flanieren Sie müssig durch meinen Inhalt, als Zeitvertreib. Sie werden manches lernen und entdecken, was Ihnen in Zukunft nützlich sein wird. Interessante Menschen sprechen zu Ihnen, Unbekanntes wird Ihnen vertraut, und Sie erhalten frische Impulse, Neues erleben zu wollen.



Wegweiser

Als Führer für Konsumentinnen und Konsumenten mache ich weder Vergleiche noch kritisiere ich oder stelle Forderungen. Nein, ich zeige Ihnen lediglich, wo Sie für Ihr gutes Geld die bestmögliche Leistung erhalten.

Fremdenführer – auch für Einheimische

Vielen Einheimischen sind Regionen ihres eigenen Kantons fremd. Frick und Zofingen? Für manche weiter voneinander entfernt als Portugal und Holland! Lernen Sie Ihren Aargau kennen, unternehmen Sie Ausflüge, besuchen Sie Ihre Nachbarn. Sie werden begeistert sein!



Info-Blatt

Als Gebrauchsanweisung für den Kanton Aargau erhebe ich keineswegs den Anspruch, ein komplettes Verzeichnis von «Wo finde ich was?» zu sein. Aber ich biete Ihnen an Stelle der Qual der Wahl eine Auswahl erstklassiger Adressen in Ihrer Nähe, wo Sie mit Ihren Anliegen und Wünschen willkommen sind und gut bedient werden.

Rätsel – spannend wie ein Krimi

Mein Wettbewerb lässt an Spannung nichts zu wünschen übrig. Gewinnen Sie gerne? Worauf warten Sie noch? Nehmen Sie die Fährte auf und senden Sie uns Ihre Lösung, es lohnt sich! Sie haben genügend Zeit, Einsendeschluss ist nicht gleich morgen. Mehr über Ihre Chancen erfahren Sie auf Seite 172.



Schönheitskönigin

Ich bin sehr eitel und will in meiner Kategorie die Schönste sein. In mich wurde sehr viel Zeit, Geld, Phantasie und Energie investiert von Leuten, die gerne das Nützliche mit dem Schönen verbinden. Ja, ich höre gern Komplimente, schätze aber auch echte Kritik, damit mein nächster Auftritt noch perfekter wird. Geben Sie mir Ihre Punkte auf Seite 172.

Geschenk

Nehmen Sie mich mit nach Hause! Behalten Sie mich als kleines Nachschlagwerk in Ihrer Nähe, wenn Sie ab und zu Informationen, Unterhaltung oder Anregungen brauchen.

Viele grosszügige Inserenten und Sponsoren ermöglichen meinen Auftritt und übernehmen dafür die Kosten. Dafür erhalten sie einen exklusiven Platz im Rampenlicht. Belohnen Sie dies mit Ihrem Besuch.



Und nun, viel Vergnügen bei Ihrer Lektüre. Wechseln Sie ruhig ab und zu Ihre Farbe, das macht Spass!

Mit freundlichen Grüßen Maximilian Marti

PS: Wollen Sie mit mir gemeinsam auftreten und gesehen werden? Gute Idee – zeigen Sie sich im Rampenlicht, farbig und strahlend!

Inhaltsverzeichnis nach Regionen

Vorwort/Stadtplan

Vorwort Frau Bundesrätin Doris Leuthard	3	Vorwort Landammann Kanton Aargau, Kurt Wernli	4
Vorwort BEST OF AARGAU	5	Inhaltsverzeichnis nach Regionen	6–7
Garage Galliker Aarburg	8	Outletpark Murgenthal	9
Aargau Services	10	Routenplaner Ortsplan	11
Stadtplan Aarau Zentrum	12–15		

Region Aarau

Aargau Services	10	Red. Beitrag Aargau, Rainer Huber	16–17
NEUE AARGAUER BANK	18	FC Aarau AG	19
Hotel Storchen	20–21	Thomas Dutoit, Rahmenkunst	22
boesner GmbH	23	Meissner Bücher	24
Aargauischer Rennverein	25	Men`s Republic	26
Le Jacquard Intérieur Sàrl	27	Thai House Oriental Aarau/Dulliken	28–29
VOM FASS	30	Ristorante – Pizzeria Capri	31
Jamans Orthopädie-Technik/Sanitätshaus GmbH	32	Gesundheitszentrum Heinz Kurth AG	33
Hilfsmittelmarkt	34	Römerstein GmbH	35
Institut für Kinesiologie/Lüem Weine & Getränke	36	Samuel Hahnemann Schule GmbH	37
Modelbahn-Center Eurobahn	38	Hurter Werbung & Design	39
Lüem Weine & Getränke	39	HICO	40
Pianohaus Wigger	41	Schweizerische Bauschule Aarau	42–43
Glas & Spiegel, René Müller GmbH	44	Baubörse	45
Hediger & Partner AG	46	Kochstudio 4-You	47

Region Fricktal

Feldschlösschen	48	Red. Beitrag Fricktal, Gerry Thönen	49
Red. Beitrag Dreiklang, Peter Bircher	50–51	Hotel Platanenhof Frick	52–53
Red. Beitrag Rheinfeldten, Franco Mazzi	54–55	Rätselseite	56
Thermalbad Zurzach	57	Wuhrmann Cigars AG	58
Hotel Restaurant Ochsen, Rheinfeldten	59	Fahrgastschiffahrt Laufenburg	60
Automobile Daniel	61		

Region Baden/Brugg/Wettingen

Regionalwerke Baden	62	Red. Beitrag Baden, Stephan Attiger	63
Boxring Baden	64	Grimm Coiffure	65
Interview Professor Dr. Richard Bühler FHNW	66	Fachhochschule Nordwestschweiz, Brugg	67
Interview Urs Keller ABB Technikerschule	68–69	Limania Schulen Baden	70
Thedy Buchser Musik AG	71	EBM Müller GmbH	72–73
Arena Wydehof AG	74–75	Beauteous Cosmetic	76
Emma Kunz Zentrum	77	Restaurant Chämihütte	78–79
Lithofin AG	80	MGS Naturstein AG	81
Tägi-Sport, Fun, Kongress	82	Playland AG Spielwaren/Bahn + Hobby	83
Nagra AG	84	Ozeania Reisehaus	85
Bodyline	86	Red. Beitrag Brugg, Rolf Alder	87
Eichelberger Kutschenbetrieb	88–89	Winstar Computer-Schulungszentrum	90

Region Freiamt/Lenzburg/Seetal

Kloster Muri	91	Restaurant Ochsen, Lenzburg	92
Red. Beitrag Lenzburg, Hans Huber	93	Hiltex AG	94
Mitac AG	95	Straub & Partner AG	96

Inhaltsverzeichnis nach Regionen

Fortsetzung Region Freiamt/Lenzburg/Seetal

Schloss Wildegg	97	Interview mit DJ BOBO	98
Circus Monti AG	99	art of metal design	100
Keller AG	101	Interview mit Rocco Cipriano	102
Movimento	103	Red. Beitrag Freiamt BVA, Ralf Bucher	104-105
Ringerstaffel, Reto Bucher	106	Aarehof AG	107
Wirtschaft Niesenberg	108-109	RZ-Galerie	110
BOPPART AG	111	Seehotel Hallwil	112-113
Restaurant Bad Stübli/Club Im Park	114	Holliger hair & beauty	115
Lüem Weine & Getränke	116	Hurter Werbung & Design	116
Rent a Tent	117	Kurhotel Restaurant Eichberg	118-119
Oensingen-Balsthal-Bahn	120	Schongi-Land AG	121
Schloss Hallwyl	122	SGH Schifffahrtgesellschaft Hallwilersee	123
Messer Schweiz AG	124	Fahnenfabrik Sevelen AG	125
Feuer & Ambiente	126	Dössegger	127

Region Bremgarten

Verkehrsverein Bremgarten	128	Red. Beitrag Bremgarten, Robert Bamert	129
Musik Wettstein	130	Bijouterie am Bogen	131
Hotel Restaurant Ryokan Hasenberg	132	BDWM Transport	133
Hurter Werbung	133		

Region Zofingen

Garage Galliker Aarburg	8	Outletpark Murgenthal	9
Golfplatz Rastenmoos, Neuenkirch bei Luzern	134	Red. Beitrag Zofingen, Markus Müller	135
Bio Marché	136	Kunstmarkt	136
New Orleans	136	Heitere	136
Iron-Man	136	Spital Zofingen	137
marcosteffen	138	Blumen Zofingen	139
Antiquitäten und Restauration, Michel Spiess	140	DEKOPLUS by Annemarie Studer	141
Tonini Carrosserie, Unfall-Bergungsdienst	142	STWZ Energie	143
GYGAX AG	144	SCHRIFTART FELLA GmbH	145
E. Flückiger AG	146	Garitec AG	147
Hotel Krone Aarburg	148-149	Moonwalker Music Club	150-151
Interview mit Natascha Badmann	152	Red. Beitrag Oftringen, Martin Bhend	153
Fischer HiFi Rothrist AG	154-155	Auto Glas Technik GmbH	156
Rolf Erne Autotechnik AG	157	ORANGERIEN & WINTERGÄRTEN	158
Glas Trösch AG	159		

Region Limmattal

W. Benz AG, Spreitenbach	160	Red. Beitrag Stadt Dietikon, Otto Müller	161
Sybilla Huber Kosmetik	162	Mojito Caribbean Restaurant & Bar	163
M-real Biberist	164	Werner Rutz & Co	165
Kletterzentrum Gaswerk AG	166	Ibervinos SA	167
Classic Car	168	DIVANI GmbH	169

Wettbewerb/Branchenverzeichnis/Schlusswort

Impressionen	170-171	Wettbewerb	172-175
Branchenverzeichnis	176-178		

Ihre Nr. 1 für Automobile in Ihrer Region



Oltnerstrasse 101 • 4663 Aarburg

Herzlich willkommen in der Garage Galliker AG in Aarburg



Vier Marken unter einem Dach und ein aufgestelltes, hochmotiviertes Team empfängt Sie gerne in unserem kundenfreundlichen Garagenbetrieb. Sei es im Verkauf, in der Technik oder im Ersatzteillager: Mit viel Herzblut stellen unsere langjährigen Fachleute täglich ihr Können unter Beweis. Unsere Kundschaft soll sich während ihres Besuches in einer angenehmen, entspannten Atmosphäre wohl fühlen.

Nicht zu vergessen unsere zusätzlichen Dienstleistungen: eine Tankstelle mit Markenbenzin, die professionelle Autospengerei und Autolackiererei sowie eine Waschanlage. Gerne sind wir Ihnen ein hilfsbereiter und sachverständiger Partner, denn Vertrauen und Fairness sind die Basis langjähriger Kundentreue. Ihre Zufriedenheit ist dabei unser Massstab, denn in Ihrem Vertrauen liegt unsere Zukunft!

Mit herzlichen Grüssen
Emil und Vreni Galliker



Garage Galliker AG Kriens

6010 Kriens
041 318 02 80

Garage Galliker AG Eschenbach

6274 Eschenbach
041 448 35 35

Garage Arnet AG Willisau

6130 Willisau
041 970 21 21

Auto Sidler AG Sarnen

6060 Sarnen
041 660 18 88

Garage Köchli+Tschopp AG Littau

6014 Littau
041 259 60 50

GARAGE Galliker AG

Garage Galliker AG Strengelbach

4802 Strengelbach
062 745 30 10

Garage Galliker AG Brittnau

4805 Brittnau/Zofingen
062 751 52 52

Garage Galliker AG Aarburg

Oltnerstrasse 101
4663 Aarburg

Telefon 062 787 70 70

Telefax 062 787 70 77

Internet www.carplanet.ch

**Outletpark
Murgenthal**

MARKT
Fashion
Wochen

S P O R T

Accessoires
Schuhe
Markenjeans

Damen
Herren
Kinder



Basel
Bern ← Autobahn A1 → Aarau
Zürich

7 km
←

●
Rothrist

●
Murgenthal



Autobahn A1
Ausfahrt
Rothrist
7 km bis
Murgenthal
150 Gratis-
parkplätze

Aargau Services

Investieren im Aargau, ein Kinderspiel



Ihr freundliches Berater-Team: Irena Starc, Annelise Alig Anderhalden, Patricia Scherrer, Walter Cadasch, Barbara Schunk R., Sven Goeggel

Investieren im Aargau ist einfach, denn Aargau Services ist Ihr Partner! Wir sind das offizielle Standortmarketing des Kantons Aargau, das Unternehmen und alle, die ein Unternehmen gründen wollen, rasch und unbürokratisch unterstützt. Wir arbeiten als One-Stop-Shop, das heisst, im öffentlichen Bereich sind wir alleiniger Ansprechpartner für Unternehmen und Investoren. Daneben erteilen wir Auskünfte, beraten und helfen bei administrativen Verfahren sowie bei Finanzierungsfragen. Wir sind für Sie da, damit wir gemeinsam Ihr Vorhaben im Aargau erfolgreich realisieren können.

Die Dienstleistungen von Aargau Services auf einen Blick:

- Wir sind die Auskunftsstelle der kantonalen Amtsstellen.
- Wir knüpfen Verbindungen zu allen kantonalen Amtsstellen.
- Wir beraten und koordinieren bei Bewilligungsverfahren.
- Wir stellen Kontakte zu Banken, Verbänden oder Unternehmen her.
- Wir helfen bei Finanzierungsfragen.
- Wir helfen bei der Suche nach qualifizierten Arbeitskräften.

Das Wohl der Aargauer Wirtschaft vor Augen, möchten wir von Aargau Services in erster Linie den bestehenden, bereits hier ansässigen Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie können also auch später noch auf uns zählen.

Es ist uns ein Anliegen, dass sich auch die Menschen, welche hinter den Unternehmen stehen, in unserem Kanton wohl fühlen. Veranstaltungen wie beispielsweise der Aargauer Management Roundtable erfreuen sich deshalb grosser Beliebtheit. Wir möchten auch Plattformen für Unternehmer bieten, sich in ungezwungenem Rahmen auszutauschen. Wir tragen auch die Anliegen der Unternehmen an die betreffenden Stellen weiter, wo wir uns für sie einsetzen.

Jungunternehmer sind bei uns in guten Händen. Ein wichtiger Beitrag an die Förderung von Neugründungen sind die berufsbegleitenden Kurse «Ich mache mich selbstständig». In mehr als 20 Kursen haben sich bereits über 1500 Frauen und Männer das Rüstzeug geholt, um erfolgreich einen Klein- oder Mittelbetrieb zu gründen. Daneben veranstalten wir verschiedene Workshops mit Experten zu Themen wie Finanzierung oder Businessplan.

Auf unserer Homepage www.aargauservices.ch erfahren Sie mehr über uns und unsere aktuellen Veranstaltungen, Publikationen und Dienstleistungen. Wir freuen uns, Sie im Aargau willkommen zu heissen!



Aargau Services

Telli-Hochhaus
5004 Aarau

Telefon 062 835 24 40
Telefax 062 835 24 19

E-Mail aargau.services@ag.ch
Internet www.aargauservices.ch

Ortspläne im Internet

www.ortsplan.ch

Endlich: Schluss mit lästigem Herumkurven!

In welchem Betrieb kennt man das nicht? Alles muss immer schneller gehen. Manchmal hat man sogar das Gefühl, dass sich die Erde von Tag zu Tag schneller dreht. Auch wir von der Miplan AG können die Zeit nicht anhalten. Aber wir können verhindern, dass Ihre wertvolle Zeit unnütz verrinnt. Denn überall dort, wo es auf Minuten ankommt, zählt sich eine schnelle und präzise Orientierung rasch aus.

Wir kennen die elegante Lösung, wie Sie sich lästiges und nervenaufreibendes Herumkurven in unbekanntem Quartieren ersparen können und so viel wertvolle Zeit gewinnen. Ausserdem: Wer schnell gefunden wird, verschafft sich im hartumkämpften Markt klare Wettbewerbsvorteile.

Die kostengünstige Lösung für jedermann

Mit dem Routenplaner finden Ihre Kunden Sie im Handumdrehen. Sie brauchen keine umständlichen Wegbeschreibungen mehr zu liefern und können das Tool auch kinderleicht auf Ihrer Homepage integrieren; so, als hätten Sie es selbst programmiert.

Dank den vielfältigen Möglichkeiten lassen sich Wegstrecken, Etappenziele oder Benzinpreise spielend einfach berechnen. Mit dem präzisen Standorteintrag findet Ihr Kunde zudem alles, was er über Sie wissen muss.

Sie haben Fragen, wünschen weitere Informationen? Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern unverbindlich über unsere Produktpalette.

Tel 062 210 10 10 oder info@miplan.ch

Oder sehen Sie sich unsere Produkte und Preise auf www.miplan.ch an.

Bitte geben Sie eine PLZ oder Ortschaft ein

PLZ	<input type="text"/>	Ortschaft	<input type="text"/>
Strasse	<input type="text"/>	Nr.	<input type="text"/>
<input type="button" value="Suchen"/>			

Route berechnen

Start:	Ziel:
PLZ <input type="text"/>	Ortschaft <input type="text"/>
Strasse <input type="text"/>	Nr. <input type="text"/>
PLZ <input type="text"/>	Ortschaft <input type="text"/>
Strasse <input type="text"/>	Nr. <input type="text"/>
<input type="button" value="Weiter"/>	

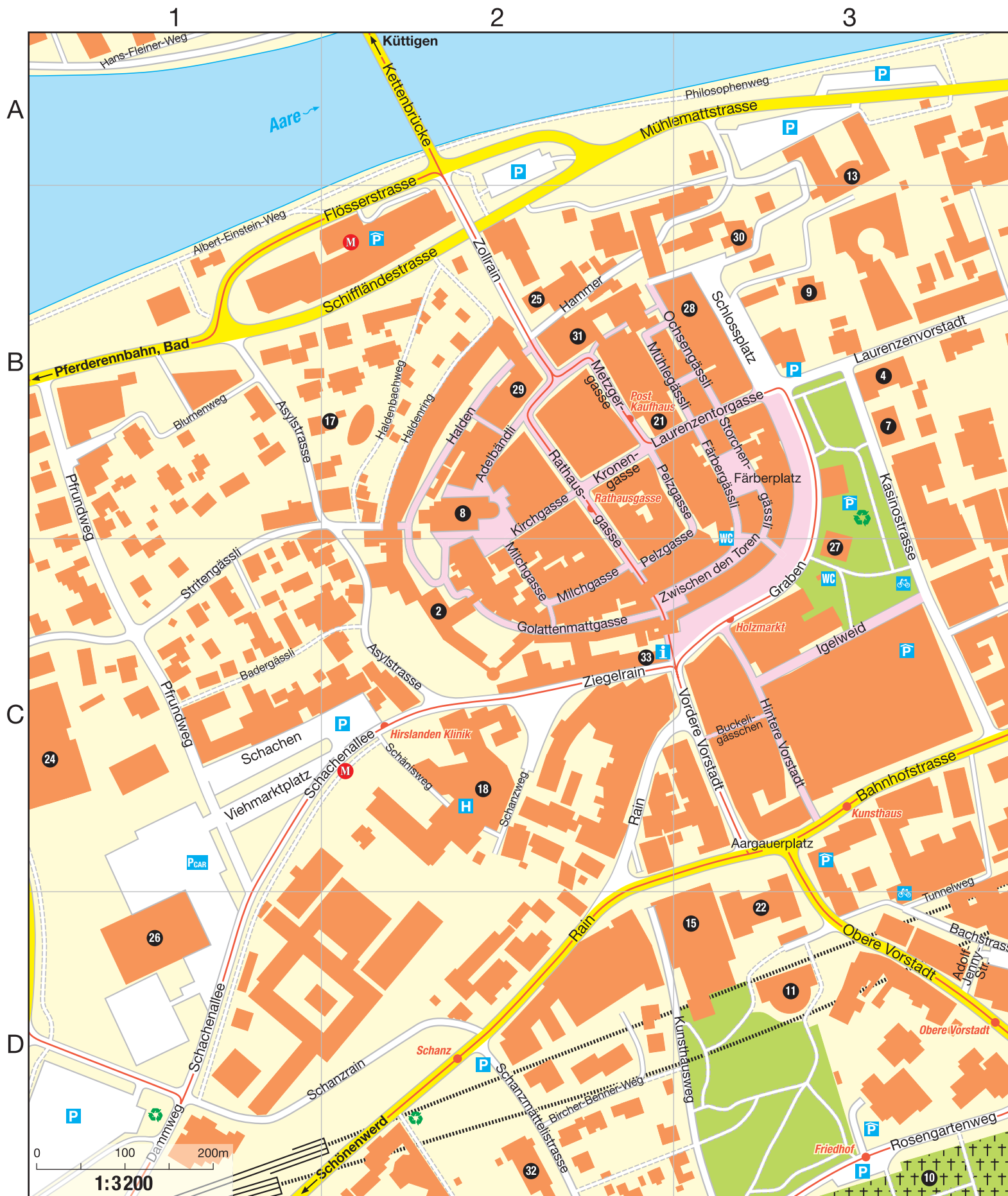
Weitere Orts- und Stadtpläne

Deutschland	<input type="text"/>
A <input type="button" value="v"/> - Ortschaft wählen -	<input type="button" value="v"/>
Österreich	<input type="text"/>
A <input type="button" value="v"/> - Ortschaft wählen -	<input type="button" value="v"/>

- SBB Fahrplan / weitere r
- Die aktuellen w
- Mark-

Spielend einfach zum Ziel

Stadtplan Aarau Zentrum



Stadtplan Aarau Zentrum



Reproduziert mit Bewilligung von swisstopo (Eidg. Vermessungsdirektion) (VM062631)

Stadtplan Aarau Zentrum

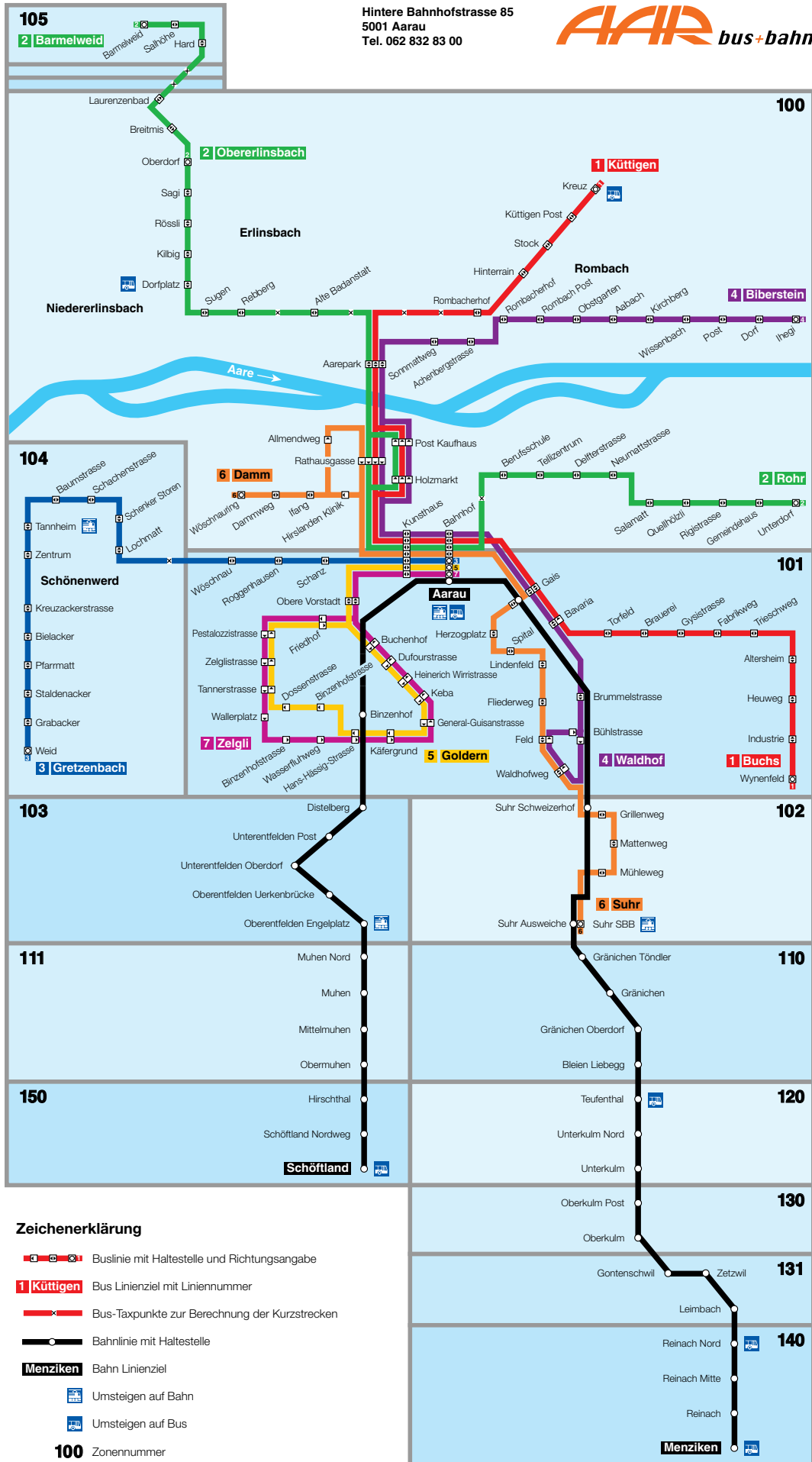
Strassenverzeichnis Aarau

Aargauerplatz	C3	Kasinostrasse
Adelbändli	B2	Kettenbrücke
Adolf-Frey-Strasse	A6-B6	Kirchgasse
Adolf-Jenny-Strasse	D3	Konradstrasse
Albert-Einstein-Weg	B1-A2	Kreuzplatz
Apfelhausenweg	C3-C4	Kronengasse
Asylstrasse	B1-C2	Kunsthausweg
Augustin-Keller-Strasse	D5	Laurenzentorgasse
Bachmattweg	D4-5	Laurenzenvorstadt
Bachstrasse	D3-D5	Metzgergasse
Badergässli	C1-C2	Milchgasse
Bahnhofstrasse	C3-B6	Mühlegässli
Balänenweg	A4-A6	Mühlemattstrasse
Bankstrasse	C4	Obere Vorstadt
Bircher-Benner-Weg	D2	Ochsengässli
Bleichemattstrasse	C5-C6	Parkweg
Blumenweg	B1	Pelzgasse
Buckeligässchen	C3	Pfrundweg
Dammweg	D1	Philosophenweg
Effingerweg	D5	Poststrasse
Entfelderstrasse	D4	Rain
Färbergässli	B3	Rathausgasse
Färberplatz	B3	Rauchensteinstrasse
Feerstrasse	B4/5	Rosengartenweg
Flösserstrasse	B1-A2	Rössligutstrasse
Freihofweg	B4	Sauerländertunnel
Frey-Herosé-Strasse	C5-D5	Schachen
Golattenmattgasse	C2	Schachenallee
Graben	B3-C3	Schänisweg
Güterstrasse	C5	Schanzmättelistrasse
Halden	B2	Schanzrain
Haldenbachweg	B2	Schanzweg
Haldenring	B2	Schiffländestrasse
Hammer	B2	Schlossplatz
Hans-Fleiner-Weg	A1	Storchengässli
Herzogstrasse	D6	Stritengässli
Hinterer Bahn-		Tellstrasse
hofstrasse	D4-C6	Tunnelweg
Hinterer Vorstadt	C3	Viehmarktplatz
Hohlgasse	D4	Vordere Vorstadt
Hunzikerstrasse	A5-A6	Ziegelrain
Igelweid	C3	Zollrain
Jurastrasse	D4	Zschokkestrasse
Kasernenstrasse	B4-C4	Zwischen den Toren

Öffentliche Gebäude Aarau

1	Alte Kantonsschule	B5
2	Altersheim Golatti	C2
3	Altersheim Herosé	D5
4	Amtshaus, Bezirksamt, Kantonspolizei	B3
5	Bahnhof AAR (WSB)	C5
6	Bahnhof SBB	C5
7	Bezirksgericht	B3
8	Evang.-ref. und christkath. Stadtkirche	B2
9	Forum Schlossplatz	B3
10	Friedhof Rosengarten mit Krematorium	D3
11	Grossratsgebäude	D3
12	Hauptpost	C4
13	Kaderschule für Krankenpflege	A3
14	Kantonale Schule für Berufsbildung	B5
15	Kantonsbibliothek	D3
16	Kaserne	B4
17	Kindergärten	A4, B2, D4
18	Klinik im Schachen	C2
19	Naturama	B5
20	Pestalozzischulhaus und Handelsschule	C4
21	Post Kaufhaus	B2
22	Regierungsgebäude	D3
23	Röm.-kath. Kirche St. Peter und Paul	B4
24	Schachenschulhaus	C1
25	Soziale Dienste, Altes Zeughaus	B2
26	Sporthalle/ Mehrzweckhalle	D1
27	Stadtbibliothek	C3
28	Städtischer Saalbau, Konzertsaal	B3
29	Städtisches Rathaus, Stadtpolizei	B2
30	Stadtmuseum im Schlössli	B3
31	Theater Tuchlaube	B2
32	Turnhallen	C3/4, D2
33	Verkehrsbüro	C2

Öffentlicher Verkehr Aarau



Willkommen im Aargau

Wussten Sie, dass der Kanton Aargau in der Schweiz am meisten Arbeitsplätze pro Kopf in der Forschung aufweist oder dass Albert Einstein in Aarau die Schule besuchte?

Wussten Sie, dass im Aargau Aare, Reuss und Limmat zusammenfliessen und in den Rhein münden, mit dem sie dann das offene Meer erreichen. Das ist schon ein Sinnbild für den Aargau. Die Dinge fliessen zusammen, sie werden gebündelt. Hier öffnen sich neue Türen und Perspektiven, Transfer ist selbstverständlich. Der Rhein führt mehr Wasser als die kleinen Flüsse, doch was wäre er ohne seine Zubringer?

Und wussten Sie, dass der Aargau auch der Kulturkanton ist? Natürlich ist die Wirtschaft der Motor des Wohlstandes, doch können Sie sich Wirtschaft ohne Kultur vorstellen? Haben nicht Wirtschaft und Kultur eine gemeinsame Basis, nämlich die Bildung?

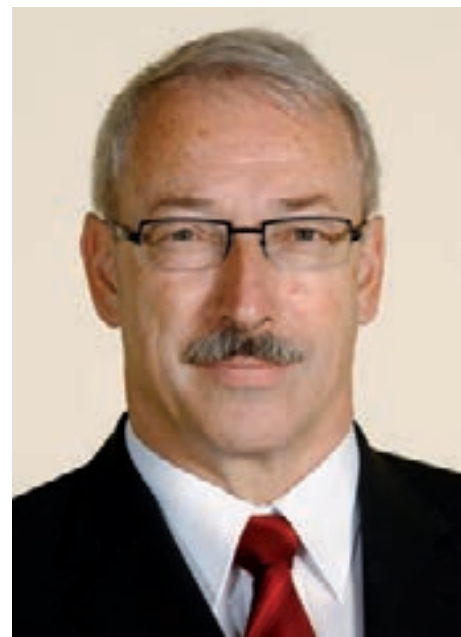
Und kennen Sie Aarau? Unsere Hauptstadt, die zu den Schweizer Kleinstädten mit der höchsten Lebensqualität gehört? Aarau war einmal, zur Zeit der Helvetik, sogar die Hauptstadt der Schweiz. Das neue Kunsthaus, gebaut von den weltberühmten Architekten Herzog & Demeuron, pflegt die Tradition und die Moderne und hat die grösste Sammlung an Schweizer Kunst. Das Aargauer Kunsthaus ist regional verankert und zugleich international vernetzt und renommiert. Wie die Stadt Aarau, wie der Kanton Aargau. Im Aargau laufen viele Fäden zusammen. Wir verknüpfen sie dann. Der Mix ist unsere Stärke. Und die Liebe zum Detail. Ein Detail und eine Verknüpfung, damit Sie sehen, wie wir denken: Die Flüsse vereinigen sich in Windisch, der Ort hiess früher Vindonissa und war vor Christi Geburt eine der wichtigsten Römersiedlungen des Landes – und ist nun 2006 auch Standort des Campus der Fachhochschulen.

Im Aargau wohnen einige Stars des internationalen Showbusiness und Spitzenleute der Wirtschaft. Das freut uns. Vor allem wählen aber Familien mit Kindern diesen Kanton mit seiner erholsamen Landschaft im Wasserschloss der Schweiz und den historischen Kleinstädten mit ihren malerischen Gassen als ihren Wohn- und Lebensort. Das ist gut so. Der Anteil an Jugendlichen ist überdurchschnittlich hoch – zusammen mit dem modernen, zukunftssträchtigen Schulsystem sind sie Garant für ein Reservoir an gut ausgebildeten Arbeitskräften.

Das qualitativ hoch stehende Bildungsangebot in geleiteten Schulen erlaubt

Kindern und Jugendlichen, sich – unabhängig von gesellschaftlicher Herkunft, Geschlecht oder Erstsprache – weiterzuentwickeln, sozial integriert, gesund und sicher aufzuwachsen. Ihre Chancen für den erfolgreichen Start in eine berufliche oder akademische Laufbahn sind damit intakt. Um dieses Niveau zu halten und noch zu verbessern, investiert der Aargau grosszügig in den weiteren Ausbau des Schulsystems, aber auch in die Entwicklung von Wissenschaft, Forschung und Wissenstransfer. Aus Überzeugung treibt der Aargau jene Anpassungen des Bildungssystems voran, die einer inhaltlichen und strukturellen Annäherung an die übrige Schweiz dienen. Dazu gehören neben familienfreundlichen Tagesstrukturen und Blockzeiten, ein einheitlicher Schuljahresbeginn, die einheitliche Dauer der Bildungsstufen, abgestimmte Übergänge zwischen diesen Stufen, aber auch einheitliche Bildungsstandards. Dies trägt dazu bei, dass die Jugendlichen in den Schulen und in der Aus- und Weiterbildung den Anschluss nicht verpassen und ihre Mobilität wie jene ihrer Eltern erhöht wird. Einheitliche, leistungsorientierte Bildungsstandards lassen zudem Vergleiche zu, von denen wiederum die Qualität der Schulen profitiert.

Es ist kein Zufall, dass über 14'000 Unternehmen, viele kleinere und mittlere Betriebe, aber auch einige Weltfirmen im Aargau zu Hause sind. Noch immer ist der Kanton Aargau stark industriell geprägt. Hohe Beschäftigungsanteile weisen die traditionellen Industriebranchen wie Chemie- und Pharmaindustrie, die Elektro- und Maschinenindustrie und die weltweit tätige Kunststoffindustrie auf. Daneben haben sich im Dienstleistungsbereich vor allem der technische Service, das Engineering und die Beratung im Ingenieurbereich in den letzten Jahren überdurchschnittlich entwickelt. Durch die breite Diversifikation der Branchen ist die Wirtschaftsentwicklung nachweislich wenig konjunkturanfällig. Grosshandelsunternehmen und Logistikzentren haben sich aufgrund der verkehrsgünstigen Lage schon früh im Aargau angesiedelt. Die guten Verkehrsverbindungen und die zentrale Lage inmitten der wirtschaftlichen Zentren sind aber auch Anziehungspunkte für andere Branchen. Darum interessieren sich zunehmend ausserkantonale und ausländische Investoren für den Aargau. In letzter Zeit haben sich immer mehr IT- und Medizintechnik-Firmen, vor allem im östlichen Kantonsteil, angesiedelt. Wachstumsbranchen wie diese schei-



*Regierungsrat Rainer Huber
Vorsteher Dept. Bildung, Kultur und Sport*

nen von den preiswerten Immobilien, der guten Verkehrslage und dem Potential an gut ausgebildeten Fachkräften besonders angezogen zu werden.

Der Kanton Aargau fördert die für die Aargauer Wirtschaft wichtigen Zukunftstechnologien und generell die Impulskraft der Hochschulen für Wirtschaft und Gesellschaft. Mit der Gründung der Fachhochschule Nordwestschweiz hat der Aargau zusammen mit den Kantonen Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn alle Fachhochschulkompetenzen in der Nordwestschweiz gebündelt. Es ist damit eine der grössten und forschungstärksten Fachhochschulen der Schweiz entstanden.

Ihre vielfältigen Kompetenzen im Ingenieurbereich werden zurzeit auf einem Campus in Brugg-Windisch konzentriert. Mit dem auf Hochtouren laufenden Aufbau der Hochschule für Life Sciences trägt die FH Nordwestschweiz – in Zusammenarbeit mit der Universität Basel und dem in Basel entstehenden Zentrum für Systembiologie der ETH – dazu bei, den Life Sciences-Cluster weiter zu stärken.

Die FH Nordwestschweiz arbeitet eng mit der Universität Basel und dem Paul Scherrer Institut (PSI) in Villigen zusammen und bringt so Resultate der Grundlagenforschung zur Umsetzungsreife. Zwei Beispiele dieser Zusammenarbeit sind das pionierhafte interdisziplinäre Programm «Integrale Produktentwicklung IPE», der Bereich «Nanotechnologie», das Thema «nachhaltige Energie»

Aargau der Kultur Kanton

und die weltweit einzigartige, mit dem Kantonsspital Aarau zusammen entwickelte Protonentherapie zur gezielten Heilung von Krebsleiden.

Schliesslich engagiert sich der Aargau zugunsten einer Verstärkung des Wissens- und Technologietransfers in die Aargauer Wirtschaft. Er unterstützt massgeblich den laufenden Aufbau des Technoparks Aargau in Brugg-Windisch. Der Technopark Aargau bietet Unternehmen mit individueller Betreuung, mit Netzwerken, günstiger Infrastruktur und der Nähe zum Campus der FH Nordwestschweiz bestmögliche Entwicklungsbedingungen. Der Kanton ist zudem dabei, zusammen mit den Wirtschaftsverbänden den Aargauer Forschungsfonds aufzubauen. Dieser Forschungsfonds soll Projekte der Aargauer Wirtschaft mit Hochschulen finanziell unterstützen.

Ein ganzes Bündel von guten Karten macht den Standort Aargau aus. Einige sind ein Geschenk, wie die zentrale

Lage oder die wunderschönen Naturlandschaften, zu denen wir Sorge tragen müssen. Doch die Qualität des Kantons Aargau als Arbeits- und Wohnkanton ist weitgehend von Menschen geschaffen, die mit der Zeit gehen und zu Strukturveränderungen bereit sind. Hinter dem K. A. T. W. Technonetz beispielsweise stecken kluge und innovative Köpfe. Es sind hochqualifizierte Fachleute, die im Industriesektor die Forschung und Entwicklung vorantreiben und Synergien nutzen. Andere haben rechtzeitig die Notwendigkeit erkannt, die alten Kurbäder in Wellnesszentren oder modernste Rehabilitationskliniken zu verwandeln. Oder denken wir an all jene, die mit einem Rieseneinsatz und Durchhaltewillen ein eigenes Geschäft gegründet haben. Und nicht zuletzt sind auch wir Politikerinnen und Politiker bei unserer täglichen Arbeit gefordert. Die Aargauer Regierung nimmt ihre Verantwortung wahr; smart und bodenständig. Beispiele hierfür sind die landesweit be-

achtete Wachstumsinitiative oder die zurzeit laufende Revision des Steuergesetzes, die zusätzliche Entlastungen bringt.

Sie sehen, im Aargau erwartet Sie neben Natur, Lebensqualität und Kultur ein dickes Paket an Vorteilen. Lassen Sie sich überraschen, wir freuen uns, Sie im Aargau begrüßen zu dürfen!



NEUE AARGAUER BANK: Entstehung und Bedeutung der grössten Aargauer Bank

Die Wurzeln der NEUEN AARGAUER BANK – kurz NAB – reichen bis ins Jahr 1812 zurück. Entstanden aus der Zusammenführung von kleineren und mittleren Banken, hat sich die NAB zur grössten Aargauer Bank entwickelt. Die NAB mit Hauptsitz in Aarau ist zudem die grösste Regionalbank der Schweiz mit rund 300'000 Kundenbeziehungen. Das Tätigkeitsgebiet umfasst den Kanton Aargau und die angrenzenden Gebiete. Als Universalbank verfügt sie mit 33 Geschäftsstellen über das dichteste Filialnetz im ganzen Kanton Aargau. Sie deckt die Bedürfnisse der jüngeren Newcomer-Kunden sowie der Privat-, Private Banking- und Firmenkunden ab.



Hauptsitz der NEUEN AARGAUER BANK in Aarau

Die NAB heute

Die NEUE AARGAUER BANK gehört als Tochtergesellschaft mehrheitlich zur CREDIT SUISSE GROUP (98,8 Prozent des Aktienkapitals) und wies am 31.12.2005 eine Bilanzsumme von 17,5 Milliarden Schweizer Franken aus. Der Jahresgewinn betrug per 31.12.2005 rund 138,8 Millionen Franken. Insgesamt hatte die NAB am 31.12.2005 797 Vollzeitstellen, davon 105 Auszubildende.

Als im Kanton Aargau stark verankertes Institut orientiert sie sich in ihrer Geschäftstätigkeit an den lokalen und regionalen Bedürfnissen.

Bankgeschäfte im Verkehr mit Export- und Importunternehmen und an den internationalen Finanzmärkten wickelt die NAB selbst ab oder vermittelt die entsprechenden Dienstleistungen der Credit Suisse.

Starke Stellung im Wohnkanton Aargau

Das Marktgebiet der NEUEN AARGAUER BANK, der Kanton Aargau, ist ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort. Mit einem Volumen von über 15,6 Milliarden Franken liegt ihre Kernkompetenz klar im Ausleihungsgeschäft.

Die Hypothekarforderungen betragen rund 14 Milliarden Franken. Die NAB ist damit erste Adresse für Immobilienfinanzierungen im Kanton Aargau.

«nabhome» ist die NAB-eigene Immobilienplattform mit 5100 Liegenschaften und durchschnittlich über 25'000 Abfragen pro Tag. Sie etablierte sich klar als grösster Aargauer Eigenheimmarkt und trägt zur starken Stellung im Hypothekargeschäft bei. «www.nabhome.ch» hat sich als eigentliche NAB-Innovation am Aargauer Immobilienmarkt durchgesetzt. Die NAB leistet damit einen aktiven Beitrag zum Prosperieren des Wohnkantons Aargau.

Die NAB als KMU-Bank

Eine starke Stellung nimmt die NEUE AARGAUER BANK auch im Bereich der kommerziellen Ausleihungen ein. Dies sei mit folgenden Zahlen erläutert und verdeutlicht:

- die NAB zählt rund 11'000 Firmenkunden zu ihrem Kundenstamm; 45% der Unternehmen im Kanton Aargau unterhalten eine Beziehung zur NAB. Davon sind 94% KMU-Betriebe.
- Über 5 Milliarden Franken oder rund ein Drittel der Ausleihungen gewährt die NAB an KMU im Kanton Aargau.
- Rund 30% der Erträge generiert die NAB mit Firmen bzw. KMU.

Die NAB im Dienstleistungsgeschäft

Trotz klarem Schwergewicht im Ausleihungs- und Zinsgeschäft verfügt die NEUE AARGAUER BANK auch über ein leistungsfähiges und modernes Private Banking.

Im Rahmen einer gesamtheitlichen Vermögensberatung entfällt nur ein Teil auf die reine Anlageberatung. In den Kundengesprächen werden vermehrt die

Bereiche persönliche Finanzplanung, Vorsorge, Nachfolge- und Erbschaftsplanung sowie Steueroptimierung angesprochen. Eine Vielzahl von Fachspezialisten bietet bei Bedarf Unterstützung.

Von Bedeutung sind auch die Betreuung von institutionellen Kunden, die eigene Vorsorgeeinrichtung sowie das Portfolio-Management.

Die NAB in der Öffentlichkeit

Als grösste Regionalbank der Schweiz bekennt sich die NAB zum Aargau und wird der kulturellen, gesellschaftlichen und sportlichen Vielfalt im Kanton in der ganzen Breite gerecht.

Seit vielen Jahren ist die NEUE AARGAUER BANK ein wichtiger und zuverlässiger Sponsoring-Partner im lokalen Sportgeschehen. Im Mittelpunkt stehen dabei der FC Aarau und der FC Wohlen und viele weitere regionale Fussballvereine.

Im kulturellen Bereich unterstützt die NAB unter anderem das Aargauer Kunsthhaus, das Aargauer Symphonie-Orchester, die Oper Schloss Hallwyl sowie diverse Rock- und Popfestivals.



NEUE AARGAUER BANK

NEUE AARGAUER BANK

Bahnhofstrasse 49
5000 Aarau

Telefon 062 838 80 80
Telefax 062 838 84 83

E-Mail info@nab.ch
Internet www.nab.ch

FC Aarau – seit 25 Jahren in der obersten Liga

Der FC Aarau ist das sportliche Aushängeschild des Kantons Aargau. Wengleich die Geschichte des Clubs neben Hochs auch Tiefs aufweist, sind die Fans, die nicht nur in der Region, sondern in der ganzen Schweiz zahlreich vertreten sind, zu Recht stolz auf ihren FCA. Schliesslich ist der FC Aarau einer von nur vier Schweizer Fussballclubs, der seit 25 Jahren ununterbrochen in der obersten Schweizer Liga spielt. Und zudem ist er ein Club, der aus den relativ bescheidenen Mitteln immer das Bestmögliche herausholt. Das Kapital des FC Aarau sind deren Sponsorenvereinigungen (insgesamt drei), die für Konstanz und gesunde Finanzen bürgen, und natürlich die treuen Fans im Brügglifeld.

Meilensteine aus der Vereinsgeschichte

1902: Gründungsdatum

Am 26. Mai 1902 wird in der Brauerei Ryniker in Aarau das Fundament für eine Institution geschaffen, welche aus der Kantonshauptstadt, ihrer Region, dem Kanton und wohl aus dem ganzen Mittelland kaum mehr wegzudenken ist.

1911/1912: Schweizermeister

1906 steigt der FC Aarau in die Serie A (Spitzenklasse) auf und wird 1911/1912 zum ersten Mal Schweizer Fussballmeister.

1930 steht der FC Aarau erstmals im Cupfinal gegen BSC Young Boys (0:1). Nach einem erneuten Abstieg in die 1. Liga im 1935 erfolgt 1943/44 die Einteilung in die neu gebildete Nationalliga B.

Nach Jahren in der Nationalliga B erfolgt 1981 der Aufstieg in die Nationalliga A nach einem 3:1 Sieg über Vevey-Sports.

Im 1982 gewinnt der Verein den Liga-Cup und wird 1984/1985 Vizemeister hinter Servette FC.

1985: Das Tor des Jahrhunderts

Am 27. Mai 1985 wird ein Märchen wahr. Der FC Aarau wurde zum ersten Mal in seiner Klubgeschichte Sieger des Cup-Finals und erringt den Vizemeistertitel (Teilnahme am Europa-Cup der Cupsieger).

1987/88 scheidet der FC Aarau im UEFA-Cup gegen Lok Leipzig aus und steht 1989 zum dritten Mal im Schweizer Cupfinal.

Mit dem 5. Rang nach Qualifikationsschluss ist der FC Aarau Ende 1992 im Internationalen Fussball-Cup IFC vertreten.

1993: Schweizermeister

Im 1993 wird der FC Aarau ein weiteres Mal Schweizermeister.

1994

Der nach Abschluss der Finalrunde erzielte 4. Platz ergibt dank des Cupsieges von Grasshoppers die Qualifikation für den UEFA-Cup.

2002: 100 Jahre FC Aarau

Der FC Aarau feiert sein 100-jähriges Bestehen und damit seine Erfolgsgeschichte. Seit 1902 spielt der Verein in den obersten Ligen des Landes mit, seit über 20 Jahren in der Nationalliga A.

2003: Neuorientierung

Die sportliche und finanzielle Krise des FC Aarau führt zu einer Neuorganisation. Mit der Gründung der FC Aarau AG soll der FC Aarau nun auf eine neue Basis gestellt werden.



Dank dem enormen Einsatz aller Beteiligten unter der Führung des neuen Präsidenten Dr. Michael Hunziker gelingt es Ende 2002, die FC Aarau AG zu gründen. Damit wird der Profibetrieb vom Verein abgetrennt. Die Gründung der FC Aarau AG gibt dem Fussballclub Aarau sportlich, finanziell, strukturell und ideell neue Perspektiven – eine wichtige Voraussetzung, dass der FC Aarau auch zukünftig von Sponsoren, Donatoren, Freunden und Fans breit abgestützt wird.

2006/2007: AXPO Super League

Die «Axpo Super League Saison 2006/2007» hat unter der Führung des neuen Präsidenten Christian Stebler am 19. Juli 2006 begonnen.



FC Aarau AG

Bahnhofstrasse 55
Postfach
5001 Aarau

Telefon 062 836 20 82
Telefax 062 836 20 81

E-Mail info@fcaarauag.ch
Internet www.fcaarau.ch

HOTEL S

Lebensfreude, Genuss + Kultur – leben und erleben



Herzlich willkommen in unserem persönlich geführten Hotel. Unsere besondere Aufmerksamkeit gilt den kleinen Details, die das spezielle Ambiente des Storchen prägen.

Die zentrale Lage zwischen Aarau – Olten macht unser Haus zur beliebten Adresse für regionale Besucher und internationale Geschäftsgäste.

Unser Restaurant ist ab 06:30 Uhr geöffnet. Die Küche bietet saisonal abgestimmte, marktfrische Abwechslung mit mediterranem Einfluss.

42 stilvolle Wohlfühl-Zimmer mit 80 Betten lassen Sie zur entspannenden Ruhe kommen.

In unseren Räumen und Sälen betreuen wir Tagungen, Seminare, Bankette und Feste bis zu 250 Personen ebenso aufmerksam wie den liebevoll gedeckten Tisch für Mittag oder Nachtessen.

Im Carnotzet mit drei Kegelbahnen ist Ihre Gesellschaft bestens aufgehoben: Da wird jede Party zum fröhlichen Fest! Wir freuen uns, Ihren Aufenthalt zusammen mit dem Storchen-Team so harmonisch zu gestalten, dass Sie gerne wiedereinkehren.

*Peter und Monika
Lustenberger*



Member Best Western
Switzerland



Ausgezeichnet mit dem
«Qualitäts-Gütesiegel für
den Schweizer Tourismus»

TORCHEN



Hotel Storchen

Peter und Monika Lustenberger
Oltnerstrasse 16/18
5012 Schönenwerd

Telefon 062 858 47 47
Telefax 062 858 47 00

E-Mail info@hotelstorchen.ch
Internet www.hotelstorchen.ch

Aus Liebe zum Bild

die galerie

in ständigen und aktuellen ausstellungen führen wir originalwerke von Beat Rosenbergh Martin Eberhard Milan Valasek Doris Bühler Janni Weibel bronze-skulpturen

das atelier

wir reparieren, restaurieren und vergolden bilderrahmen, neuanfertigungen von feinsten qualität

Thomas Dutoit

führt das unternehmen in zweiter generation, seine allerhöchste aufmerksamkeit gilt der eisklassigen facharbeit und der ausbildung des nachwuchses, abgänger mit spitzenerabschluss sind in dieser lehrwerkstatt die erfreuliche regel.



Suhrenmattstrasse 2
5035 Untereentfelden

Telefon 062 723 41 32
Telefax 062 723 51 53

E-Mail dutoit@dutoit-raahmenkunst.ch
Internet www.dutoit-raahmenkunst.ch

Einkaufsparadies für KünstlerInnen, Unterentfelden



boesner
Fachmarkt für Künstlerbedarf

Suhrenmattstrasse 31
5035 Unterentfelden (bei Aarau)

Telefon 062 737 21 21
Telefax 062 737 21 25

E-Mail info@boesner.ch
Internet www.boesner.ch

Ladenöffnungszeiten

Montag–Freitag: 09.30–18.00 Uhr
Mittwoch: Abendverkauf bis 20.00 Uhr
Samstag: 09.30–16.00 Uhr

Mit über 28'000 verschiedenen Artikeln bietet boesner Kunstschaffenden eine einzigartige Möglichkeit, Materialien und Werkzeuge für die Umsetzung ihrer kreativen Ideen zu finden. Nicht nur beim Umfang des Sortiments ist boesner führend, sondern auch bei der Vielfalt in den einzelnen Bereichen: beim textilen Malgrund gibts beispielsweise Seide, Baumwolle, Leinen, Zellwolle, Jute, Mischgewebe und diverse synthetische Stoffe. Die meisten Gewebe sind roh oder grundiert und in diversen Formaten erhältlich. Bei den Papieren haben wir vom einfachsten Zeichenblatt für Kinder über erlesene Aquarell-Papiere, handgeschöpften Bütten, Japanpapieren bis hin zu edlen Seidelbast-Papieren aus dem Himalaya alles, was Kunden bis jetzt begehrt. Skizzen-, Aquarell- und Zeichen-Blöcke runden das Papier-Angebot ab.

Ob Farben, Kreiden, Stifte, Pinsel, Staffeleien, Mappen, Rahmen oder anderes – bei uns liegen zu den meisten Künstler-

Bedarfsartikeln mehrere Produkte für Sie zur Auswahl bereit. Bei der Sortimentsgestaltung bemühen wir uns um einen ausgewogen Mix von Top-Produkten und preisgünstigen Alternativen. Unser Einkaufsteam testet ständig neue Produkte. Allein in den letzten zwölf Monaten haben wir das Sortiment um 4000 Artikel erweitert.

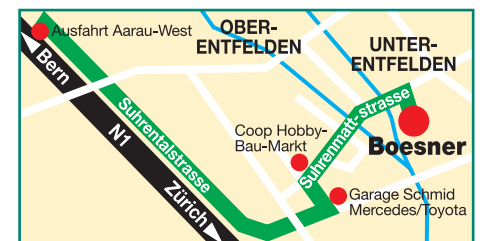
Bücher sind Medien der Weisheit und Erkenntnis, sinnliche Medien. Sie enthüllen uns immer wieder neu ihre Geheimnisse, wenn wir sie anfassen und mit den Augen berühren, mit Spannung aufblättern und uns in sie hinein versenken. Sie finden bei uns ein breites Angebot mit über 3000 Titeln. Neu sind auch DVD's erhältlich.

Nebst einem feinen Kaffee lädt das Boesner-Bistro zu köstlichen Zwischenverpflegungen ein. Oder Sie machen es sich bequem und schmökern in Kunstzeitschriften aus aller Welt in unser Medien-Lounge.



Machen Sie sich kostenlos ein Bild:
Bestellen Sie unseren 1200-seitigen Graticatalog

Hier finden Sie uns:





meissner bücher
aarau brugg baden
www.meissner.ch

Unterhaltung • Wissen • Entspannung

Langhaus beim Bahnhof
5401 Baden
Tel. 058 200 44 77

Neumarkt 2
5200 Brugg
Tel. 058 200 44 66

Bahnhofstrasse 41
5001 Aarau
Tel. 058 200 44 44

TRP Pferderrennen Aarau *Erlebnis Schachen*



- Ambiente
- Spannung
- Begeisterung
- Unterhaltung
- Eleganz



- Wetten
- Mitfiebern
- Gewinnen

Men's Republic... Hier kaufen Gentlemen

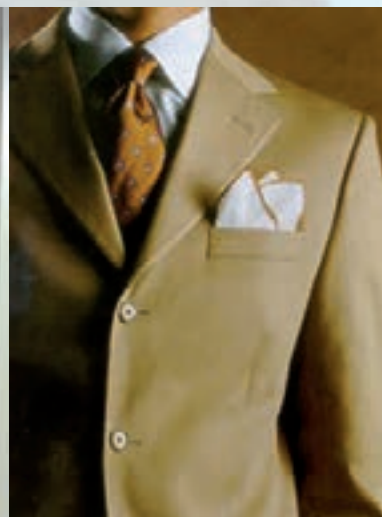


Guter Stil ist keine Frage des Budgets, sondern des Bewusstseins. Bei mir finden gepflegte Herren eine sorgfältig ausgewählte Kollektion an Sakkos, Anzügen, Hemden, Hosen und Accessoires. Dank einem gestrafften Sortiment kann ich Sie zu sehr attraktiven Preisen bedienen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.
Hans-Rudolf Buechli



Beachten Sie meine Auslage an der Kronengasse, treten Sie ein...
Freuen Sie sich an meinem eigenen Preisgesetz.



Mass macht Spass

Masskonfektion ist die schönste Art, den eigenen Stil zu finden und zu geniessen. Edle Stoffe werden passgenau auf Ihre Statur zugeschnitten.

Vergessen Sie nicht, Stil heisst eine Identität zeigen, nicht ein Label erwerben.

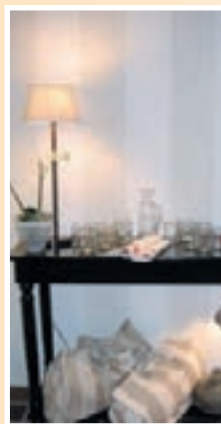
Gut aussehen hat – für alle Figuren – wöchentlich Saison.

Men's Republic

Kronengasse 4
5000 Aarau

Telefon 062 823 57 90
Telefax 062 823 57 91

E-Mail underwear@buechli-ag.com
Internet www.mens-republic.ch



PHILOSOPHIE: LE JACQUARD INTÉRIEUR

In unserem Einrichtungsgeschäft präsentieren wir Ihnen eine behagliche und gepflegte Wohnkultur mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten.

Unsere Stoffe und Produkte verzaubern und werden zu einem Erlebnis. Mit Kompetenz und Kreativität stellen wir Ihnen gerne eine exklusive Auswahl zusammen.

Öffnungszeiten

Mo. geschlossen
 Di. – Fr. 10.00–12.00 13.00–18.30
 Sa. 09.00–16.00

Beratungstermine nach Vereinbarung

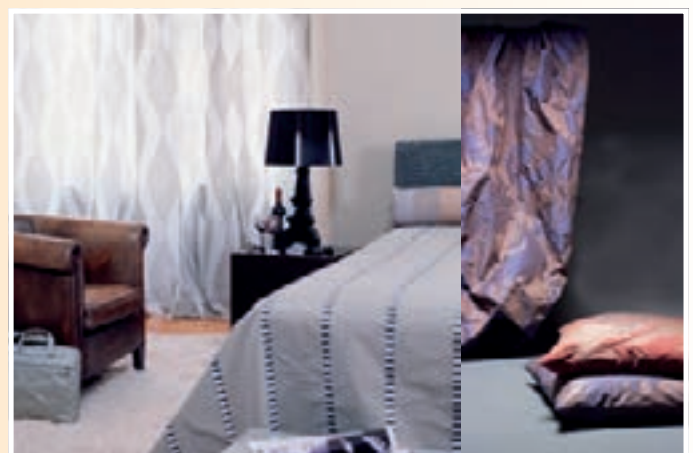
Le Jacquard Intérieur Sàrl

Laurentzorgasse 7
 5001 Aarau

Telefon 062 824 60 40
 Telefax 062 824 60 41

E-Mail info@lejacquard.ch
 Internet www.lejacquard.ch/pics

Inhaberin: Barbara Beyer Horat,
 dipl. Textildesignerin



Exotische Romantik



**Herzlich Willkommen
Caroline Imhof Ihre Gastgeberin**

Exotische Romantik ist der erste Eindruck. So haben Restaurants in Thailand wohl ausgesehen, als das Land des Lächelns noch Siam hiess. Ein Königreich, welches damals nur wenigen wagemutigen Händlern, Seeleuten und Abenteurern zugänglich war. Diese Reisenden wussten, nebst der unglaublichen Schönheit der Natur des Landes und der noch heute sprichwörtlichen Freundlichkeit seines Volkes, auch von einer rätselhaft köstlichen, abwechslungsreichen Küche zu berichten.



Ungewöhnliche Menu-Kombinationen und eine liebevoll dekorierte Präsentation machen hier das Essen zum unvergesslichen Erlebnis.

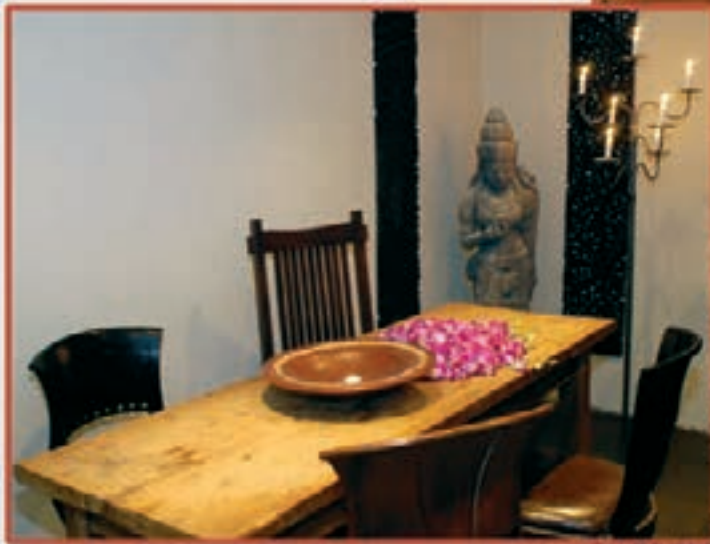


Man betritt die Lounge – und erlebt eine Zeitreise...

Somerset Maugham in seiner besten Zeit könnte das Szenario geschrieben haben: Alte Bilder mit edlen, ersten Gesichtern, wertvolle Dekorationen und Gegenstände entführen in längst vergangene Zeiten der fernen Asiatischen Kultur.

Seit über zwölf Jahren bezaubert das Thai House in Dulliken und das Thai House Oriental in Aarau seine willkommenen Gäste. Die einmalige Einrichtung, der tadellose Service und eine meisterhaft beherrschte, der Tradition verpflichtete Kochkunst prägen diese zwei Mekkas für begeisterte Kenner der Asiatischen Küche.

Eine Palette geheimnisvoller Gewürze prägte diesen Genuss und tut es heute mehr denn je. Dazu kommt die Vielfalt der traditionellen Zubereitung erstklassiger Zutaten sowie der Einfallsreichtum der begabten Köche.



Vieles trägt den Titel Kolonialstil; hier erlebt er eine wundervolle Renaissance.



Unser Catering-Service:

Bieten Sie Ihren Gästen ein besonderes Erlebnis! Wir verzaubern Ihre Feier mit auserlesenen Gerichten und einmaligen Dekorationen in einen Asiatischen Traum.

An diesen zwei Adressen werden Sie und Ihre Sinne verwöhnt:

Thai House Oriental

Bahnhofstrasse 57
5000 Aarau/AG

Telefon +41 62 824 04 04
Telefax +41 62 824 05 66

E-Mail info@thaihouse.ch

Thai House Dulliken

Jurastrasse 1
4657 Dulliken

Telefon +41 62 295 00 15
Telefax +41 62 295 13 02

Internet www.thaihouse.ch



Der Aarauer Treffpunkt für Feinschmecker und Geniesser



Mit frischen Grüssen
Elisabeth und Alfred Holenweg

Philosophie...

Wir führen nur die allerbesten, frischen Produkte. Sie kaufen genau die Menge, die Sie benötigen. Wir haben eine edle, originelle Auswahl an Geschenken für jede Gelegenheit, und jedes Budget.

Sehen Sie sich um im Geniesser-Paradies, Sie sind jederzeit willkommen bei uns.

Geniessen Sie das Lob Ihrer Gäste, wenn Sie mit unseren aussergewöhnlichen Zutaten mit Liebe kochen.

Schenken Sie Genuss! Unsere Geschenkideen für Ihre Freunde, Verwandten, Gäste und Kunden sind ein garantierter Erfolg. Kleine und grössere Präsente verpacken wir mit der allergrössten Sorgfalt.



Probieren Sie, was Sie gerne kennen lernen wollen: Schmackhafte, würzige Essigsorten (Fassbalsamico), dazu die feinsten Oele.



Offene und Flaschenweine

weiss und rot, Rosé, Dessertweine, Champagner, Schaumweine usw.



Feinkost

Cherry-Chili-Peppers, Trüffel-paste, Oliven, Pasta, Funghi in Olivenöl, Senfe usw.



Spirituosen und Liköre

Ab Fass, feinste Whiskies, Grappe, Edelbrände, exotische Frucht- und Sahneliköre in kleinen Abfüllungen.

FASSZINATION



VOM FASS AARAU

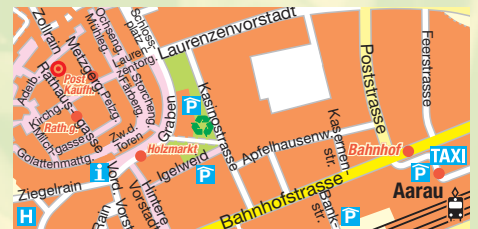
Rathausgasse 5
5000 Aarau

Telefon 062 822 86 30

Telefax 062 822 86 33

vomfass.aarau@bluewin.ch

www.vomfass-aarau.ch



Qui bate il cuore italiano della città Aarau!



Italianische Küche. Zwei Worte, und schon läuft das Wasser im Mund zusammen! Natürlich sind unsere bekannten Pizzen jederzeit ein Gedicht, aber kennen Sie unsere wundervollen Fleisch- und Fisch-Spezialitäten? Die knackfrischen Salate und Beilagen? Die verführerischen Dolci? Und unsere Pasta, fatta in casa... Geniessen Sie unsere Kunst! Authentische Italienische Küche, seit fünf Jahren mitten in Aarau mit Liebe für Sie zubereitet und mit Stolz serviert.

Ristorante
Capri
Pizzeria



Liebe Gäste, benvenuti, e buon appetito!
Ihr Vincenzo Bubba und Team.

Für Ihr unvergessliches «Italienisches Fest»: Das «Capri» verwöhnt geschlossene Gesellschaften.

Unser Restaurant ist Klimatisiert!

Öffnungszeiten
Mo-Fr 11-14.30 und 18-24 Uhr
Samstag 18-24 Uhr
Sonntag Ruhetag

Ristorante - Pizzeria Capri
Vordere Vorstadt 31
5000 Aarau

Telefon 062 822 15 31
Telefax 062 824 15 35

Kompetente Antworten auf heikle Fragen

Aarau Jamans Orthopädie-Technik und Sanitätshaus setzt auf persönliche Beratung



Willkommen Das Jamans-Team steht ein für eine feinfühlig und umfassende Betreuung seiner Kundschaft.

Jamans Orthopädie-Technik an der Rathausgasse 3 in der Aarauer Altstadt.



Nein, nur verkaufen mag Helmut Jamans nicht. Obwohl, Kaufmann ist er auch und weiss, dass es Ende Monat Geld in der Kasse braucht. Aber er ist vor allem Berater. Berater in allen Belangen rund um die Orthopädie-Technik und Berater in allen Belangen rund um das grosse Angebot eines Sanitätshauses. Und wer das Sanitätshaus Jamans in Aarau besucht, der spürt, hier wird mit freundlicher Kompetenz und grossem Kundenrespekt bedient. Ob Personal oder Chef persönlich, Fachleute sind am Werk. Und das ist wichtig. Gerade in sehr intimen Bereichen wie Inkontinenz oder Brustprothesen braucht es Feingefühl. Aber auch die ganze Palette der Orthopädie fordert Jamans und sein Team.

Neben der komplexen Welt der Orthetik und Prothetik, von Bandagen und Korsetts, der Kompressions-Versorgung bei Venenleiden mit neuester Computertechnik und von Reha-Hilfsmitteln aller Art führt Jamans auch Spazierstöcke, wohlige Hausschuhe, Unterwäsche für Sportler und Wanderer und vieles mehr, was junge und alte Menschen bei Sport, Freizeit und als Lebenshilfe im Alltag gebrauchen können. Ferner berät Jamans gratis über mögliche Kostenträger.

JAMANS
ORTHOPÄDIE-TECHNIK GmbH
UND SANITÄTSHAUS

Jamans Orthopädie-Technik und Sanitätshaus GmbH
Rathausgasse 3
5000 Aarau

Telefon +41 62 822 62 82
Telefax +41 62 822 62 64
jamans.orthopaedie@freesurf.ch

ISO Zertifizierung 9001:2000/13485:2003

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8-18 Uhr
durchgehend

Thema Nr 1: Ihre Gesundheit



Am Samstag, 28. November 2004 eröffneten Heinz und Gabriela Kurth die Physiotherapie und die Gesundheitszentrum AG in Untereentfelden.



Unter dem Motto «Carpe Diem» (nutze den Tag) befindet sich im Zentrum von Untereentfelden eine Institution, welche den höchsten Qualitätsansprüchen genügt. Wer nicht Quantität, sondern Qualität mit familiärer Atmosphäre sucht, ist hier richtig.



Das Angebot richtet sich an alle Personen, welche Physiotherapie benötigen. Aber auch Spitzensportler fühlen sich hier wohl. Im Fitnessbereich werden Sie ausschliesslich von sehr gut ausgebildeten Physiotherapeuten betreut.



Für die Kleinsten steht unser Kinderhort Wunderland zur Verfügung. Dieser wird von ausgebildeten Betreuerinnen sehr kreativ geführt.



Modernste Geräte der medic-line von Cybex garantieren Ihnen ein optimales Training.

Wenn Spass an einem funktionierenden Körper, Lebensfreude und Gesundheit für Sie etwas bedeuten, sollten wir uns kennen lernen. Besuchen Sie unsere Homepage für den ersten Überblick, oder schauen Sie sich unseren Betrieb persönlich an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und werden Ihre Fragen gerne beantworten.

Ihr Gesundheits-Team



- Physiotherapie
- Rehabilitationstraining
- Fitness
- Gesundheitstraining
- Stark im Alter
- Fit For Golf
- Personal Trainer
- Ernährungsberatung
- Sport- & Fitness-tests
- Kurse/Vorträge
- Kinderhort
- Solarium Ergoline



Unser Zentrum ist Krankenkassen- und Qualitop- anerkannt

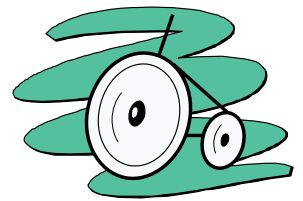
**Gesundheitszentrum
Heinz Kurth AG**
Feldstrasse 1
5035 Untereentfelden

Telefon 062 824 49 49
Telefax 062 824 49 50

E-Mail info@physio-kurth.ch
Internet www.physio-kurth.ch

Hilfsmittel-Markt GmbH

Hilfsmittel und Dienstleistungen für behinderte und betagte Menschen



**Gehbehinderten Menschen im
AHV-Alter stellen wir einen
modernen Leichtgewicht-Rollstuhl
zur Verfügung**

- Scooter
- Rollstühle
- Gehhilfen
- Elektro-Rollstühle
- Pflege- und Komfortbetten
- Matratzen und Kissen
- Dusch- und Badehilfen
- Toilettenhilfen
- Abklärung vor Ort
- Reparaturservice
- ...und vieles mehr

**Wir sind offizielle Pflegebett-Mietstelle.
Wir klären für Sie gerne den
Kostenträger ab!**



Niederbipp:

Leenrütimattweg 7
Telefon 032 941 42 52

Montag bis Freitag: 08.00–12.00
13.00–17.30

Solothurn, Filiale

Küngoltstrasse 16
Telefon 032 622 42 52

Montag, Mittwoch und Freitag: 16.00–17.30
Dienstag und Donnerstag: 10.00–11.30

Besuchen Sie uns in Niederbipp,
Solothurn oder auf

www.hilfsmittelmarkt.ch

Betreutes Wohnen im Römerstein

Die Alterswohngruppe Römerstein bietet hilfsbedürftigen, älteren Menschen Geborgenheit in einer Wohngemeinschaft. Im Vordergrund steht eine hohe, individuell gestaltete, abwechslungsreiche Lebensqualität.



Unser «Haustherapeut» Jimmy ist der Mann im Haus, zuständig für Streicheleinheiten und aufmerksames Zuhören. Mit umgerechnet über 100 gelebten Menschenjahren kennt er die Anliegen seiner Mitbewohnerinnen.



Die gemütliche, rollstuhlgängige Terrasse hoch über den Dächern, an freundlichen Tagen ein beliebter Treffpunkt.



Die Ansprüche sind sehr individuell: Man geht aus zum Kaffee oder Coiffeurbesuch, allein oder in Begleitung.



Die für acht Personen ausgerichtete Wohnung macht ein Zusammenleben möglich, welches persönliche Wünsche nach Ruhe und Privatsphäre ebenso erfüllt wie die nach Abwechslung im Tagesablauf oder in Gruppen-Aktivitäten. Die ganze Etage ist rollstuhlgängig und mit der nötigen technischen Infrastruktur eingerichtet.



Rahel Zraggen, ausgebildete Krankenpflegerin und Arztgehilfin.

«Wir sehen uns als Familie. Mein gut ausgebildetes, motiviertes Team sorgt mit mir zusammen rund um die Uhr für unsere Pensionärinnen. Das ist eine verantwortungsvolle, aber schöne und sehr erfüllende Aufgabe, welcher wir uns mit Leib und Seele verschrieben haben». Wir betreuen auch Feriengäste oder Pflegebedürftige zur Rehabilitation. Angehörige unserer Bewohnerinnen gehen ein und aus und sind gern gesehene Gäste. Essgewohnheiten und Menüwünsche berücksichtigen wir, soweit dies in der Gemeinschaft möglich ist. Wir beachten die Grundsätze einer altersentsprechenden, gesunden Ernährung.

Lernen Sie uns kennen, rufen Sie einfach an, wir laden Sie gerne zu einem Besuch ein.

Die Nachbarschaft zum Kantonsspital garantiert eine optimale, schnelle Notfallversorgung. Ärzte, Physiotherapeuten und Coiffeuse kommen bei Bedarf ins Haus.

Alterswohn-
Gruppe
Römerstein

Römerstein GmbH

Pflegewohnungen
Zollweg 2b
5034 Suhr/AG

Telefon 062 842 11 53



Kreative Kinesiologie

Was ist Kinesiologie?

Kinesiologie ist eine präventive Methode und dient der Gesundheitsförderung und -erhaltung. Sie kommt ursprünglich aus den USA und wird in der Schweiz seit rund 35 Jahren erfolgreich angewendet.

Kinesiologie ist eine Synthese aus Inhalten der überlieferten östlichen Heilkunst und den modernen westlichen Wissenschaften. Dazu gehören die Akupressur, die Chiropraktik, die Ernährungslehre und die Bewegungslehre sowie die Psychologie.

Mit Muskeltests, dem speziellen «Arbeitsinstrument» in der Kinesiologie, werden Energieungleichgewichte, die zu gesundheitlichen Störungen führen können, im Körper festgestellt. Muskeltests geben konkret Auskunft darüber, welche Unterstützung das Körper-Geist-Seele-System des Menschen benötigt, um energetisch wieder in die «Balance» zu kommen.

Gesundheit zeigt sich idealerweise im intakten Zusammenspiel aller Körper- und Organfunktionen, in harmonischen Bewegungsabläufen, intellektueller Leistungsfähigkeit und einem ausgeglichenen Gefühlsleben. Viele Menschen sind sich heute der Bedeutung und des Wertes ihrer Gesundheit bewusst. Kinesiologie hat spürbar positive Wirkungen auf das lebenswichtige Energiesystem und die Gesundheit.

Institut für Kinesiologie
Biel-Seeland **IKBS**



3-jährige Kinesiologie-Ausbildung

Seit 8 Jahren bietet das Institut für Kinesiologie Biel-Seeland IKBS eine 3-jährige Kinesiologie-Ausbildung an. Die Ausbildungsgänge sind berufsbegleitend konzipiert und können entweder in Modulen als kombinierten Abend-/Wochenendkurs oder als Tageskurs besucht werden. Mit der entsprechenden Diplomabschluss-Prüfung kann danach über die Zusatzversicherungen der Krankenkassen abgerechnet werden. Es kann auch nur das erste Ausbildungsjahr belegt werden.

Die Kinesiologie-Ausbildung eignet sich sowohl als Weiterbildung und / oder auch als Persönlichkeitsentwicklungs-Prozess.

Schmiedengasse 10
CH-2502 Biel/Bienne
Tel. 032 322 67 65
Fax 032 322 67 69
info@kinesiologie-ikbs.ch
www.kinesiologie-ikbs.ch



wir sind ihr **partner.**

besuchen sie unseren neuen
weinkeller im abholmarkt.

- | für feste
- | hauslieferdienste
- | spezielle weine
- | diverse getränke
- | geschenke

wir sind jederzeit für sie da!



weine & getränke

industriestrasse 11
5604 hendschiken
telefon 062 885 60 70
www.lueem.ch

Berufsbegleitende Aus- und Weiterbildungen im Gesundheitsbereich

Wer sich für eine fundierte Ausbildung im Bereich Homöopathie oder Ernährungsberatung interessiert, für den bietet die Samuel Hahnemann Schule eine interessante Palette an Angeboten. Je nach Ziel und Vorkenntnissen können die Ausbildungen mit einem umfassenden Kurs in schulmedizinischem Grundlagenwissen begonnen werden. Wer solche Kenntnisse bereits vorweist, steigt direkt in die Ausbildungen ein und kann sich so eine Weiterbildung oder Umschulung in Ernährungsberatung oder Homöopathie erarbeiten.

Die Ausbildung zur Blütenessenzen-Therapeutin richtet sich an Personen, die sich für das Gebiet der von Dr. Bach entdeckten Heilweise interessieren. Neu im Angebot ist die Ausbildung FarbtherapeutIn. Heilen mit Licht und Farbe ist eine faszinierende, sanfte Therapieform.

Der Samuel Hahnemann Schule wurde von der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme das Zertifikat für Weiterbildungsinstitutionen überreicht. Die SHS ist auch aktives Mitglied des VSNS (Verband Schweizer Naturheilkunde-Schulen)



Samuel Hahnemann Schule GmbH
Mühlemattstr. 54

Telefon 062 822 19 20
Telefax 062 822 20 88

E-Mail info@hahnemann.ch
Internet www.hahnemann.ch



«Modellbahnbau» – das kreativste Familienhobby

Die Schweiz, das dichteste Bahnland Europas, motiviert seit jeher zum Nachbau einer Eisenbahnlandschaft im Modell. Kaum eine andere Tätigkeit bietet für die ganze Familie soviel an schöpferischer Gestaltung und an Phantasie für besondere Lösungen und Ideen.

Wir bieten Ihnen 30-jährige Erfahrung mit kompetenten Modellbahn-Spezialisten, über 1000 m Ausstellgleis mit

300 ganzen Zügen in H0 + N, 600 Lok-Modelle in H0 und 350 der Spur N, Märklin Spieltisch digital für Kinder und Erwachsene, Vorführanlage Märklin H0 digital und Gleichstrom, Testgleise H0, H0m, N + Z, über 1500 Bausätze für Häuser und Zubehör in den Spuren H0 + N + LGB.

Ein Traum geht in Erfüllung: Bremsen lösen, Abfahrt bereit, Signal auf Grün, Eurobahn retour!



Modellbahn-
Center **Eurobahn**

Grösster MÄRKLIN-Laden weit und breit
Hauptstrasse 14
5032 Rohr
www.eurobahn.ch

Grösste Auswahl der Schweiz
Telefon 062 822 10 20
Telefax 062 823 42 70
info@eurobahn.ch

WERBUNG
KURSE
FOTOGRAFIE

WWW.BRAINKILLER.COM
WWW.LIMEDROP.CH
WWW.PINKVISION.CH

HURTER WERBUNG & DESIGN
WEIERWEG 2
5033 BUCHS
FON 062 824 95 70
WWW.PINKTOILET.CH

PHP-MYSQL + JAVA + HTML + CMS + CRM

Web design

Content *.HTML

WEBAUFTTRITTE MIT ERFOLGSGARANTIE



wir sind
ihr **partner.**

besuchen sie unseren neuen
weinkeller im abholmarkt.

- | für feste
- | hauslieferdienste
- | spezielle weine
- | diverse getränke
- | geschenke

wir sind jederzeit für sie da!



weine & getränke

industriestrasse 11
5604 hendschiken
telefon 062 885 60 70
www.lueem.ch

Bei Hico AG dreht sich alles ums Feuer

Die Hico AG befasst sich seit über 27 Jahren mit der Sanierung bestehender Cheminées. Mit ihrem selbst entwickelten System hat sie bereits über 10 000 Cheminées umgebaut.



Offene Cheminéeanlagen sind nicht mehr zeitgemäss: Rauchaustritte, Luftzug, Funkenflug und Wohnraumauskühlung sind nur ein Teil der bekannten Probleme. Mit dem Hico-Sanierungssystem kann jedes bestehende Cheminée innerhalb eines Tages sauber in ein modernes Warmluftcheminée verwandelt werden. Dabei werden massfertige Cheminéeeverglasungen und ein flexibles Warmluftsystem aus eigener Produktion angeboten. Das äussere Erscheinungsbild wird nicht verändert.

Cheminéegesamtumbau

Ein Spezialgebiet ist der Cheminée-gesamtumbau. Lohnt sich die Sanierung einer Cheminéeanlage nicht mehr oder gefällt die Ausführung des bestehenden Cheminées nicht, kann jede Anlage innerhalb von einem Tages staubfrei demontiert werden. Danach kann die Kundschaft aus dem grossen Angebot von Cheminéeöfen das für sie passende Modell aussuchen. Es wird eine umfassende Gratisberatung in der ganzen Schweiz angeboten.

Cheminée- und Ofenambiance

In der überaus geschmackvoll eingerichteten Ausstellung «Hico Feuerland» werden auf 1500 m² über 100 Ofen- und

Cheminéemodelle der Qualitätsmarken «Attika», «Hase», «Austroflam» und «Palazzetti» präsentiert. Verschiedene Geräte werden betrieben vorgeführt. Dabei können sich Interessenten über die neuesten Feuerungstechniken informieren.

Grösste Gartencheminée- und Pizzaofen-Ausstellung

In der teilweise überdachten Ausstellung werden Gartencheminées, Brot- und Pizzabacköfen einzeln und kombiniert sowie Garten- und Gasgrills angeboten. Selbstverständlich darf auch ein umfassendes Sortiment an praktischem Grillzubehör nicht fehlen.

Die Firma Hico AG bietet einen kompletten Liefer- und Montageservice in der ganzen Schweiz an.



HICO FEUERLAND

HICO AG

Unterfeldstrasse 6

5722 Gränichen

Telefon 082 842 03 03

info@feuerland.ch

www.feuerland.ch



Ruedi und Maria Teresa Wigger

Wir führen unser Pianohaus seit über 30 Jahren mit Herzblut. In dieser langen Zeit haben wir uns eine stetig wachsende, zufriedene Kundschaft aufgebaut bis über die Landesgrenze.

Ich bin immer sehr glücklich, wenn ich miterlebe, wie sich ein noch kleines Talent auf einem meiner Pianos entfaltet, beharrlich weiterentwickelt und schließlich den verdienten Erfolg genießt. Klavier spielen zu können ist eine Fertigkeit, die außer Talent noch viel persönlichen Einsatz und Übung verlangt. Haben Sie sich auch schon gefragt: «Warum habe ich damals nicht...?»

Es ist nie zu spät! Moderne Lernmethoden und die Möglichkeit, auf kompakten D-Pianos mit Kopfhörern zu üben, schaffen neue Horizonte. Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

In unserem klimatisierten Showroom finden Sie die führenden Marken von Flügeln, Klavieren und digitalen Pianos

Als gelernter Klavierbauer habe ich über 35 Jahre Erfahrung. Das Stimmen erfor-

dert nebst dieser Erfahrung ein geschultes Gehör und eine große Portion Geduld.

Was immer an Ihrem Klavier oder Flügel defekt ist, ich repariere Ihr Instrument perfekt und zu attraktiven Konditionen. Doch vorab wird immer evaluiert, ob sich die Reparatur überhaupt lohnt.



TONANGEBEND
seit 30 Jahren

PIANOHAUS WIGGER BUCHS



- **Beratung** rund um die Miete oder den Kauf eines Instrumentes.
- **Verkauf** von Klavieren, Flügeln und digitalen Pianos führender Hersteller
- **Vermieten** Sie mieten ein Instrument für Ihr Konzert, Ihre Party oder zur Probe.
- **Stimmen** Die fachgerechte Stimmung Ihres Instrumentes wird vor Ort perfekt ausgeführt.
- **Reparatur** Sämtliche Reparaturen werden, nach Kostenvoranschlag, schnell und einwandfrei ausgeführt.
- **Transport** Ein Team von erfahrenen Fachleuten bringt und holt Ihr Instrument sicher von A zu B. Pneu- oder Helikopter stehen zur Verfügung.
- **Expertisen** Schätzungen und Expertisen werden mündlich oder schriftlich abgegeben, Kosten nach Aufwand.

Besuchen Sie
unsere Ausstellung
oder

www.pianohaus-wigger.ch

Pianohaus Wigger

Mitteldorfstrasse 53
5033 Buchs

Telefon 062 824 11 24

Telefax 062 824 11 31

E-Mail mail@pianohaus-wigger.ch

Internet www.pianohaus-wigger.ch



«Spielend» bewältigt unser Raupenfahrzeug auch schwierige Passagen.



Martin Eppler
dipl. Arch. ETH/SIA
Direktor der Bauschule

Die Schweizerische Bauschule Aarau (SBA) in Unterentfelden wird getragen durch den Kanton Aargau. Sie ist eine **eidgenössisch anerkannte Höhere Fachschule**. Die Studierenden rekrutieren sich aus der ganzen Schweiz und dem umliegenden Ausland. Die Herkunftskantone und -länder sowie der Bund beteiligen sich an den Kosten der Ausbildung. Die Oberaufsicht übt das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT aus.

Die Schule befindet sich in Unterentfelden in einem modernen, zweckmässigen Schulgebäude mit guter Infrastruktur wie Labors, Werkstätten, Mediathek, Informatik, guten Arbeitsmöglichkeiten in den Klassenzimmern und an Gruppenarbeitsplätzen. Eigentümer des Gebäudes ist eine Stiftung, an der die Verbände der Bauwirtschaft beteiligt sind.

Die Bauschule bildet Baufachleute für die Übernahme von Kaderfunktionen in der Baurealisierung und Konstruktion/Planung aus. Damit sie zukünftig ihren Aufgaben gerecht werden können, müssen sie ganz spezielle Kompetenzen entwickeln: Sie müssen **Führungskräfte, Generalisten, Problemlöser, Manager** werden. Der zukünftige Einsatzort ist je nach Ausbildungsgang eher im Projektierungsbüro oder in der Bauproduktion. Aber auch als Bauverwalter, Bauherrenvertreter, in der Zulieferindustrie und in Innenausbaubetrieben findet man die Absolventinnen und Absolventen der Bauschule. Die Breite der Ausbildung ermöglicht es ihnen, sich rasch in andere Aufgabengebiete einzuarbeiten.

Die Bauschule ist selbst eine lernende Organisation, bei der die Weiterentwick-

lung der Ausbildungsgänge nie abgeschlossen ist. Sie dient so den Studierenden als ideales Lernumfeld. Fachleute, Spezialisten, Generalisten, Praktiker leiten den Lernprozess zum Teil durch die Vermittlung von Fachwissen im Frontalunterricht, zum Teil durch Coaching der Studierenden beim Selbstlernprozess in praxisbezogenen Übungen. Unsere Baumeister, Zimmermeister, Architekten und Ingenieure, aber auch unsere Ökonomen, Juristen und Sprachlehrer legen grossen Wert auf die Orientierung des Lernprozesses an den Bedürfnissen der Praxis und am Stand der Technik unter Anwendung neuer zeitlicher Unterrichtsmethoden.

Von der Bauwirtschaft wird Qualität verlangt. Für die Bauschule ist Qualitätsentwicklung und -sicherung eine Selbstverständlichkeit. Dazu gehört die permanente Weiterbildung unserer Lehrpersonen wie auch unsere Zertifizierung nach ISO 9001 und eduQua. Durch Rückmeldungen aus der Praxis und von unseren Studierenden erhalten wir wertvolle Impulse für die Weiterentwicklung unseres Bildungsangebotes.

Das Ausbildungsangebot

Die Ausbildungsgänge richten sich an Praktiker der jeweiligen Vertiefungsrichtung mit etwas Berufserfahrung. Baufachleute anderer Sparten benötigen minde-

stens ein Jahr spezifische Berufspraxis, um in einen bestimmten Ausbildungsgang einzusteigen. Für die Belegung von Weiterbildungskursen bestehen keine speziellen Randbedingungen. Das Nachdiplomstudium steht Absolventen von Höheren Fachschulen oder gleichwertigen Abschlüssen offen.

Die Ausbildung an der Bauschule dauert drei Jahre. Das Schuljahr umfasst inklusive Prüfungen 40 Schulwochen. **Wir unterscheiden zwischen Vollzeit- und berufsbegleitenden Ausbildungsgängen.** Die Vollzeitausbildungen bestehen aus zwei Schuljahren mit einem dazwischen liegenden Praktikumsjahr. Die berufsbegleitenden Ausbildungen bestehen aus drei Schuljahren mit Unterricht je an einem Wochentag und am Samstagvormittag sowie einer Seminarwoche Vollzeit pro Schuljahr.

Vollzeitausbildungsgänge

Ausführung Hochbau:

- Ausbildung zum Bauführer, zur Bauführerin für die Bauunternehmung mit Schwergewicht der Tätigkeit im Hochbau.

Ausführung Tiefbau:

- Ausbildung zum Bauführer, zur Bauführerin für die Bauunternehmung mit Schwergewicht der Tätigkeit im Tiefbau und Ver-



Schulhaus im Grünen



An der Bauschule wird gearbeitet

Geschäftsführungsfunktionen oder eine eigenen Firma holen.

Details finden sich in unserer Homepage www.bauschule.ch. Unterlagen können angefordert werden unter 062 737 90 20 oder info@bauschule.ch.



Bildungszentrum BZU, das Schulgebäude der Bauschule Suhrenmattstrasse 48, 5035 Unterentfelden

kehrswegbau, mit der Befähigung, komplexe Bauprojekte auszuführen.

Holzbau:

- Ausbildung zum Techniker, zur Technikerin für den modernen Holzbaubetrieb in Planung, Ausführung und Bauführung von gesamten Holzbauten aller Art.

Berufsbegleitende Ausbildungsgänge:

Projektierung Hochbau:

- Ausbildung zum Konstrukteur und Bauleiter für das Architekturbüro.

Projektierung Tiefbau:

- Ausbildung zum Konstrukteur und Bauleiter für alle Sparten des Bauingenieurbüros.

Innenausbau:

- Ausbildung zum Techniker, zur Technikerin für Konstruktion und Ausführung anspruchsvoller Projekte der Innenarchitektur.

Abschluss/Titel

Wer die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hat, erhält das Diplom als dipl. Techniker HF resp. dipl. Technikerin HF

unter Angabe der Fachrichtung. Bei den Ausbildungsgängen Ausführung Hochbau und Ausführung Tiefbau wird zusätzlich der Titel dipl. Bauführer SBA resp. dipl. Bauführerin SBA verliehen.

Weiterbildung/Nachdiplomstudium

Mit der SBA-Weiterbildung bieten wir den Ehemaligen der Bauschule und weiteren interessierten Fachleuten die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln. Unser Weiterbildungsangebot richtet sich weitgehend nach den Bedürfnissen unserer ehemaligen Absolventinnen und Absolventen. Dabei geht es darum, einen Beitrag zu leisten an deren «Education permanente», an deren dauernde Weiterbildung sowohl in fachtechnischer Hinsicht wie auch bezüglich ihrer Kompetenzen in Führung und Management. Zu den regelmässig durchgeführten Angeboten gehören neben dem Nachdiplomstudium Baubetriebsmanagement der Lehrmeisterkurs und die Vorbereitung auf die höhere Fachprüfung im Zimmereigewerbe.

Im Nachdiplomstudium Baubetriebsmanagement können sich Baukaderleute das Rüstzeug für die Übernahme von

baus Schule

Schweizerische Bauschule Aarau

Bildungszentrum BZU

Suhrenmattstrasse 48
5035 Unterentfelden

Telefon 062 737 90 20

Telefax 062 737 90 30

E-Mail info@bauschule.ch

Internet www.bauschule.ch

Eine Welt aus Glas und Spiegel

Den Traum von schönem Glas und Spiegel nach individuellem Wunsch eingebaut



Glas und Spiegel, René Müller GmbH Aarau

Glas & Spiegel René Müller GmbH

Modernes Bad mit
Glaswaschtisch und Spiegel
nach individuellem Mass
eingebaut.

Kein Weg zu weit oder zu hoch -
auch eine Glasdachsanierung
wird professionell und sicher
erledigt.



Arbeiten und Reparaturservice für alle Arten von Verglasungen, Inneneinrichtungen, Schaufenster, Glastüren, Fenster im Wohn- und Bürobereich werden von Fachleuten gefertigt und montiert. Sonderanfertigungen nach Wunsch und auf individuelle Masse hergestellt bieten wir für den Wohn- und Geschäftsbereich sowie Möbel, Spiegel, Türen, Trennwände oder andere Holz- und Glasprodukte an.

Glasabreiten

Wir bieten Ihnen Beratung und nach Mass angefertigte Einzelstücke für Haus, Wohnung und Büro. Ganzglastüren oder Türen mit Glaseinsätzen rücken das Zuhause oder Büro in neues Licht. Wohn- oder Arbeitsbereiche wirken durch geschickt angefertigte Glaseinbauten heller und angenehmer. Das Tageslicht kann die Räume besser durchfluten.

In der Küche sind gläserne Küchenrückwände sehr beliebt. Besonders weil sie sehr pflegeleicht und hygienisch sind. Das exklusiv wirkende Glas ist modern und kann in Farbe und Form individuell auf Ihre Wünsche und die Masse Ihrer

Küche angepasst werden. Gläserne Küchenrückwände geben der Küche ein elegantes und modernes Flair im Vergleich zur herkömmlichen Fliesenwand.

Spiegel in allen Varianten

Es gibt unzählige Möglichkeiten, wie ein dekorativer Spiegel aussehen kann. Ein Spiegel in Massanfertigung – schlicht, rechteckig, mit polierter Kante oder mit schönem Facettenschliff, die Ecken leicht abgerundet oder abgeschrägt. Selbstverständlich montieren wir den Spiegel auch in Ihren Räumen.



Glas & Spiegel, René Müller GmbH

Industriestrasse 44
Postfach 2823
5001 Aarau

Telefon 062 822 80 44
Telefax 062 824 89 34

E-Mail info@glasmueller.ch
Internet www.glasmueller.ch

Alles, was Sie für den Umbau brauchen..

(So was wie **Otto's Warenposten** im Baubereich. **Einmalig** in der Schweiz!)



Selbstbau-Treppen

Wendeltreppen innen und aussen, Kompakt-Treppen, Raumpartreppen!

www.do-it-treppen.ch

Neues Badezimmer

Sie planen und montieren selber!

www.do-it-baeder.ch



Selbstbau-Küchen

Planen und montieren Sie Ihre Küche selber!

Das können **SIE** auch!

www.do-it-kuechen.ch

Aquaheat



- Doppelrohr-**Bodenheizung** auf Matten.
- **Auftrag (inkl. Mörtel) nur 16 - 20 mm.**
- Als Vollwert-Bodenheizung bei Sanierungen von Altbauten.
- Kann auch an ein bestehendes Radiatoren-Heizsystem angeschlossen werden.
- Sep. Regulierung; Einfacher Einbau.
- 10 Jahre Garantie! EU-Zertifiziert.
- Für jeden Deckbelag geeignet.
- Enorm günstig, clever und genial!

Terraheat



- Elektroheizmatten; neueste Technik.
- Niedriger Stromverbrauch, hohe Effizienz.
- Garantiert kein Elektromog!
- Kinderleichte und einfache Verlegung.
- Zertifiziert nach EU-Norm; SEV-anerkannt.
- **Die günstigste EI-Flächenheizmatte der Schweiz !**



SCHWEDEN-ÖFEN:

- Moderne Modelle.
- Enorm preisgünstig.
- Einbau durch Fachmann.
- Restpostenmodelle.
- Auch Holzkochherde im Sortiment.

www.do-it-oefen.ch



Tolle Geräte!

Weitere Artikel: Fenster, Türen, Bodenbeläge, Mörtel, Baustoffe, Elektrowerkzeuge, Radiatoren, Heizung Klima, Boiler, Beleuchtung, Elektro-Geräte freistehend & Einbau sowie Gastrogeräte....
Neue Waren aus normalem Einkauf & Restpostenbeständen sowie auch gebrauchte Bauteile.

Alles auf einen Blick: www.bauboerse-aarau.ch

Hediger+Partner AG, Rapperswil

Mit der Gründung des Ingenieurbüros Willy Hediger, dipl. Ing. ETH, wurde 1945 der Grundstein des heute weltweit tätigen Unternehmens gelegt. Im Jahre 1996 wurde die Firma STPC Eitelbuss & Partner AG mit Sitz in Zürich und Dubai gegründet, an welcher sich namhafte Schweizer Firmen wie Sulzer, Bühler und Scherler AG etc. beteiligten, mit dem Ziel, Architektur und Ingenieurtechnik weltweit zu vermarkten. 2004 wurde die dazu gegründete Group One AG (Sitz in Zug und Dubai) im Bereich Unternehmensberatung tätig. Ein gebündeltes Know-how und internationale Kontakte zu Regierungen, Industrie und ihren Leadern werden in Projektentwicklungen, Generalplanungen, Technologietransfers, Immobilienfinanzierungen und auch in die Entwicklung technischer Applikationen wie Solar-Energie, Photovoltaik und Wassermanagement eingebracht. Klienten sind Regierungen, Industriegruppen und Private. Group One, Frauenhofer Forschungsgesellschaft und SS Lootah gründen im mittleren Osten eine Co-Operation, als strategische Allianz für den Bereich Forschung und Entwicklung.

Interview mit Herrn Martin R. Eitelbuss Architekt und CEO

Sie haben aus der alten, offiziell zum Abbruch verurteilten Spinnerei in Rapperswil ein Lifestyle-Symbol geschaffen. Sind Sie Nostalgiker?

Als Mensch ja, als Architekt eher Realist, wenn es darum geht, alte Bauten mit echter Substanz zu erhalten. Mit der alten Spinnerei stellte sich die Aufgabe, lebendige Zeitgeschichte intakt weiterzugeben. Die kolossale Würde dieses Gebäudes musste einfach in seiner Urform gerettet werden, um wieder einem passenden Bedürfnis gerecht zu werden.

An welcher Stelle auf dem Globus würden Sie gerne Ihr Traumprojekt realisieren, und wie würde das aussehen?

Schon geschehen: Mit dem Vatikan als Bauherr haben wir ein innovatives Projekt, die neue UNI in Jordanien, geplant. Weiter würde ich gerne ein schon erarbeitetes low-cost-housing Projekt für Afrika realisieren.

Hediger & Partner AG

Alter Schulweg 368
5102 Rapperswil

Telefon 062 897 42 44
Telefax 062 897 43 78

Internet www.hediger-partner.ch

Welche Phase, von der Planung eines Projektes bis zur Schlüsselübergabe, ist für Sie am spannendsten?

Die Entwicklung. Ob ein Bad-Umbau, eine Universität, Industrie oder ein anderes Projekt anliegt, zuerst muss die Idee gefunden, analysiert und auf Papier gebracht werden. Das ist der Spass, dann kommen die Probleme der Bauphase bis zur Schlüsselübergabe. Befriedigend ist auch der Rückblick auf ein gelungenes Projekt.



Martin R. Eitelbuss

Retrospektiv, in welcher geschichtlichen Epoche hätten Sie gerne gebaut?

In der Romantik, der Einfachheit wegen. In der Renaissance hätte mich die Grenzenlosigkeit begeistert!

In der Schweiz kann jeder Architekt sein. Ausländische Bauherrschaften verlangen in der Regel nach einem fachlichen Nachweis, einer History. In den Emiraten oder in einem Königreich verhandle ich oft mit einem einzigen Entscheidungsträger. Wenn ich seine Unterschrift für ein Projekt habe sind keine amtlichen oder politischen Hindernisse mehr zu überwinden. So können Zeit- und Kostenrahmen eingehalten werden.

Sind das bei uns keine Kriterien?

Ein Beispiel: Unser Strassenbau. In der Hauptsaison ist ein wesentlicher Teil unserer Primärachsen langfristig durch Bau- und Unterhaltungsarbeiten staugefährdet. Oft ist kein Arbeiter in Sicht. In Asien dagegen wird in drei Schichten rund um die Uhr



Welche Frage würden Sie einem Baumeister aus der Vergangenheit stellen, und wem?

Da sind zwei: Michelangelo. Woher hatte er die Sicherheit, als Baumeister dorthin vorzustossen wo noch niemand war? Dann Frank Lloyd Wright: Er revolutionierte alles Bekannte, indem er Maschine und Technik in die Architektur integrierte. Woher nur hatte er diese Idee?

Sie realisieren erfolgreich internationale Projekte im Ausland. Was unterscheidet die Bauherrschaften im Ausland am markantesten im Vergleich zur Schweiz?

gearbeitet. Lange Bauzeiten mit vielen Unterbrüchen anstelle von kurzen Bauzeiten mit wenigen Unterbrüchen. Wäre da nicht ein optimales Wirkungsfeld für viele Arbeitslose? Alle können nach ihren Fähigkeiten eingesetzt, entsprechend bezahlt und gesellschaftlich wieder mitgenommen werden. Die Kassen würden entlastet, der Verkehr könnte fließen, die Leute hätten wieder ihr gesundes Selbstwertgefühl!

Interview und Text: Maximilian Marti

Kochstudio 4-You in der alten Spinnerei

Ihr kompetenter Partner, wenn`s ums Unmögliche geht...



Hans-Peter Suter, 4-You

Die erhabene Architektur der alten Spinnerei steht im Kontrast zur quirligen Person des Kursleiters. Ein bestgelaunter Hans-Peter Suter fesselt seine faszinierten Teilnehmer mit seiner offensichtlichen Liebe zum Kochen auf höchstem Niveau.

Hans-Peter Suter, warum in der alten Spinnerei?

«Was mich sofort überzeugte war das einmalige, charaktervolle Gebäude. Hier kann ich meinen Gästen einen spektakulären Rahmen bieten – ich liebe das Ungewöhnliche! So wird Phantasie zur Realität: Sie sagen mir Ihre Wünsche, ich setze sie um.

Individuelle Kochkurse, ausgefallene Events, kulinarisch betreute Seminare, Apéros am rauschenden Bach, Lesungen, Konzerte, Ausstellungen etc. Gut kochen kann man überall, aber helle Begeisterung kann nur entstehen, wenn alles stimmt: Der Ort, die Gesellschaft, ein originelles Menu, kombiniert mit dem entsprechenden Können und der puren Freude am Genuss!»

Sie sind Moderator und Koch, wer steht heute vor mir?

«Heute der Koch! Natürlich muss beim Kochen die Spontanität des Moderators der Konzentration den Vorrang lassen, aber das Ganze soll auch verständlich kommentiert werden, das ist der Sinn meiner Kurse. Ein Wechselspiel zwischen den kochenden

Damen, Herren und mir ist für mich der absolute Höhepunkt! Die Harmonie eines vollendeten, manchmal gewagten Menus, mit ästhetischem Flair präsentiert, dazu der passende Wein...

Sie kommen als totales Energiebündel herüber, was ist Ihr Antrieb?

«Immer wieder etwas Neues zu erfinden. Wenn`s sein muss, auch das Rad! Im Ernst: Es ist das Gefühl, anderen Menschen den Weg zu neuen Erfahrungen zu ebnet. Mit meinen Kursen, in diesem Rahmen oder wo auch immer, ist das ein Vergnügen. Gemeinsam entwickeln wir Ideen, realisieren sie und geniessen das Resultat. Die Teilnehmer nehmen mit dem Gelernten noch etwas viel Wertvolleres mit nach Hause: Ein neues Bild von sich selbst. Und die Sicherheit, ihren eigenen Gästen etwas Grossartiges bieten zu können.»



ALTE SPINNEREI Auenpark Rapperswil

www.4-you.org

Events: Im Studio oder im Kultursaal
An oder auf der Aare
Mitten im Weinberg
Auf einem Schloss
oder wo Sie wollen

4-You

Aarestrasse 29 A
5102 Rapperswil

Telefon 062 897 57 70
Telefax 062 897 57 74

E-Mail info@4-you.org
Internet www.4-you.org

Tradition, die verpflichtet

Brauerei Feldschlösschen in Rheinfelden



Bereits seit über 100 Jahren ist Feldschlösschen die führende Brauerei der Schweiz. Diesen Erfolg verdankt sie nicht zuletzt ihrem Standort in Rheinfelden im Kanton Aargau.

Im Jahr 1876 gründeten der Brauer Theophil Roniger und der Landwirt und Financier Mathias Wüthrich die «Brauerei zum Feldschlösschen». Die beiden risikofreudigen Unternehmer entschieden sich beim Bau ihres Feldschlösschens für einen bahnnahen Standort in Rheinfelden und bewiesen damit Weitsicht. Denn die Brauerei Feldschlösschen unterschied sich durch den direkten Schienenanschluss von den damals über 500 übrigen Brauereien des Landes, die ihre Kundschaft nur im beschränkten Umkreis einer Pferdefuhrwerk-Tagestour bedienen konnten.

Zudem wurde der Standortentscheid durch das unentbehrliche Naturprodukt Wasser bekräftigt. Hochwertiges, reines Mineralwasser konnte unweit der Brauerei zutage gefördert werden und eignete sich hervorragend für den Brauprozess. Auch sonst wurde beim Brauen des Feldschlösschen-Biers auf Qualität grossen Wert gelegt: Schon die Gründerväter verschrieben sich dem Grundsatz, immer nur Hopfen und Malz erster Güte zu verwenden. An diesem Grundsatz, der Feldschlösschen zum beliebtesten Bier der Schweiz machte, hat sich bis heute nichts geändert.

Zur hohen Qualität kommt die grosse Auswahl an verschiedenen Bieren: Die

Marke Feldschlösschen bietet nicht weniger als zwölf verschiedene Biersorten an. Als Marktführer hat Feldschlösschen in den letzten Jahren zahlreiche Innovationen lanciert, zuletzt das Feldschlösschen Gold. Zudem griff man mit den herrlichen Saisonspezialitäten Frühlings-, Oktoberfest- und Weihnachtsbier alte Traditionen wieder auf. Und mit dem alkoholreduzierten 2.4 und dem neuen Feldschlösschen Alkoholfrei reagierte die Brauerei erfolgreich auf neue Marktgegebenheiten.

Doch nicht nur die Produkte haben dafür gesorgt, dass Feldschlösschen in der ganzen Schweiz bekannt ist, sondern auch das markante, in Schlossform errichtete Brauereigebäude in Rheinfelden. Die Brauerei hat die aussergewöhnliche Architektur sowie die wunderschönen Einrichtungen aus der Gründerzeit bis heute erhalten. Dank den zwölf Kupferpfannen sucht das Sudhaus in Rheinfelden seinesgleichen.

Die einmalige Atmosphäre und die jahrhundertalte Brauereitradition locken jährlich Tausende von Besucherinnen und Besuchern nach Rheinfelden. Zu den beliebtesten Attraktionen im Schloss gehört – neben der Verkostung der Biere – der eigene Pferdestall mit den prachtvollen, bis zu 1000 Kilogramm schweren Belgier-Pferden. Der imposante Sechsspänner von Feldschlösschen, der einzige Bierfuhrwagen in der Schweiz, der von sechs stämmigen Brauereipferden gezogen wird, steht regelmässig bei Festumzügen, Jubiläen und

anderen Anlässen im Einsatz. Zudem gibt es im Schloss auch 20 Oldtimerfahrzeuge und einen dampfbetriebenen Nostalgiezug zu bewundern.



FELDSCHLÖSSCHEN
GETRÄNKE

Feldschlösschen Getränke AG

Theophil-Roniger-Strasse
4310 Rheinfelden

Telefon 0848 125 000

www.feldschloesschen.com



Willkommen – Wir über uns!

Mit dem Zuzug der Basler Chemie in den 60er-Jahren und vor allem später mit der Autobahn Basel-Zürich wurde das Fricktal als idealer Wirtschaftsraum zwischen Zürich und Basel entdeckt. Die engen Beziehungen zu Deutschland und damit zur EU und die hohe Lebensqualität erweisen sich als weitere Standortvorteile.

Region mit Tradition

Wussten Sie, dass das Fricktal einmal ein eigenständiger Kanton war? Das stimmt tatsächlich! Das Fricktal gehörte bis 1802 zu Vorderösterreich und bildete dann während 14 Monaten einen eigenständigen Kanton. Erst 1803 wurde es durch Napoleon dem Aargau zugeteilt. Noch heute fühlt man sich hier in erster Linie als Fricktaler und nicht als Aargauer. Geografisch umfasst das Fricktal die fein gegliederte Landschaft des Tafeljura zwischen Jurakamm und Rhein, wobei sich der westliche Teil nach Basel, der östliche eher nach Aarau/Zürich orientiert.

Life Sciences als Wachstumsmotor

Hochstamm-Kirschbäume prägen nach wie vor unser Landschaftsbild, aber das Fricktal ist längst nicht mehr nur «Chriesiland». Es sind die weltweit tätigen Konzerne wie Ciba Spezialitätenchemie, DSM, Novartis, Roche und Syngenta, welche die regionale Wirtschaft prägen und seit Jahrzehnten die eigentlichen Wachstumsmotoren der Region bilden. Im Fricktal stehen u.a. die grösste Vitamin-E-Fabrik der Welt und weitere hochmoderne Forschungs- und Produktionsanlagen der chemisch-pharmazeutischen Industrie. Aber auch die Weltmarktleaderin von Maschinen für Band- und Schmall Textilien, die grösste Schweizer Brauerei sowie zahlreiche innovative Klein- und Mittelunternehmen tragen zur

wirtschaftlichen Prosperität der Region bei. Es verwundert nicht, dass die im November 05 veröffentlichte BAK-Studie «metrobasel» dem Fricktal weiterhin überdurchschnittliche Wachstumsraten prognostiziert.

Standortvorteile

Das Fricktal ist in den vergangenen Jahrzehnten nicht nur in wirtschaftlicher Hinsicht, sondern auch bevölkerungsmässig stark gewachsen. Und für den Zeitraum 2002-2020 ist ein weiteres Wachstum von 27,4 % prognostiziert. Es sind verschiedene Standortvorteile, die für diesen bemerkenswerten Aufschwung sorgen.

Das Fricktal

- ist Teil der trinationalen Metropolitanregion Basel
- liegt nahe bei den Zentren und Flughäfen Basel und Zürich
- grenzt an Deutschland und damit an die EU
- verfügt über eine gute Infrastruktur (Bahn, Autobahn, Rheinbrücken usw.)
- verfügt über grosse und günstige Baulandreserven für Industrie und Wohnen
- weist eine hohe Wohn- und Lebensqualität auf

Standortmarketing

Von nichts kommt nichts. Das gilt auch für Wachstumsregionen wie das Fricktal. Region und Gemeinden ruhen denn auch nicht auf ihren Lorbeeren aus, sondern bemühen sich aktiv um eine nachhaltige Entwicklung der Region. Im Bereich Landschaft/Freizeit/Erholung ist es vor allem das Projekt «dreiklang», das sich in den letzten Jahren erfolgreich um das Wohl der Region gekümmert hat. In wirtschaftlicher Hinsicht ist es die Geschäftsstelle des Planungsverbandes «Fricktal Regio», die als regionale Anlauf-



Standortmarketing Fricktal
Gerry Thönen
www.fricktal.ch

stelle für Wirtschaftsfragen dient und namentlich Unternehmen unterstützt, die sich im Fricktal niederlassen wollen. Ein Arbeitsflächenkataster, das mit einem geografischen Informationssystem (GIS) verknüpft ist, erleichtert dabei die Suche nach geeigneten Grundstücken und Gebäuden.

Ob Sie hier ein Unternehmen gründen, eine Arbeitsstelle suchen, Ihren Wohnort begründen oder unserer Region – beispielsweise zur Zeit der Kirschenblüte – einen kurzen Besuch abstatten möchten: Bei uns sind Sie willkommen!



Standortmarketing Fricktal

Gerry Thönen

Laufenplatz 145
CH-5080 Laufenburg

Tel. 062 874 47 50

E-Mail info@fricktal.ch
Internet www.fricktal.ch





Geschäftsführer
Peter Bircher
www.dreiklang.ch

Der Aargauerjura liegt zwischen den grössten Flüssen unseres Landes, Aare und Rhein. Dort, wo sie zusammenströmen – dem Wasserschloss-, ist auch das eigentliche Energiedreieck der Schweiz. Kaum wo in Europa kann man auf so nahem Raum alle Formen und Stufen der Energiegewinnung vom Wasserrad über das Flusskraftwerk mit Stausee bis zur Kernenergie und Solarnutzung vor Augen haben wie im Raume Böttstein, Klingnau, Leibstadt oder im Forschungsinstitut bei Villigen. Die menschlichen Eingriffe in die Landschaft sind nicht nur

Stau, Beton und Technik. Mit dem Klingnauer-Stausee ist ein grosses Vogelparadies mit Spazierweg und Beobachtungsturm entstanden. Der schönste Radweg von Veloland Schweiz führt entlang der Aare und hat seinen besonderen Reiz, wenn man dank den Kraftwerken auf dem Flussdamm fahren kann, mit freier Sicht auf das Gewässer einerseits und die Auenlandschaft andererseits.

Auen und Bäder

Auen sind im Aargau nicht nur behütet, sie werden dank der sog. Auen-Initiative aufgewertet, zum Teil ergänzt oder neu geschaffen. Sie sind besonders vielfältig im Rohrschachen bei Aarau, nördlich von Brugg bis hin zu Naturschutzgebieten beim Kraftwerk Albbbruck-Dogern oder bei Möhlin-Ryburg beim Hausmättli. Mit dem Wasser verbinden sich auch unsere Heilbäder in Rheinfelden oder Schinznach-Bad. Sie liegen in einer Parklandschaft und haben sich längst zu Zentren für Heilung, Fitness, Erlebnisbad für Kinder und Eltern geöffnet. Viele Badestellen gibt es entlang den beiden Flüssen, und eine beeindruckende Zahl von Frei- und Hallenbädern.

Dorf-Stadt-Bergblick

Im Dreiklangland, zwischen Kaiseraugst und Koblenz, zwischen Laufenburg und Aarau, liegen 70 Gemeinden. Die kleinste ist Linn mit 130 Einwohnern auf dem Bözberg, gleich neben der sagenumwobenen Linde. Die grösste ist Aarau mit 15'000 Bewohnerinnen und Bewohnern

und zugleich Kernstadt einer grösseren Agglomeration. Alle mittelalterlichen Stadtsiedlungen mit Rheinfelden, Laufenburg, Klingnau, Brugg und Aarau befinden sich am Wasser. Verdichteter Siedlungs- und Industrieraum zeigt sich fast durchwegs den beiden Flüssen entlang und bis in den Talkessel von Frick. Die Täler und die Hochflächen des Juras sind ländlich geprägt mit Dörfern und Weilern und einer typischen Buchenwaldarena. Nicht nur der Faltenjura ist stark bewaldet, auch der eigentliche Aargauer Tafeljura als Wander- und Biker-Paradies vom Frickberg, über den Schinberg – dem grossen stillen Wächter über dem Rheintal-, Marchwald bis zum Villiger-Geissberg. Oft sind die Täler eng und wirken gegen den Fluss hin wie abgeschlossen. Wer da aber näher hinschaut, kommt rasch in weitausladende Talgründe oder auf die offenen Hochflächen, welche sich auch für den Ackerbau eignen, bis hin zu steilen Graten und den «Lueginlande», die den Blick der Wanderer über das Mittelland zu den Alpen oder über den Rhein zum Schwarzwald schweifen lassen. Viele Themenwege und 540 km markierte Wanderwege führen durch das Gebiet.

Reich an Geschichte

Nicht nur die Spuren der Römer, welche in Augusta Raurica und Vindonissa reichlich aufscheinen, sind für diese Region bedeutsam. Viele Gemeinden verfügen über ein Ortsbild von kantonaler oder gar nationaler Bedeutung. Geschichtsträchtige Bauten gibt es vorab in den Kleinstädten, aber nicht nur. In Hornussen steht das «Säckinger Amtshaus» aus der Zeit, als hier im straff organisierten Klosterstaat Gericht gehalten wurde. Geradezu übersät ist der Landstrich mit Kirchen und Kapellen, welche die ganze Barockherrlichkeit aus der vorderösterreichischen Zeit manifestieren. Die Spitze dieser Baukunst dürfte in St. Martin in Rheinfelden zu finden sein, mit dem Sebastianaltar von Hans Freitag oder im Kleinod der Kapelle von Leidikon im Sulztal. Die Geschichte hat in vielerlei Hinsicht starke Spuren hinterlassen. Über 400 Jahre bis 1803 war das Fricktal zusammen mit der badischen Nachbarschaft ein Staatsgebilde. Noch heute kommt nirgends eindrücklicher das «Bild einer Stadt» zum Ausdruck als bei den beiden historischen Laufenburg, die wohl durch die Landesgrenze getrennt sind, sich aber als «Zwei Länder – eine Stadt» präsentieren. Geschichte zeigen auch his-



ein Dreiklang der landschaftlichen Vielfalt



Kontraste und Kirschenblüte

Das «Land der Kontraste» lässt auf Hochebene, Wald und Grat rasch menschenleere Einsamkeit vermuten, und flugs ist der Wanderer nach einer guten halben Stunde wieder in einem Dorf, bei einer Bushaltestelle oder in einem Gasthof. Die vielfältige Flora und Fauna hat ihre schönste Ausprägung in der Zeit der Kirschenblüte. Im Nahbereich der Dörfer finden sich mehr die Apfel- oder Birnbäume, und in den frostsicheren höheren Lagen das Kirschenland. Viele

torische Gasthöfe, wie der «Adler» in Frick als Referenz an das kaiserliche Wappentier oder der «Bären» in Bözen als äusseres Zeichen der einstigen Berner Herrschaft.

Rad-, Bad- und Wanderregion

Wer dem Rhein oder der Aare entlang fährt, vermutet nirgends Rebbaubau. Vielerorts dringt der Wald bis eng zum Fluss vor. Aber eine der sonnenreichsten Gegenden der Schweiz zeigt dann bei näherer Erkundung in den Tälern auch viel Rebland. Es sind rund 270ha oder zwei Drittel des aargauischen Rebbaus. Die grössten Rebbauggebiete finden sich im Schenkenbergtal, im Raume Bözen-Hornussen-Frick-Oeschgen, im Mettauertal, im Raume Remigen-Villigen, aber auch in Magden oder Zeiningen. Das Dreiklangland ist eine typische Rad-, Bad- und Wanderregion. Das milde Klima und das sanfte Hügelland machen es möglich, fast das ganze Jahr hindurch diese Landschaft durchradeln oder erwandern zu können.



AARE - JURA - RHEIN

Geschäftsstelle

Oberdorf 419
CH-5063 Wölflinswil

Telefon 062 877 15 04
Telefax 062 877 23 06

E-Mail info@dreiklang.ch
Internet www.dreiklang.ch

Platanenhof



Jederzeit märchenhaft: Der Platanengarten



Herzlich willkommen im Platanenhof

Erleben Sie mit uns zusammen die Freude gelebter Gastronomie: «Wir empfangen Gäste und verabschieden diese später als Freunde». Jolanda und Lars Laier, Ihre Gastgeber



Im «Vogelnäsch», unserer gediegenen Bar, treffen sich Hotelgäste nach dem Seminar beim Apéro mit geselligen Einheimischen oder lassen einen schönen Abend stilvoll ausklingen...



Ein gepflegter Lunch?
Ein elegantes Dinner?
Ein romantisches Tête-à-tête?
Im Speiseraum «La Volière» zelebriert unsere Brigade in stimmungsvollem Ambiente erlesene, international geprägte Küche mit Französischem Einfluss.



Drei technisch ausgerüstete Seminarräume mit Kapazitäten von 10 bis 65 Personen lassen keine Wünsche offen.



25 blitzblank gepflegte, freundliche Zimmer erwarten unsere Gäste zu einem ungestörten, erholsamen Aufenthalt



Hoteltrakt und Restaurants



HOTEL PLATANENHOF FRICK

Bahnhofstrasse 21
CH-5070 Frick

Telefon 062 865 71 71
Telefax 062 865 71 56

Email info@platanenhof.ch
Internet www.platanenhof.ch



*Gesundheit und Wellness
Lifestyle, Kunst und Kultur*

*Bezirkshauptort und
regionales Zentrum*

attraktiver Wirtschaftsstandort

Rheinfelden *die Stadt, die alles hat*

Einwohner: 10'900

Rheinfelden ist nicht allein als Wohn- und Tourismusgegend im sonnigen Fricktal beliebt, sondern bietet weitere besondere Vorzüge:

- Ausgezeichnete Verkehrslage mit zwei direkten Autobahnanschlüssen und Schnellzug- und Regio S-Bahnstation;
- Unmittelbare Nähe zur Stadt Basel und zum Dreiländereck;
- In der Nähe des Euro-Airport
- Günstige Steuerbasis;
- Schulangebot vor Ort oder in unmittelbarer Nähe mit entsprechenden Tagesstrukturen.
- Naher Erholungsraum, Wellness- und Sportanlagen sowie verschiedene kulturelle Einrichtungen;
- Personenschiffahrt nach Basel

Exotische Angebote aus aller Welt, ausgezeichnete Fischküche oder traditionelle Schweizer Küche - kulinarisch kommen Sie in Rheinfelden bestimmt auf Ihre Kosten. Planen Sie einen Ausflug mit Familie, Verein oder Geschäftspartnern, an dem charmanten Zähringerstädtchen kommen Sie nicht vorbei! Die historische Innenstadt mit ihren malerischen Gassen lädt zum Flanieren und Entdecken ein.

Gesundheit und Wellness

1846, als in Rheinfelden die Solebäder eröffnet wurden, erlangte das Städtchen internationale Berühmtheit. Heute ist Rheinfelden mit dem Kurzentrum, der Wellness-Welt sole uno und dem Park-Hotel am Rhein ein beliebter Treffpunkt für Gesundheit und Wellness. Kompetenz, Menschlichkeit, Wohlbefinden - dies sind die Grundsätze der Reha Rheinfelden, einer der führenden Kliniken für Neurorehabilitation und Muskuloskeletale Rehabilitation.



Franco Mazzi
Stadtammann

Ihr medizinisch-therapeutisches Konzept entspricht den neusten Erkenntnissen. Sie macht Rheinfelden zusammen mit den Kliniken Schützen und Salina zur Rehabilitationshauptstadt der Schweiz.

Seminare und Tagungen

Durch die ausgezeichnete Verkehrslage mit direktem Autobahnanschluss und Bahnhof ist Rheinfelden mit Auto, Zug oder Schiff einfach und schnell erreichbar. Dies bietet optimale Rahmenbedingungen für Seminare und Tagungen.

Im Park-Hotel am Rhein, Seminarhotel Schützen, Hotel Schiff, Casinosaal und Bahnhofsaal stehen zeitgemässe Räumlichkeiten für Veranstaltungen von 5 bis 650 Teilnehmern zur Verfügung. Nach einem anspruchsvollen Seminartag erholt man sich auf der Driving Range mit Blick auf die Brauerei Feldschlösschen.

Jazz in Rheinfelden

Weit über die Landesgrenzen hinaus und in Jazzkreisen eine bestens bekannte Adresse ist der Jazzclub Q4. Im Schützenkeller ist dieser einzigartige Jazzclub zu Hause, der ein breites Publikum in trüben Wintermonaten mit Weltklasse Jazz beschwingt.

Ausflugsziel Rheinfelden

Für Ausflüge und Gruppen führt die Feldschlösschen Getränke AG in die Erlebniswelt Bier ein. Ein wahres Paradies für Zigarrenraucher und Genussmenschen ist die Wuhrmann Cigars AG - eine der ältesten Zigarren-Manufakturen in Europa, welche noch in Handfabrikation die unvergleichliche Güte der Wuhrmann-Zigarre herstellt.

Das traditionelle Kunsthandwerk wird seit über 200 Jahren durch die Rheinfelder Keramik-Manufaktur gepflegt. Lassen Sie sich vom Erlebnis "Ton" inspirieren.

Ein Ort, an dem Geschichte lebendig wird - das Fricktaler Museum vermittelt den Besuchern Wissenswertes über die Geschichte und die Kunst der Region.

Beliebt sind Stadtführungen durch die älteste Zähringerstadt der Schweiz. Entdecken Sie die teils verborgenen Zeugnisse der Geschichte und Schönheiten, die Rheinfelden jene Ausstrahlung geben, die Besucherinnen und Besucher immer wieder begeistert. Erleben Sie das imposante Rathaus mit seiner barocken Fassade, der Gerichtslaube und dem prunkvollen Saal. Geniessen Sie den traumhaften Blick vom Storchennestturm über die Dächer der Altstadt, über den Rhein bis zu



den Höhen des Schwarzwaldes. Und wenn Sie aus den Gassen das zarte Meckern eines Ziegenbockes hören, folgen Sie ihm zum Glockenspiel im „Rumpel“. Es erzählt die Sage vom Schneider, der Rheinfelden vor den Schweden rettete und fasziniert Jung und Alt gleichermaßen.

Rheinfelden und Umgebung - Die Region mit der grossen Vielfalt: von Gesundheit, Wellness und Badevergnügen bis zu Lifestyle rund um Bier und Zigarren.

Kombinieren Sie Ihren Aufenthalt mit einem abwechslungsreichen Besuch unserer Rheinfelder Perlen und erleben Sie Kultur, Geschichte, Genuss und Wohlbefinden. Das motivierte Team vom Tourismusbüro Rheinfelden freut sich, Sie individuell über die Schönheiten Rheinfeldens beraten zu dürfen. Bis bald in Rheinfelden.

Aus Rheinfeldens Vergangenheit

Nachdem bereits etwa vor 10'000 Jahren, im Magdalénien, Rentierjäger, angelehnt an die Nagelflugfelsen der Eremitage, diese Stelle als Rastplatz benützt und auch die Römer dann ihre Spuren hinterlassen hatten, hörte man erstmals im Jahr 930 von den Grafen von Rheinfelden. Einer von ihnen, Rudolf von Rheinfelden, war sogar einmal deutscher (Gegen)König von 1077 bis 1080. Durch das Erbe kamen die Zähringer in den Besitz von Rheinfelden und verliehen diesem durch Konrad von Zähringen, etwa im Jahre 1130, das Stadtrecht. 1218 starben die Zähringer aus, und Rheinfelden wurde freie Reichsstadt. Im Jahr

1330 verpfändete der deutsche König die Stadt an die Österreicher, und so wurde Rheinfelden österreichisch und blieb es, mit Unterbrüchen, fast ein halbes Jahrtausend lang. Nach einer längeren Friedens- und Blütezeit erlebte auch Rheinfelden die Schrecken des 30jährigen Krieges. Die österreichische Herrschaft wurde überstrahlt durch das Wirken von Kaiserin Maria Theresia und auch ihres Sohnes Josef II. Mit der französischen Revolution und den

Koalitionskriegen hatte Rheinfelden wieder schwer zu leiden, und nach dem Intermezzo einer eigenen Kantonsgründung durch Seb. Fahrländer (Kanton Fricktal von 1802 - 1803), kam das Fricktal, also auch Rheinfelden, 1803 zum Kanton Aargau und damit zur Eidgenossenschaft. Im Jahre 1844 begann für

Rheinfelden ein neues Kapitel mit der Entdeckung der Salzlager. Die Gründung der Salinen und der Gebrauch der Sole zu Heilzwecken liessen den Badekurort entstehen, der seine Glanzzeit bis hin zum ersten Weltkrieg erlebte. Kriege und Krisenzeit aber versetzten diesen Einrichtungen einen zu harten Schlag, so dass der alte Glanz nicht mehr zurückkehrte. Mit der Errichtung der Solbad-Klinik aus dem früheren Armen-Bad, heute Reha-Klinik, und dem Bau des Kurzentrums aber hat sich der Kurort doch wieder zurückgemeldet und erfreut sich primär auch im Bereich von Wellness und Rehabilitation grosser Beliebtheit.

Freizeitangebote

Das Freizeitangebot ist breit gefächert und bietet für alle etwas. Ein grosses Wanderwegnetz lädt ein, die Umgebung von Rheinfelden, dies- und jenseits des Rheins, zu erkunden.

Gerne verweisen wir auch auf unsere Schwesterstadt Rheinfelden (Baden), welche im kulinarischen sowie im kulturellen Bereich ebenfalls einiges zu bieten hat.

- Homepage Stadt Rheinfelden www.rheinfelden.ch
E-Mail: kanzlei@rheinfelden.ch
- Kanzlei: Tf.-Nr. 061/835 52 31
- E-Mail tourismus@rheinfelden.ch
- Tourismusbüro: Tf. 061/833 05 25
- Div. Broschüren und Prospekte:
zu beziehen auf der Kanzlei Rathaus
und beim Tourismusbüro am Zähringerplatz.

		6	3	2	
1				4	5
	4	3			6
			2		
	2				3
	6	4	5		

A

5		6		4	
4			3	5	
	2	3			4
1			6	2	
		4			5
	5				2

B

	6	4	3		
	1				2
3			4		
		6			
4		1		6	
6		5	1	3	

C

Schulleiter	↘	ein Monatsname	↘	Jetzt-Zustand	scharfe Bergkante	aktiv, rege	↘	Stadt am Grossen Sklavensee	bewaffneter Aufstand	↘	englische Bierorte	↘	Fluss durch Florenz	ärztliche Bescheinigungen	german. Blasinstrument	französisch: Insel	geistern	gedruckte Schrift	
fleissig	→					einer der vier Erzengel			↻ 8		Faktenmensch								
↖				Nachfrage		Frauentheaterrolle		↻ 2		E	dicklich		Frühjahrsblume					↻ 1	
ein Kartenspiel			Fischbein		↻ 3			Merkmal, Eigenschaft		Stadt im Kanton Waadt			N						
↖		↻ 9	B			Milcheweiss		folglich, somit				Windschattenseite				Vorname der Turner			
halbgefrorenes Getränk			ein Edelstein		nörgeln					T			Metallstab mit spitzem Ende		Aufussgetränk				
Ort im Kanton Solothurn	Schulanfänger (ugs.)	Vorname des Sängers Illic				Mutter der Nibelungenkönige				Vorname d. Schauspielers Ventura		Obstern						Gliederfüsser	
↖			E					Wahrheitsgelübde (Mz.)		dt. Moderator (Jürgen von d. ...)						„Bett“ in der Kindersprache		Edelmetallgewicht	
↖	D			↻ 7	südafrik. Burengeneral (de ...)			dringlich				südgermanischer Gott		Wohngebäude	↻ 5				
dt. Schauspieler (Mario)		Umlaut		veraltet: Witwe				T		argent. Provinz (Santa ...)		Schöfengericht im MA.						Abk.: Nachschrift	
ausgelassen spielen						4000er (Berg) im Kt. Wallis		↻ 6		O		↻ 4				I			
fanatischer Eiferer						Truppenspitze					unbefestigt			Aristokratie					

SW021-01-5 www.raetse.ch

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Lösungen finden Sie im Impressum auf Seite 178

Thermalbad Zurzach



geräte und alle erdenklichen Diagnose- und Gymnastikprogramme stehen zur Benutzung bereit. Da bleibt kein Muskel untrainiert.

Zum Angebot des Thermalbades gehört auch ein grosszügiger Shop/Kiosk, ein Selbstbedienungsrestaurant und 300 Gratis-Parkplätze.

Sie wollen Ihre Gesundheit neu erleben? Dann heissen wir Sie im Thermalbad Zurzach herzlich willkommen.

Vier grosszügige Becken (34°C-36°C) mit Sprudelliegen und Massagedüsen, davon ein Fliessbecken mit Wasserfall, lassen Sie ein neues Lebensgefühl entdecken. Das Kneipp-Tretbecken weckt auch die müdesten Lebensgeister und gibt neuen Schwung.

Die wunderschöne, gepflegte Gartenanlage mit unzähligen Blumenbeeten und herrlich bequemen Liegestühlen lädt zum Verweilen ein. Ein kühler Drink im Poolrestaurant rundet das Angebot ab.



Ein breites Angebot an Massagen und Beauty-Behandlungen steht Ihnen im **Spa Medical Wellness Center** zur Verfügung. Ob Ernährungs- und Stoffwechseltherapie, Power Plate Lektionen und Thalasso-Behandlung, Sie haben die Qual der Wahl.



Das Bad ist 364 Tage, jeweils von Montag-Samstag von 07.00-22.15 Uhr und Sonntag von 07.00-21.00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen:
www.thermalbad.ch

Mit dem Kombi-Eintritt haben Sie freien Zutritt zu der innovativen Saunalandschaft mit Erlebnisduche. Geniessen Sie die erste Sauna mit Aquarium der Schweiz.

Gesundheit, Schönheit, Fitness, Wohlfühlgefühl – sie sind heute nicht mehr voneinander zu trennen. Kein Bad ohne Fitnesszone. Luftgesteuerte Trainings-

Thermalbad Zurzach
5330 Bad Zurzach
Tel. 056 265 28 28

WUHRMANN

CIGARS

THE PLEASURE PRINCIPLE

Wir können uns treu bleiben

Seit über 125 Jahren bürgt der Name Wuhrmann für meisterhafte Verarbeitung edler Tabake. In der fünften Generation führen wir unser Familienunternehmen mit Stolz und im Bewusstsein, einer grossen Tradition verpflichtet zu sein.



Thomas und Albi Wuhrmann

Wuhrmann Cigars AG
CH-4310 Rheinfelden
Tel. 061 831 24 54
www.wuhrmann

Vom zarten Pflänzchen bis zur genussbereiten Zigarre sind richtige Entscheidungen, routinierte Handgriffe und viel Know-how notwendig. Die kumulierte Qualität der Verarbeitungsschritte ergibt erst die



Cigarillos



Wuhrmann Ma Réserve



Wuhrmann Havana Handrolled
Schlicht ein Meisterstück!

unvergleichliche Güte einer Wuhrmann-Zigarre. So können wir unseren Kunden einen hohen und zuverlässigen Rauchgenuss garantieren.



Stumpen

Was ist unter dem Deckblatt?

Willkommen in unserer Welt des Tabaks: Bei einer interessanten Führung durch unsere Manufaktur sehen Sie in ca. 1 1/2 Stunden wie Krumme Hunde, edle, handgerollte Havanas oder feine Stumpen entstehen.
Inkl. Apéro und Rauchgenuss pur, CHF 17.- pro Person
Nur auf Anmeldung;
Mo.-Do. 15:00-17:00h (oder früher)

Wuhrmann Cigars AG

Kaiserstrasse 23
4310 Rheinfelden

Telefon 061 831 54 33
Telefax 061 831 24 54

E-Mail info@wuhrmanncigars.ch
Internet www.wuhrmanncigars.ch

ŪCHSEN HOTEL RESTAURANT

Sehr geehrte Gäste

Wir möchten Sie gerne bei uns begrüßen.

Seit fast 200 Jahren werden im Ochsen, am Eingang zu unserer historischen Altstadt, Gäste willkommen geheissen und bewirtet.

Auserlesene, lokale und internationale Küche wird bei uns mit Liebe und Kreativität täglich frisch zubereitet.

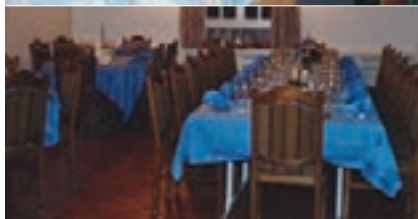
Das spezielle Interesse unseres Chefs gilt der Spanischen Küche: Besonders seine original Paella ist bei unseren Gästen und Kennern ein Geheimtipp.



Besuchen Sie uns bald, wir versprechen Ihnen ein besonderes kulinarisches Erlebnis und einen angenehmen Aufenthalt in Rheinfelden.

- In verschiedenen stilvollen Räumen servieren wir Ihre Feste und Bankette bis zu 60 Personen.
- Geniessen Sie im Sommer unseren lauschigen à la Carte-Garten am Bach!
- Gepflegte, modern gestaltete Zimmer mit allem Komfort erwarten Sie unter den originellen Dachschrägen.

www.ochsen-rheinfelden.ch



*Carlos, Fernando:
Eine perfekte Paella braucht Zeit*

Stammlokal

Gospelchor Rheinfelden
COOP Fussballverein
TSV Rheinfelden



Casa Carlos u. Fernando
Kaiserstrasse 2
CH-4310 Rheinfelden

Telefon +41 61 831 51 01
Telefax +41 61 831 51 66

E-Mail info@ochsen-rheinfelden.ch
Internet www.ochsen-rheinfelden.ch

Schiff Ahoi!



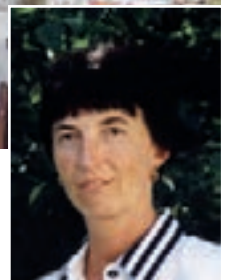
Käpten «Gute Laune» Jürgen Schroff

Im Jahr 2000 gründeten meine Frau Luzia und ich die private Fahrgastschiffahrt Laufenburg.

Mit dem «Löwe von Laufenburg» befahren wir den idyllischen Rheinabschnitt zwischen den Kraftwerken Albbruck (km 112) und Bad Säckingen (km 128). Mit einer alten, interessanten Schleuse wird der Höhenunterschied von 10 Metern überwunden. Ungefähr in der Mitte der Fahrstrecke liegt das romantische Städtchen Laufenburg, mit unserer Anlegestelle am Andelsbach. Genügend schattige Parkplätze, auch für Autobusse, stehen zur Verfügung.



Soft-Rafting auf dem Rhein
Wir organisieren alles für Sie,
verlangen Sie die Unterlagen.



Luzia Schroff
ist erster Maat
und betreut unsere
Fahrgäste

Erleben Sie mit uns eine unvergessliche Fahrt, erleben Sie die Flora und Fauna des Hochrheins. Am Mittwoch, Freitag und Sonntag legen wir um 14:30 ab zu öffentlichen Rundfahrten. An acht Stegen kann aus- und zugestiegen werden. Man kann uns heuern zu jedem denkbaren Anlass, mit oder ohne Verpflegung, von deftig bis gediegen.

Fahrgastschiffahrt Laufenburg
Passagierschiffahrt & Soft-Rafting
Andelsbachstrasse 5
79725 Laufenburg

Telefon +49 (0)7763 80 19 54
Telefax +49 (0)7763 80 19 67

E-Mail juergenschroff@t-online.de
Internet www.juergenschroff.de

1975 bis 2006!
Seit über 30 Jahren gibt es die Garage Daniel!



Angefangen hat alles 1975, als Werner und Hanni Daniel den Grundstein für eine viel versprechende Zukunft legten. 1978 konnte der Werkstatt-Neubau bezogen werden, welcher drei Jahre später durch einen Umbau erweitert wurde. 1990 kam Martin Daniel nach seiner Lehre als Kaufmännischer Angestellter in den elterlichen Betrieb und gründete 1993 mit Übernahme der Hyundai-Vertretung die M. Daniel Automobile, welche im gleichen Gebäude ihren Sitz hat. 1995 konnte die Hauptvertretung für das ganze Fricktal übernommen und ein weiterer Umbau realisiert werden. Damit ging ein lang gehegter Wunsch von Werner Daniel in Erfüllung. Seit dem 1. Januar 2004 haben sich beide Firmen zusammengeschlossen und treten nun als Einheit auf, die jetzige Daniel Automobile GmbH. Unser Betrieb zeichnet sich durch eine grosse Vielseitigkeit aus. Mechanische Arbeiten aller Art und Zylinderkopf-Revisionen mit Mira-Centronic werden vor allem für Fremdgaragen prompt ausgeführt, auch Lenkgeometrien werden tagtäglich eingestellt. Eine komplette Prüfstrasse mit Spurplatte, Brems- und Stossdämpferprüfstand ermöglicht uns einen raschen Check an jedem Fahrzeug. Unser Betrieb beschäftigt total sieben Mitarbeiter, davon ein Lehrling. Als Kleinbetrieb sind wir bestrebt, unsere Kundschaft zuvorkommend und möglichst rasch zu bedienen. Unser Neuwagenlager mit etwa 30 Fahrzeugen ermöglicht es, Interessenten kompetent und vor Ort zu beraten und Neuheiten zu zeigen. Wünschen Sie Informationen über Hyundai oder unseren Betrieb, dann steht Ihnen Herr Martin Daniel gerne zur Verfügung.

www.danielauto.ch
info@danielauto.ch



 **HYUNDAI**
DANIEL
AUTOMOBILE GmbH

Bahnhofstrasse 166
4313 Möhlin
Tel. 061 851 30 20
Fax 061 851 30 81
E-Mail: info@danielauto.ch
Internet: www.danielauto.ch



Wegbereiter für mehr Wirtschaftswachstum

Wir versorgen Baden und Teile der Region mit Trinkwasser, Erdgas, Fernwärme und mit Strom.



REGIONALWERKE

Baden

Regionalwerke AG Baden, Haselstrasse 15, 5401 Baden, Tel. 056 200 22 22, www.regionalwerke.ch

Baden – Wirtschaftszentrum mittendrin

Bekanntlich ist die geografische Lage für die Attraktivität eines Standorts von entscheidender Bedeutung. Baden liegt im Osten des Kantons Aargau und in der Agglomeration der Stadt Zürich. Diese Nähe zur Wirtschaftsmetropole sieht die Stadt an der Limmatklus als ihre Stärke. Viele ansässige Unternehmen nutzen die damit verbundenen Vorteile erfolgreich.

Gelebte Nähe zur Wirtschaftsmetropole Zürich hat praktische Gründe

Baden ist integraler Bestandteil der Greater Zurich Area und nur 14 Bahnminuten vom Hauptbahnhof Zürich entfernt. Auch der Flughafen ist direkt und deutlich unter einer halben Stunde bequem erreichbar. So lässt sich der Geschäftsalltag von Baden aus bequem und v.a. mit moderaten Infrastrukturkosten ganz auf den grössten Schweizer Markt ausrichten. Die attraktiven Lebensbedingungen, die hervorragenden Bildungsangebote mit fortschrittlichen Tagesstrukturen für Doppelverdienende machen die Stadt für immer mehr Familien gleichzeitig zum bevorzugten Wohnort.

Umgekehrt funktioniert die Kleinstadt mit 24'000 Arbeitsplätzen genau so als peripheres Subzentrum für Zürich. Zudem werden bei Meetings oder Veranstaltungen mit überregionalem Einzugsgebiet die hervorragende Autobahn-Erschliessung und die moderne Tagungsinfrastruktur sehr geschätzt.

Eigenständigkeit basiert auf gewohnter Selbstverantwortung

Trotz der Nähe zu Zürich ist Baden ein pulsierendes Regionalzentrum mit Herz und Seele und mit langer Tradition - ob als *Aquae Helveticae* zu Römerzeiten, Tagsatzungsort in der jungen Eidgenossenschaft, wichtiges Entwicklungszentrum der Industrialisierung oder als heutiger Sitz erfolgreicher und global tätiger Unternehmen. Jüngstes Beispiel praktizierter Selbstverantwortung sind die Investitionen im Umfang von rund CHF 140 Mio für ein modernes, regionales Berufsbildungszentrum.



Stephan Attiger, Stadtmann Baden

Kurpark, Kleintheater, hochqualitative Museen, Galerien, renommierte Musiklokale, national bedeutende Festivals, Institutionen zur Kulturförderung, die Kinolandschaft sowie attraktive Freizeitangebote zeigen die kulturelle Eigenständigkeit und hohe Identifikation mit dem Lebensraum auf.



STADT BADEN

Beschauliche Urbanität

Die Weltoffenheit Badens spiegelt sich auch städtebaulich in einem für seine Grösse ungewohnt urbanen Charakter. Die architektonisch hochwertige Neugestalt im grosszügigen Industriequartier, die malerische Altstadt, die stark frequentierte Fussgängerzone, der Kurpark und die Limmatpromenade wirken grosszügig und sorgfältig aufeinander abgestimmt.

Laut aktueller Studie des bekannten Lausanner Instituts IDHEAP gehört Baden zu den zehn Standorten mit der schweizweit höchsten Lebensqualität.

Am besten überzeugen Sie sich selbst: Baden lädt zum Leben ein! Wir freuen uns auf Sie.



Stadt Baden

CH-5401 Baden

Telefon +41 (0)56 200 81 11

Telefax +41 (0)56 222 48 36

E-mail info@baden.ag.ch

Internet www.baden.ch

Boxring Baden



Walter-Grimm Engin Köseoglu

Interview mit Walter Grimm, Präsident des Boxring Baden, Star-Coiffeur, ehemaliger Box-Schweizermeister im Leichtgewicht, und Gründer des Vereins «Arztstation Tamahu» in Guatemala.

Herr Grimm, was sind Sie, Künstler, Boxer, oder Entwicklungshelfer?

Muss das Eine das Andere ausschliessen? Im Salon bin ich begeisterter Coiffeur, am Ring lebe ich für den Box-Sport, und ich versuche, andere an meiner Welt teilhaben zu lassen.

Boxen und Frisieren, ein exotischer Mix...

Mag sein. Ein Coiffeur braucht Kreativität, um seine Ideen erfolgreich umzusetzen, ein Boxer braucht sie, um seinen Gegner zu kontrollieren. Der Coiffeurbetrieb ist körperlich sehr anstrengend, wie der Boxsport auch. In beiden Welten ist ständiges Training, Weiterbildung und Aufmerksamkeit gefragt. Beides braucht Entschlossenheit, Willenskraft, geistige und körperliche Disziplin, um erfolgreich zu sein.

Was fasziniert Sie persönlich am Boxen?

Der Spass am Sport allgemein, der Umgang mit Sportlern und der rege Betrieb im Boxkeller.

Zusammen mit dem Erfolgstrainer Engin Köseoglu und seinen Helfern führe ich diese Box-Schule, um jungen Leuten eine Gelegenheit zu geben, ihre Grenzen kennen zu lernen. Engin, selbst mehrfacher Schweizermeister im Leichtgewicht und grosser Motor des Boxrings, ist ein begnadeter Trainer. Er sieht die Betreuung der jungen Leute und die Entwicklung ihrer Talente als Lebenshilfe, er sieht im Boxen das beste Mittel zur Selbsterkenntnis.



Wie entstand Ihr Engagement in Guatemala?

Meine Frau Astrid und ich waren tief beeindruckt von der Arbeit einer Missionar-familie. Wir wollten helfen, das

war der Anfang. Vor zwölf Jahren durften wir das 20-Jahr-Jubiläum unseres Geschäftes feiern. Die Einnahmen des Jubiläumstages schickten wir nach Guatemala. Freunde und Bekannte begannen auch zu spenden, und so ging es weiter...

1996 wurde der Verein gegründet, um das Hilfswerk klar vom Coiffeurgeschäft abzugrenzen.

Seit Anfang 2000 wird die Station vom Staat Guatemala geführt. Insgesamt konnten wir bis jetzt über 400'000 Franken Spendengelder investieren, vorwiegend in die Ausbildung von Ärzten und Hebammen sowie in verschiedene Projekte der Wasser- und Hygieneversorgung.

Wie sehen Ihre Zukunftspläne aus?

Den Tropfen auf dem heissen Stein in Guatemala möchte ich mit Hilfe unseres

Trägervereins zum gesicherten Projekt heranwachsen sehen. Das Coiffeurgeschäft hoffe ich an unseren Sohn Ramon weiterzugeben. Im Boxring Baden sollen noch viele junge Box-Talente entdeckt, gefördert und zum Erfolg geführt werden.

Interview und Text: Maximilian Marti



Rocco Cipriano
Mehrfacher Weltmeister, trainiert im BRB

Ardian Krasniqi
vielfersprechendes Amateur-Talent des BRB



Auch Frauen trainieren im BRB



Die Mitglieder des BRB im Clubeigenen Box-Keller



Boxring Baden
Postfach 1817
5401 Baden

Vereinspräsident 056 493 40 30
Vereinstrainer 056 441 98 83

E-Mail mail@boxring-baden.ch
Internet www.boxring-baden.ch



Grimm
 Damen- und Herrencoiffure
 HAUTE COIFFURE FRANÇAISE



COIFFURE

Sport World Baregg – Dättwil

Montag-Mittwoch
 08.00–18.00 Uhr
 Donnerstag/Freitag
 07.30–18.00 Uhr
 Samstag
 07.30–16.00 Uhr

Telefon 056 493 40 30
 056 493 32 60

Kantonsspital Baden

Montag
 13.00–18.00 Uhr
 Dienstag - Freitag
 08.00–18.00 Uhr
 Samstag
 08.00–13.00 Uhr

Telefon 056 470 0781
 intern 7104

Internet www.coiffure-grimm.ch

E-Mail grimm@netwings.ch

nail corner

Tilde Salvati
Kosmetische Hand- und Fusspflege
 • Nagelverlängerung
 • Nagelverstärkung
 • Nageldekoration

Termine nach Vereinbarung
 Natel 079 745 08 32

Cosmetic Corner

Sarah Säuberli
 Telefon 056 493 60 00

Interview mit Professor Dr. Richard Bühler, Direktionspräsident FHNW

Welche Funktionen haben die Fachhochschulen im Bildungswesen?

Die heute acht Fachhochschulen in der Schweiz wurden vor bald 10 Jahren gegründet. Sie bilden neben den Universitäten und den ETH einen neuen Hochschultypus, der einen praxisorientierten, vierfachen Leistungsauftrag aufweist. Im Rahmen der **Ausbildung** bieten sie Bachelorstudiengänge an- und ab 2008 auch Masterstudien. In der **Weiterbildung** können qualifizierte Studierende Weiterbildungslehrgänge und -kurse besuchen. In der **anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung** werden Projekte bearbeitet, die in der Regel in Zusammenarbeit mit Firmen, Institutionen und der öffentlichen Hand abgewickelt werden. **Dienstleistung für Dritte** umfasst das Bereitstellen von Kompetenzen und Infrastruktur für Dritte ausserhalb der Fachhochschule.

Wer kann von Ihrem Angebot profitieren, und unter welchen Voraussetzungen?

Die Hauptnutznießer sind die Tausenden von Studierenden, denen an der Fachhochschule eine ausgezeichnete Hochschulausbildung ermöglicht wird. Zur Kundenschaft zählen wir die Unternehmungen zahlreicher Branchen, die Dank Kooperationen mit der Fachhochschule eigene Problemstellungen angehen und im Verbund lösen können. Sie profitieren auch dadurch, dass ihre Mitarbeitenden sich an den Fachhochschulen weiterbilden können.

Wo und wie werden Ihre Studierenden rekrutiert?

Der Königsweg zur Fachhochschule ist eine Berufsausbildung mit zusätzlicher Berufsmatura. Personen mit einer gymnasialen Matura können nach einem eingeschobenen Praxisjahr ebenfalls an der Fachhochschule studieren.

Welche Vorteile charakterisieren das Angebot der Fachhochschulen am deutlichsten?

Die Fachhochschulen haben den klaren Auftrag, praxisorientiert zu lehren und zu forschen. Sie sind daher komplementär zu den Universitäten, die das Schwergewicht in der wissenschaftlichen Ausbildung und in der Grundlagenforschung haben. Dadurch hat nun auch die Schweiz ein vollständiges Hochschulangebot.

Der Standort Schweiz ist weltweit renommiert für sein hohes Bildungsniveau. Stimmt diese Aussage noch?

Die Aussage stimmt nach wie vor. Die grosse Herausforderung ist hingegen, dieses

Niveau zu halten. Hier sind vor allem die Träger der (Hoch-) Schulen – der Bund und die Kantone – gefordert, durch angemessene Mittel die nötigen Voraussetzungen zu schaffen. Viele andere Länder unternehmen im Bereich der Bildung vergleichsweise grössere Anstrengungen. Werden die diesbezüglichen Prioritäten in der Schweiz nicht gesetzt, läuft unser Land Gefahr, zweitklassig zu werden. Dies können wir uns unter keinen Umständen leisten.

Der generelle Rückgang der Allgemeinbildung und das literarische Desinteresse in der Bevölkerung ist ein offenes Thema. Was ist die Ursache?

Ich stelle diese Problematik nicht generell fest. Wir können uns nicht gegen die Zeichen der Zeit stemmen. Internet und andere moderne Mittel sind wichtige Errungenschaften. Sie sind aber noch zu neu um deren Einfluss auf die heutigen Generationen abschliessend zu werten. Tatsache ist jedoch, dass die Neugierde, als wichtige Voraussetzung für eine tragfähige Allgemeinbildung keineswegs verloren gegangen ist. Die jungen Menschen eignen sich Wissen heute eben auch auf andere Art an – und dabei vielfach auch noch gezielter und schneller. Wichtig ist, dass an den Schulen diesem Umstand Rechnung getragen wird und die Ausbildungskonzepte entsprechend optimiert werden.

Was fehlt in der Schweiz zum optimalen Bildungssystem?

Wichtigste Voraussetzung ist die Motivation der Lehrkräfte auf allen Ausbildungsstufen. Ich denke dabei nicht primär an deren Löhne. Viel mehr beschäftigt mich die ständig wachsende Verantwortungspalette und teilweise auch ein beängstigender Autoritätsverlust. Hier sind auch die Eltern und, auf höherer Stufe, die Studierenden gefordert.

Kann Ihr anspruchsvoller Forschungsauftrag innerhalb der gesetzten Frist realisiert werden?

Die Fortschritte hinsichtlich Auf- und Ausbau der Forschungsaktivitäten an den Fachhochschulen sind, gemessen an der noch kurzen Zeit ihrer Existenz, bemerkenswert. Ich bin überzeugt, dass die Fachhochschulen auf Kurs sind und ihre Verantwortung kennen und tragen. Unverzichtbar ist hingegen, dass dies bei der Bemessung ihrer Finanzierung berücksichtigt wird. Die Forschung an allen Hochschulen ist weiterhin auf eine sub-



Professor Dr. Richard Bühler

stantielle Finanzierung durch die öffentliche Hand angewiesen.

Welchen Wunsch richten Sie an die Öffentlichkeit?

Vor uns stehen wichtige Entscheidungen auf Stufe Bund hinsichtlich Finanzierung des Bildungssystems. Für uns ist dies quasi die Nagelprobe, ob die immer wiederkehrenden Aussagen zum Rohstoff Bildung tatsächlich von den Politikerinnen und Politikern Ernst gemeint sind.

Was fordert Sie besonders in Ihrem komplexen Wirkungsbereich?

Die FHNW erhält mehr als die Hälfte ihrer Finanzen von den vier Trägerkantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn. Neben dem Bund sind auch sie mitentscheidend hinsichtlich der Prosperität ihrer Fachhochschule. Quasi im Gegenzug ist die FHNW gefordert, ihre Strukturen und Aktivitäten so zu optimieren, dass diese Mittel effektiv und effizient eingesetzt werden. Dies betrachte ich als eine meiner Hauptaufgaben der nächsten Jahre.

n|w Fachhochschule
Nordwestschweiz

Fachhochschule
Nordwestschweiz FHNW
Schulthess-Allee 1
5200 Brugg
Telefon 056 462 49 11

www.fhnw.ch



Studieren Sie an der FHNW!

Das Ausbildungsangebot der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Die Studiengänge der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW sind praxisorientiert und marktgerecht ausgerichtet. Sie werden als Vollzeitstudien, berufsbegleitend oder kombiniert angeboten. Die FHNW setzt die Bologna-Deklaration gemäss den Planungsvorgaben des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie (BBT) um. Seit Herbst 2005 bietet sie Bachelor-Studiengänge an; ab dem Wintersemester 2008/09 werden auch Master-Studiengänge im Angebot sein.

Alle Studiengänge in der Übersicht:

Hochschule für Angewandte Psychologie

- Angewandte Psychologie

Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Bauingenieurwesen Trinationale
- Geomatik

Hochschule für Gestaltung und Kunst HGK

- HyperWerk
- Visuelle Kommunikation
- Innenarchitektur und Szenografie
- Mode-Design
- Industrial Design
- Kunst

- Medienkunst
- Lehrberufe für Gestaltung und Kunst

Hochschule für Life Sciences

- Molecular Life Sciences (Biomed. Analytik & Chemie)
- Life Science Technologies (Biomed. Informatik, Medizintechnologie, Pharmatechnologie, Umwelttechnologie)

Pädagogische Hochschule

- Vorschul- und Unterstufe
- Primarstufe
- Sekundarstufe I (Bachelor Plus)
- Sekundarstufe II und Pädagogik
- Spezielle Pädagogik und Psychologie (Schulische Heilpädagogik, Logopädie, Psychomotorik-Therapie, Heilpädagogische Früherziehung)

Hochschule für Soziale Arbeit

- Sozialarbeit
- Sozialpädagogik
- Allgemeine Soziale Arbeit

Hochschule für Technik

- Elektro- und Informationstechnik
- Informatik
- Maschinenbau
- Mechatronik trinationale
- Systemtechnik
- Wirtschaftsingenieurwesen

Hochschule für Wirtschaft

- Betriebsökonomie
- International Management



- International Business Management (trinationale)
- Wirtschaftsinformatik

Weitere Informationen finden Sie unter www.fhnw.ch



Herr Urs Keller

Rector der ABB Technikerschule, Baden, Eidgenössisch anerkannte Höhere Fachschule mit den Bildungsgängen zum «dipl. Techniker HF» mit den Studienrichtungen «Betriebstechnik», «Energietechnik», «Informatik», «Informationstechnik», «Konstruktionstechnik» und «Logistik», sowie dem eidg. anerkannten Nachdiplomstudium zum «dipl. Wirtschaftstechniker NDS HF», Studiengang «Executive in Business Engineering»

Vorstandsmitglied der SDKTS

«Schweizerische Direktorenkonferenz der Technikerschulen TS»

Präsident EurEta

«European Higher Engineering and Technical Professionals Association» (Europäischer Verband höherer Berufe des Ingenieurwesens und der Technik)

Gründungsmitglied der «Plattform HF Aargau»

(Zusammenschluss von sechs eidgenössisch anerkannten Höheren Fachschulen des Kanton Aargau der Fachrichtungen Wirtschaft, Technik, Informatik sowie Gesundheit und Soziales)

Das Bedürfnis junger Menschen nach mehr Bildung mit dem Ziel, an einer Höheren Fachschule auf eine Kaderstelle in Wirtschaft und Verwaltung vorbereitet zu werden, nimmt auch im Kanton Aargau zu. Zurzeit studieren an den Höheren Fachschulen im Kanton Aargau fast 2000 Personen, wovon jährlich etwa 540 mit einem Diplom abschliessen. Gesamtschweizerisch werden an Höheren Fachschulen jährlich rund 6000 Diplome vergeben. Das sind etwa gleich viele wie an den Fachhochschulen.

Die Berufswelt von heute ist einem stetigen Wandel unterworfen. Flexibilität und Know-how sind gefragt. Welche Bedeutung haben die Höheren Fachschulen in der Berufsausbildung?

Urs Keller: Im Kanton Aargau schliessen jährlich ca. 4000 Berufslernende ihre Ausbildung mit einem Fähigkeits- oder Berufsmaturitätszeugnis ab. Viele verspüren nach kurzer Zeit wieder das Bedürfnis nach mehr Bildung. An einer Höheren Fachschule können sie ihr Ziel, auf eine Kaderstelle in Wirtschaft und Verwaltung vorbereitet zu werden, verwirklichen. Die Betriebe und Unternehmen verschiedener Branchen schätzen die Absolventinnen und Absolventen der Höheren Fachschulen sehr, nicht zuletzt dank des starken Praxisbezugs ihres Studiums. Sie anerkennen die Höhere Fachschule als echte Alternative zu den Fachhochschulen.

Im Kanton Aargau gibt es mehrere Höhere Fachhochschulen. Wie arbeiten diese zusammen?

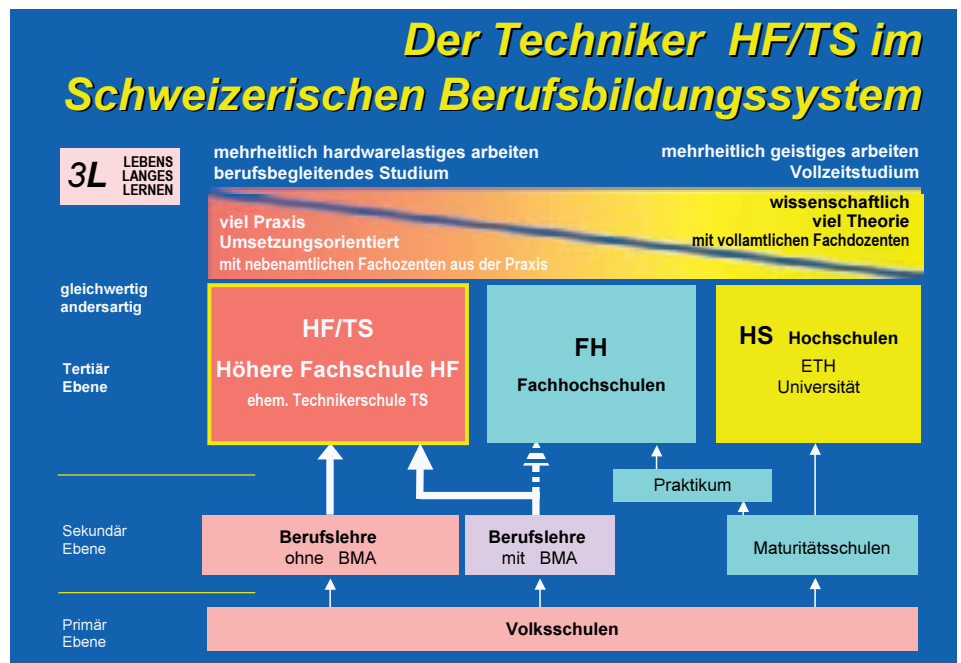
Urs Keller: Die Höheren Fachschulen des Kanton Aargau haben eine wichtige Stellung im Bildungswesen und sind sich dessen bewusst. Deshalb haben sie sich am 15. September 2005 im Verein «Plattform HF Aargau» zusammengeschlossen. Ihr Angebot deckt eine Vielzahl von eidg. anerkannten Fachrichtungen der Berufsfelder Wirtschaft, Technik, Informatik, Gesundheit und Soziales ab.

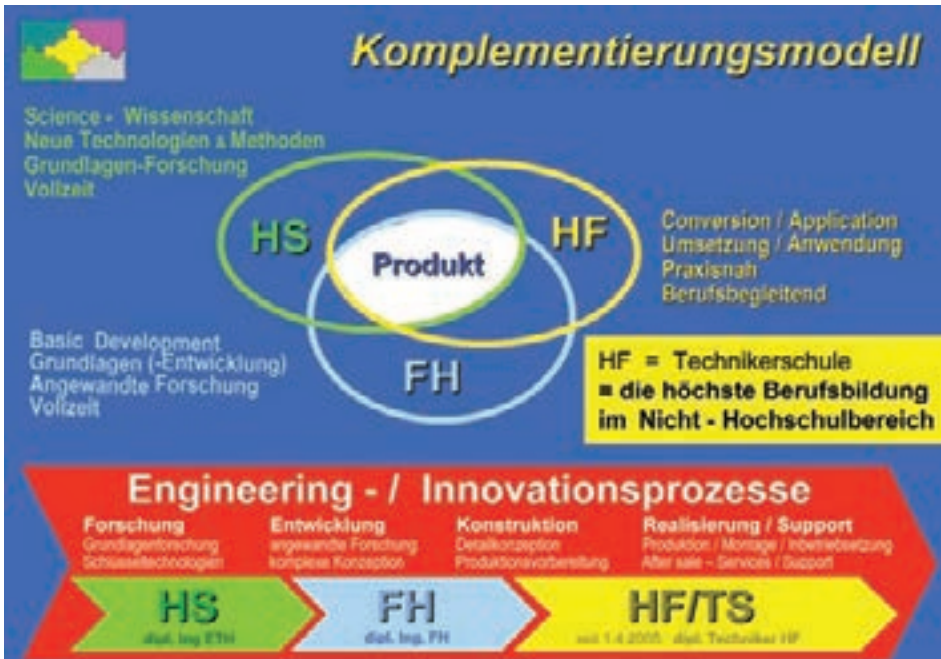
Welche Aufgabe übernimmt dieser Verein?

Urs Keller: Die sechs des Kanton Aargau Höheren Fachschulen anerkennen und unterstützen gegenseitig ihre Bildungsgänge und Nachdiplomstudien und nutzen Synergien durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit. So werden z.B. für Nachdiplomstudiengänge spezialisierte Dozentinnen und Dozenten aus allen Bereichen schulübergreifend verpflichtet. Diese Zusammenarbeit bringt für die Studierenden und für den Wirtschaftskanton und somit für unsere Gesellschaft einen nicht zu unterschätzenden Mehrwert.

Welchen Einfluss möchte die «Plattform HF Aargau» auf die Bildungspolitik nehmen?

Urs Keller: Der Verein bietet seine Mitarbeit in der Bildungspolitik an und strebt die klare und eigenständige Stellung der Höheren Fachschulen an.





Die Mehrheit der Schweizer Wohnbevölkerung hat keine Matura und kann sich nicht an Hochschulen weiterbilden. Es ist für die Wirtschaft äusserst wichtig, dass die höhere Berufsbildung in der Tertiärstufe für den Nicht-Hochschulbereich gefördert und somit die Wettbewerbsfähigkeit der Schweizer Unternehmungen verbessert wird.

Kann man sagen, dass so die Synergien zwischen den Schulsystemen optimal genutzt werden können?

Urs Keller: Die Schweizer Wirtschaft erwartet ein sich komplementierendes Bildungssystem: Berufslehre - Höhere Fachschule - Fachhochschule - Hochschule. Das Zauberwort heisst «Komplementierung und nicht Konkurrenzierung».

Die Höheren Fachschulen sollen die erfolgreich auf- und ausgebauten Fachhochschulen im Bildungsangebot der Tertiärstufe nicht konkurrenzieren, sondern sinnvoll ergänzen. Die Plattform HF Aargau ist für eine klare Aufgabenteilung, verbunden mit einer sinnvollen Durchlässigkeit zwischen den beiden Schultypen. «Die Wirtschaft braucht Absolventen der Hochschulen wie auch der Höheren Fachschulen».



ren Fachschulen im aargauischen Bildungssystem an. Die Höheren Fachschulen sollen zukünftig als eigenständiger Weg in der tertiären Bildungsstufe neben den Fachhochschulen positioniert und finanziell gleich behandelt werden.

Welche volkswirtschaftlichen Argumente sprechen dafür, das Studium an der höheren Fachschule zu fördern?

Urs Keller: Die Höheren Fachschulen bilden praxisorientierte Fachleute auf dem

höchsten Nicht-Hochschul-Bildungsniveau aus. Die Ausbildung erfolgt in der Regel berufsbegleitend, d.h. kein Arbeitsplatzverlust und neuerliche Stellensuche nach Studienabschluss sowie die enge Kopplung zwischen Schule und Berufstätigkeit sorgen für echte Praxisorientierung. Absolventen der Höheren Fachschulen sind auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt. Die Höheren Fachschulen sind gegenüber den Fachhochschulen gleichwertig, aber andersartig.



ABB Technikerschule

Fabrikstrasse 1
5401 Baden

Telefon 058 585 33 02
Telefax 058 585 36 68

E-Mail sekretariat@abbts.ch
Internet www.abbts.ch

LIMANIA Schulen Aarau und Baden:

Seit 50 Jahren Garant für Seriosität

Seit der Reform der Kaufmännischen Grundbildung verzichten immer mehr Jugendliche auf eine klassische Lehre und absolvieren stattdessen lieber eine Handelsschule. Eine Handelsschule will allerdings genau so sorgfältig gesucht werden wie ein Lehrbetrieb. Denn nicht alle Anbieter arbeiten mit der gleichen Seriosität.

70% der Arbeitsplätze in der Schweiz liegen im Dienstleistungsbereich. Diese Stellen verlangen allesamt eine kaufmännische Grundbildung als Schlüsselqualifikation. Neben dem klassischen Weg über eine Kaufmännische Lehre können diese Fertigkeiten auch über ein Handelsdiplom des Verbandes Schweizerischer Handelsschulen erlangt werden.

Immer mehr Jugendliche setzen auf den schulischen Weg, bestätigt auch der Schulleiter der LIMANIA Schulen in Baden, Heinrich Hürlimann. «Das Handelsdiplom VSH ist ein Nachweis über umfassende kaufmännische Kenntnisse und Befähigungen und erfreut sich in der Praxis wachsender Beliebtheit. Der erfolgreiche Abschluss der Handelsschule VSH gilt als schweizweit anerkannter Beleg für eine über die obligatorische Schulzeit hinausführende, fundierte kaufmännische Ausbildung, deren Prüfungsniveau jenem des eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses Kauffrau/Kaufmann (EFZ) entspricht.»

Der schulische Weg stellt somit eine attraktive Alternative zur klassischen dualen KV-Berufslehre dar. Für Heinrich Hürlimann ist es jedoch erschreckend, wie leichtfertig manche Jugendliche ihre Schule auswählen: Während ein Lehrbetrieb in der Regel auf Herz und Nieren geprüft wird, gibt es immer wieder Jugendliche, die sich einfach für die günstigste oder die nächstgelegene Schule entscheiden. Das kann fatale Folgen haben. Denn nicht alle Handelsschulen sind vom VSH anerkannt. Heinrich Hürlimann empfiehlt deshalb Eltern und Jugendlichen, die Schule im Vorfeld einer genauen Prüfung zu unterziehen.

Ein wichtiges Merkmal für die Qualität einer Handelsschule ist die Mitgliedschaft beim Verband Schweizerischer Handelsschulen. Im VSH sind private Schulen aus der ganzen Schweiz zusammengeschlossen, die kaufmännische Aus- und Weiterbildungen anbieten. Sie garantieren allesamt fundierte



Andreas Hösli, Direktor der Limania Schulen Aarau Baden, gab den Gästen bei seiner Ansprache anlässlich der Eröffnung nicht nur Einblick in die freundlich gestalteten neuen Schulräume. Er blickte in seiner Rede auch auf die rund einjährige Bauzeit zurück.

Ausbildungen für die kaufmännische Praxis und faire, transparente Bedingungen.

Daneben reglementiert und überwacht der VSH die Abschlussprüfungen zu den gesamtschweizerisch anerkannten VSH-Diplomen. Die Diplome sind eine Bestätigung für qualifizierte schulische Leistungen und für erfolgreich absolvierte, moderne und praxisnahe Ausbildungen.

Ein weiteres Indiz für die Seriosität einer Schule ist das «EduQua»; das Schweizerische Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen. Es zeichnet gute Weiterbildungsinstitution aus und sorgt für Qualität, Transparenz und Vergleichbarkeit in der Weiterbildung. Auch die Anerkennung durch Verbände, wie zum Beispiel den Gewerbeverband, sagt viel über die Qualität einer Schule aus.

Allerwichtigstes Qualitätsmerkmal ist und bleibt jedoch die Erfahrung und somit der Leistungsausweis, den eine Schule vorzuweisen hat.» Nicht ohne Stolz weist Heinrich Hürlimann in diesem Zusammenhang auf das bevorstehende Jubiläum «50 Jahre Handelsschule» hin, das die LIMANIA Schulen diesen Sommer feiern können. «In dieser langen Zeit haben tausende von Jugendlichen die LIMANIA Handelsschule

absolviert und von der grossen Erfahrung und dem professionellen Praktikumsmanagement profitiert.»

Kalaidos-Gruppe Schweiz

Die LIMANIA Schulen sind ein Unternehmen der Kalaidos-Gruppe Schweiz, einem führenden Bildungsanbieter in der Schweiz. Kalaidos vereinigt Bildungsinstitute von der Volksschule über die berufliche Weiterbildung bis hin zur Fachhochschule. Die Gruppe verfügt über ein methodisch-didaktisches Kompetenzzentrum, über ein Bildungsmedienhaus und über verschiedene Unternehmen, die auf innerbetriebliche Bildungskonzepte und bildungslogistische Dienstleistungen spezialisiert sind.

LIMANIA 
Schüler

LIMANIA Schulen

Stadtturmstrasse 8
5401 Baden

Telefon 056 444 20 00
Telefax 056 444 20 10

E-Mail baden@limania.ch
Internet www.limania.ch

Höchstnote für die Musik

1931 verlegte Gregor Buchser sein 1921 in Schöffland gegründetes Musikhaus nach Baden. Sein Sohn, Thedy Buchser, führte das Geschäft ab 1954 bis in die 70er Jahre. Die Geschwister Buchser bezogen den heutigen Standort der Thedy Buchser Musik AG im Juni 2006.



Rolf und Heinz Buchser in der Werkstatt

allein ca. 100 verschiedene Gitarren-Modelle, Flügel, Kontrabässe, Holz- und Blechblasinstrumente, Akkordeons, Xylophone, Glockenspiele, Schlagzeuge, dazu ein umfangreiches Angebot an Notenliteratur und Anleitungen.

Heinz Buchser: Unsere Kundschaft soll sich ungestört in der Ausstellung bewegen können. Die Vielfalt unseres Angebots verlangte nach einer übersichtlichen, nach Gruppen geordneten Präsentation. Das Office-Personal, zusammen mit unserer Schwester Conny Ginesi-Buchser, arbeitet mit Sicht auf den Show-room und ist bei Fragen kompetent zur Stelle. Die lange Schaufensterfront erlaubt einen grosszügigen Einblick, auch in unsere Werkstatt, unseren besonderen Stolz.



Rolf Buchser: Wir können Kostenvorschläge sofort abklären. Alle Reparaturen an sämtlichen Instrumenten werden hier von gelernten Fachleuten perfekt ausgeführt. Auch ein wichtiger Zweig unserer Dienstleistungen ist das interessante Mietsystem, mit einigen hundert Instrumenten im Umlauf. Der Zugang zur Musik sollte nie am Budget scheitern!

thedy buchser musik

Als dritte Generation des Familienunternehmens realisierten sie ihre Vision, ein modernes Musikhaus für höchste Ansprüche. Der neue Standort an der Mellingerstrasse 40 liegt strategisch in der Nähe der Musikschule, mit genügend Parkmöglichkeiten vor Ort. Auf über 500 qm wird eine beispiellose Vielfalt an Instrumenten angeboten,



Thedy Buchser Musik AG
Mellingerstrasse 40
5400 Baden AG

Telefon 056 222 72 44
Telefax 056 221 14 44

E-Mail info@buchser-musik.ch
Internet www.buchser-musik.ch

Einrahmungs- &
Buchbindereiatelier mit
Aufziehservice

EBM Müller GmbH
Dynamostrasse 1
5400 Baden

tel. 056 222 75 42
Fax 056 222 92 40

www.ebm-mueller.ch

info@ebm-mueller.ch

Des Künstlers Bildrand

ist unser Anfang



Öffnungszeiten:
Mo. 13.30 - 18.00
Di-Fr. 8.00 - 12.00
13.30 - 18.00
Sa. 9.00 - 14.30

Das Atelier für alle Ansprüche

Wir haben es uns zur schönen Aufgabe gemacht, der Kunst den richtigen Rahmen zu geben: von stilvoll/elegant bis extravagan!, persönlich und speziell.

Sie wählen bei uns aus über 800 Holz- und Alu-Muster mit vielen Farb- und Profilvarianten den passenden Rahmen. Dabei helfen wir Ihnen gerne. Besuchen Sie unser Atelier und setzen Sie sich ins Bild.

Übrigens: Rahmen in Platin sind absolut trendig!

Die Buchbinderei

- Mit Geschick und Können binden wir Fachliteratur und Bücher.
- Ob in Leder, Gewebe, Pergament oder handverarbeiteten Papieren.
- Wir fertigen Schachteln, Mappen, Fotoalben und Bücher individuell nach Mass an.
- Wir reparieren auch Ihre Lieblingsbücher.
- Wir binden Bücher, Zeitschriften, Protokolle, Fachliteratur, Tage-, Gäste- und Schreibbücher sowie Fotoalben nach Ihren Ideen und Vorstellungen.
- Spezialarbeiten mit Wiro-Drahtbindungen.
- Sämtliche Kartonagearbeiten wie Schubel, Leporellos usw.
- Schneiden, Lochen, Rillen und vieles mehr.

Einrahmungen.

- Die grosse Auswahl: 800 Holz- und Alu-Muster in vielen Farben.
- Wir haben Ideen... und setzen Ihre Ideen um.
- Einrahmungen aller Art (Aquarell-, Acryl- oder Ölbilder, Fotos, Grafiken, Poster, Gobelins, Seidenmalereien, Stickerarbeiten usw.
- Anfertigungen von Sonder-, Spezial- und Unikatrohmen in Gold, Platin oder Silber.
- Spiegel in allen Formen und Arten (justikal bis modern).
- Zerschneideservice für Glas (in verschiedenen Qualitäten: Normal, entspiegelt, UV-geschützt bis 90%, Acryl, Sicherheitsglas).
- Diverse Aufhängesysteme
- Galerieschienezubehör
- Hauslieferdienst und Montage

„Altes Handwerk lebt!“

„Der Kunst den richtigen Rahmen geben!“



„Unsere Aufgabe: der Kunst den richtigen Rahmen zu geben“

Altes Handwerk lebt

Ob Photo- oder Hochzeitsalbum, ob als Echtfeder- oder Ganzgewebeband, ob Schmuckschatulle oder Zeichnungsmappe; alles wird von Hand verarbeitet. Wir binden auch alle Fachzeitschriften oder reparieren Ihre alten Lieblingsbücher. Besuchen Sie unser Atelier und sprechen Sie mit uns über Bücher!

Übrigens:

Mit Draht gebundene Alben sind absolut trendig!

Weitere Dienstleistungen

Wir beschaffen die alte Grafik (Stich) Ihres Heimatortes oder das moderne Poster aus dem 1000-seitigen Katalog. Das Plakat (z.B. vom Besuch der letzten Kunstausstellung) ziehen wir auf die von Ihnen ausgewählte Unterlage auf und schützen es durch laminieren. Besuchen Sie unser Atelier, wir zeigen Ihnen unsere Angebote.

Übrigens: Plakate oder Poster auf Aluminium aufgezogen sind absolut trendig!

Zur Geschichte der heutigen EBM Müller GmbH

Am 1. April 1963 hat Herr Walter Stehrenberger die damalige Papeterie und Buchbinderei „Kappeler“ an der „Weiten Gasse“ in Baden übernommen. Der damalige Firmenname lautete:

W. Stehrenberger

Buchbinderei – Einrahmungen – alle Original Grafiken

Die Firma wurde als „Ein-Mann“ Betrieb und als Einzelfirma geführt. Im 1978 zögerte Hr. Stehrenberger mit seinem Betrieb an die Dynamostrasse 1 in 5400 Baden. Auf den 1. Januar 1996 hat Hr. Stehrenberger (altershalber) den Betrieb an das fachkompetente Ehepaar Lisbeth und Beda Müller verkauft. Seither ist dieser Betrieb unter folgendem Namen bekannt:

EBM Müller GmbH

**Einrahmungs- & Buchbindereiatelier
Dynamostrasse 1 5400 Baden**



Dienstleistungen

- Verkauf von alten Grafiken (Stahl- oder Kupferstiche usw.),
- Posterservice,
- Aufheben von Fotos, Plakaten, Postern usw. auf Aluminium, Hart- oder Weichschaumstoffplatten und anderen diversen Grundträgern,
- Druckerzeugnisse können bei uns laminiert und beidseitig eingeschweißt werden,
- Oberflächen schützen durch Laminieren (glanz, matt),
- Unsere Spezialität ist das Reparieren beschädigter Einbände, Schriftstücke oder aller Dokumente (für Restaurationsarbeiten stehen uns externe Spezialisten zur Verfügung),
- Kalenderanordnungen
- WRO-Drahtbindungen bis zu 50 cm Breite und 3 cm Dicke.

Geschenklieps:

- Exklusive Alben zur Taufe, Kommunion, Firmung, Konfirmation, Verlobung, Hochzeit oder als Gästebuch,
- Individuelle Vielzweckalben mit Drahtbindung.

Altes Handwerk lebt... Mit Geschick und Können binden wir Fachliteratur und Bücher in Leder, Gewebe, Pergament oder handverarbeiteten Papieren.



Der einzigartige Multi-Restaurant-Komplex



Die fidelen Mölltaler

Die Arena Wydehof AG ist ein aussergewöhnlicher Betrieb, welcher in der Region seinesgleichen sucht.

Die Arena Wydehof wurde von der ABB Wohlfahrtsstiftung gebaut und betrieben bis im Herbst 2004 der bekannte Entertainer und Volksmusikstar Sepp Trütsch den Wydehof kaufte. Durch die Übernahme von Sepp Trütsch wurde eine neue Ära in der Geschichte der Arena Wydehof eingeleitet. Nur ein Jahr nach der Übernahme zeigt sich der Wydehof in neuem Licht.

Die Arena Wydehof ist der ideale Ort für die Durchführung von Klein- und Grossanlässen bis zu 500 Personen. Egal ob Volksmusik-, Jazz- oder Rockkonzerte, im Wydehof ist alles möglich. Was immer Sie veranstalten: Die Arena Wydehof bietet Ihnen die Räumlichkeiten inklusive Full-Service dazu. Von Tag zu Tag, von Event zu Event, verwandeln wir unser Gesicht und präsentieren uns immer wieder neu.

Ein variables Raum- und Mobiliarkonzept, jahrelange Erfahrung und höchste Flexibilität machen das möglich.



Arena Wydehof: Gusto & Musig



Musik-Ikone Sepp Trütsch



Grosszügige Seminarräume und Säle

Die Arena Wydehof bietet verschiedene, grosszügig ausgestattete Seminarräume und Säle an, welche hervorragend geeignet sind, um kleine oder grössere Seminare von 10 bis 50 Personen zu veranstalten. Alle unsere Seminarräume sind dank grosser Fensterfront sehr hell. Für grössere Seminare, Tagungen, GV oder Bankette steht unseren Gästen unser grosser Wydesaal oder Wydeblick zur Verfügung. Egal ob Hochzeiten, Firmenessen oder Vereinsanlässe, den Wünschen unserer Gäste sind fast keine Grenzen gesetzt.

Unterhaltungs- und Musikanlässe

In der Arena Wydehof treten nationale und internationale Gruppen auf (z.B. Francine Jordi, Marianne Cathomen, Calimeros, Mölltaler, Pupo u.s.w.)

Legendär ist das «Bierfäscht» mit dem Frühschoppen und echter Hofbräuhaus-Stimmung.

Im Wydehof isch immer öppis los...



Arena Wydehof AG

Wyde 1
CH-5242 Birr

Telefon 056 464 65 65
Telefax 056 464 65 66

E-Mail wydehof@wydehof.ch
Internet www.wydehof.ch



Sehr geehrte Damen und Herren

Das Sprichwort «Sich in seiner Haut wohlfühlen» sagt deutlich, wie wichtig ein strahlendes, frisches Aussehen für unser Befinden ist.

Meine langjährige Erfahrung im dermatologischen und im paramedizinischen Umfeld ermöglichen mir die genaue Analyse Ihres Hautzustandes.

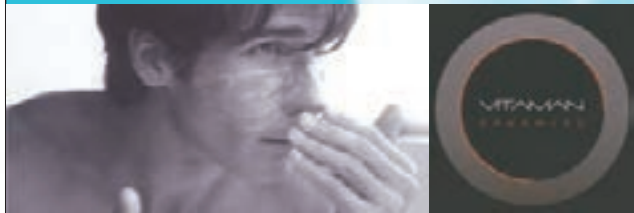
Besonders bei Anti-Aging-Behandlungen ist diese Grundlage Voraussetzung für perfekte Ergebnisse.

Genauere Kenntnisse über existierende Produkte, deren Inhaltsstoffe, Eigenschaften und Effekt sind erforderlich, um in jedem individuellen Fall in kurzer Zeit verblüffende Resultate zu erzielen.

Gönnen Sie sich ein sicheres, selbstbewusstes Auftreten.

**ERICSON
LABORATOIRE**
♦ ♦ ♦

SKIN VITAL



Vitaman Grooming ist reserviert für gepflegte Herren und steht für bestes Aussehen bei minimalem Aufwand.

Beauteous Cosmetic

Telefon 056 534 75 73
E-Mail barbaraletz@hotmail.com

Barbara Letz
Kosmetikerin

Termine nach telefonischer Absprache

Emma Kunz – eine der aussergewöhnlichsten Frauen des 20. Jahrhunderts

Emma Kunz wurde am 23. Mai 1892 in Brittnau, Kanton Aargau, geboren. Sie war eines von sieben Kindern einer armen Handweberfamilie. In Brittnau besuchte sie die Primarschule, war eine aussergewöhnlich intelligente Schülerin und befasste sich schon sehr früh mit übernatürlichen Erscheinungen und spirituellen Vorgängen.

Siebzehnjährig erkennt sie ihre Begabungen in Telepathie und Prophetie. Sie beginnt zu pendeln. Es entstehen die ersten Zeichnungen, die sie in ihrem stets mitgeführten Schulheft festhält. Als junge Frau reist sie 1911 ihrer Jugendliebe in die USA nach. Dieser kühne Schritt hinaus aus der provinziellen Enge, über den Atlantik in ein fernes fremdes Land, weist auf einen ungewöhnlich eigenständigen Charakter hin. Angeblich traf sie diesen jungen Mann nicht. Sie kehrt ein Jahr später enttäuscht zurück und wird im Dorf mit dem Übernamen «Philadelphia» bedacht. 1912 nimmt sie ihre Heilpraktikertätigkeit wieder auf. Um ihren Lebensunterhalt bestreiten zu können, arbeitet sie zudem zeitweise in einer Strickerei, bis sie 1923 eine Stelle als Haushälterin und später als Gesellschafterin bei der Familie des Kunstmalers und Kunstkritikers Jakob Friedrich Welti annimmt.

Ihrer inneren Stimme folgend gibt sie schliesslich 1933 alle sonstigen Arbeiten auf und widmet sich nur noch der Heilung von Menschen und der Erforschung der Fragen, die sie als wichtig erkennt.

Erste Berühmtheit erlangt Emma Kunz als **Naturheilpraktikerin**. Mit ihren Ratschlägen und Therapien erzielt sie schon als 18-jährige bei seelisch und körperlich Leidenden Erfolge, die für die Patienten oft an Wunder grenzen. Sie selbst lehnt die Bezeichnung «Wunder» strikte ab, denn alles ist Gesetzmässigkeit. Sie ist überzeugt davon, dass wir uns selber durch Kopflastigkeit und materielles Denken Grenzen setzen und so den Zugang zu diesen Heilenergien blockieren.

Ihre Kräfte will sie nicht vollständig durch Heilen verbrauchen. Viel mehr sieht sie sich als **Forscherin**, unermüdlich auf der Suche nach Antworten auf die Fragen des Lebens und deren geistige Zusammenhänge. Denn erst das so erworbene Wissen um die Nutzung magnetischer und geistiger Kräfte in der

Natur macht es ihr wiederum möglich, Menschen zu heilen.

Nicht zuletzt diese Gabe ist es dann auch, die Emma Kunz im Jahre 1942 die Kraft des Würenloser Heilgesteins entdecken lässt, dem sie den Namen AION A gibt. Dieser Begriff, der aus dem Griechischen stammt, bedeutet «grenzenlos». Damit weist Emma Kunz auf die universellen therapeutischen Möglichkeiten ihrer Entdeckung hin.

Augenfälligstes Zeugnis im Vermächtnis von Emma Kunz ist heute ihr Werk als **Künstlerin**.

Ihre Bilder, teilweise streng geometrisch, mit Farbstift und Ölkreide auf Millimeterpapier gebannt, erregen seit 1973 internationales Aufsehen. Als eigenständige Kunstwerke halten diese Bilder auch der ästhetischen Wertung stand. Dennoch sind sie ursprünglich als «Kunst ohne Wollen» entstanden.

Ihre Bilder waren für Emma Kunz nicht Selbstzweck, sondern untrennbar mit ihren Tätigkeiten als Naturheilpraktikerin und Forscherin verbunden. Sie entstanden unter dem Zeichen der Erkenntnis-suche. Mit ihnen erreichte sie zum Beispiel die feinstofflichen Sphären ihrer Patienten, aber auch Einsichten ins Übersinnliche, in die starken Wirkkräfte im Mikro- und Makrokosmos. Die Bildinhalte sind Wegweiser auf der Suche nach Antworten.

Konzentriert auf eine Frage lotete Emma Kunz mit dem Pendel die Fläche des Millimeterpapiers aus, setzte Punkte und Schwerlinien. Und oft vergingen mehr als ein Tag und eine Nacht, bis sie – ohne Unterbrechung, ohne Essen – bis zur völligen Erschöpfung ein Werk vollendete.

Nach Auswertung der Inhalte hängte sie die Bilder an die Wand. Oft zehn bis zwanzig Blätter übereinander. Immer wieder holte sie eines davon hervor als Meditationsvorlage oder wenn sie Rat und Hilfe für einen Patienten suchte.

Emma Kunz Zentrum in Würenlos

Am Fundort des Heilgesteins **AION A** im Römersteinbruch von Würenlos entstand 1986 das Emma-Kunz-Zentrum. Damit erfüllte sich ein Teil des innigsten Wunsches von Emma Kunz, es möge an ihrem «Ort der Kraft» eine Begegnungsstätte entstehen, wo kulturelles, geistiges



Emma Kunz

1892–1963

Künstlerin, Forscherin, Heilpraktikerin

und heilendes Schaffen sich vereinigen. Die mächtige, nach Emma Kunz benannte Felsengrotte, in welche sie sich immer wieder begab, wenn sie sich durch ihre Arbeit erschöpft fühlte, bildet das Herzstück des Emma-Kunz-Zentrums. Wer sich für das Lebenswerk von Emma Kunz interessiert, findet im 1991 gebauten Museum rund 70 der wichtigsten Bilder. Bis heute wurden Werke von Emma Kunz in unzähligen Ausstellungen in in- und ausländischen Kunstinstituten gezeigt, unter anderem in der Städtischen Kunsthalle Düsseldorf, im Musée d'Art Moderne in Paris, im Kunsthaus Zürich. 2005/06 ist eine grössere Werk-schau in New York, Santa Monica und Dublin unterwegs.

Öffnungszeiten

Museum: Nachmittags von 14.00–17.00 Uhr, ausgenommen donnerstags, sonntags und an allgemeinen Feiertagen.

Grotte: Ausschliesslich für angemeldete Besucher täglich von 09.00–12.00 Uhr und von 13.30–17.00 Uhr, ausgenommen donnerstags, sonntags und an allgemeinen Feiertagen.

Emma Kunz Zentrum

Steinbruchstrasse 5
5436 Würenlos

Telefon 056 424 20 60
Telefax 056 424 20 62

E-Mail info@emma-kunz.com
Internet www.emma-kunz.com



Der Name «Chämihütte» lässt Rustikales erwarten...

Das «Chämi» ist in Wirklichkeit ein beeindruckendes Cheminée in der gemütlich-eleganten Bar, und «Hütte» muss wohl ein Kosenamen sein.

Die Brücke über den Teich symbolisiert Ihren Eintritt in eine Welt, die den Alltag vergessen lässt. Der grosszügig angelegte, üppig bepflanzte Garten mit Open-Air Bar und lauschigem Patio wirkt entspannend.

Das ansprechende Entrée führt Sie in elegant-gemütliche Gasträume.

Und nun geniessen Sie alles, was die Chämihütte so beliebt macht.

«Wir empfangen unsere Gäste mit Begeisterung und bieten ihnen eine Auszeit.

Ob wir einen einfachen Mittagsteller servieren oder einen mehrgängigen Businesslunch, wir schaffen mit Sorgfalt die zu Ihren Bedürfnissen passende Ambiance.

Das ist das Credo unseres Teams. Wir dürfen in einem professionellen Umfeld arbeiten, in welchem nie der Gedanke an Mittelmässigkeit aufkommt.

Weder für unsere Gäste noch für uns, weil wir exzellente Gastronomie zu vernünftigen Preisen anbieten. Wir haben die passenden Räume und Umgebung. Besuchen Sie uns, Sie werden sich wohl fühlen.»

Ihre Gastgeberin,
Isabelle Bieri und Mitarbeiter.





Chämihütte

DER GARTEN
DAS RESTAURANT
DIE SMOKERLOUNGE

Restaurant Chämihütte
Rooststrasse 15
5417 Untersiggenthal

Telefon 056 298 10 35
Telefax 056 288 10 08

E-Mail bieri@chaemihuette.ch
Internet www.chaemihuette.ch

Die Lithofin AG (Schweiz)



Der Firmensitz in Ehrendingen

Reinigung und Pflege von Keramik und Naturstein

Lithofin Produkte werden flächendeckend in der ganzen Schweiz über verschiedene Baumaterial- und Baukeramik-Händler angeboten. Dies garantiert dem Endverbraucher auch fachliche Kompetenz. In regelmässigen Weiterbildungsseminaren werden die Verkaufspartner mit neuen Produkten vertraut gemacht. Lithofin bietet ein breites Sortiment an Produkten, die die Reinigung und Pflege deutlich erleichtern.

Das Sortiment

Zum Programm gehören über 60 verschiedene Reinigungs-, Imprägnier- und Pflegeprodukte für sämtliche Natur- und Kunststeinbeläge, Keramik, Feinsteinzeug, Tonplatten oder Betonwerkstein, innen und aussen. Mit sehr einfachen Mitteln lässt sich der Unterhalt der einzelnen Bodenbeläge erleichtern. Dazu zählt zum Beispiel, dass es empfehlenswert ist, einen Naturstein zu imprägnieren. Bei Keramik oder Feinsteinzeugbelägen kann dies bereits mit den richtigen Pflegeprodukten erreicht werden. Um die Auswahl der richtigen Produkte zu erleichtern, bieten wir Ihnen kompetente Beratung in über 170 Lithofin Verkaufsstellen oder direkt bei uns an.

Jedes Material hat andere Bedürfnisse.

Informieren Sie sich jetzt!

Seit über 20 Jahren vertreiben wir als selbständiger Vertriebspartner Schweiz der Lithofin AG (Deutschland) die bewährten Lithofin Produkte

**Spezialprodukte
zum Reinigen,
Schützen und
Pflegen
von Keramik-Plättli,
Klinker, Cotto, Natur-
u. Betonwerkstein**



**Lithofin AG (Schweiz)
5420 Ehrendingen**

Tel. 056 203 18 50

Fax 056 203 18 51

info@lithofin.ch

www.lithofin.ch

Sinn für Qualität

Auch nach über 30 Jahren im Natursteinhandel, hat die Qualität und gleichzeitig die Zufriedenheit unserer Kunden oberste Priorität. Wenn Sie eine erstklassige und fachkundige Beratung suchen, sind Sie hier genau am richtigen Ort. Egal, ob Sie nun einen Bodenbelag oder eine Abdeckung brauchen, die Steinspezialisten der MGS stehen Ihnen bereits bei der Planung Ihres Bauvorhabens tatkräftig und kompetent zur Seite. Falls Sie Referenzen sehen wollen, können wir Ihnen eine Liste anspruchsvoller, von uns ausgeführten Arbeiten zeigen, welche die jahrzehntelange Erfahrung im Umgang mit Stein bezeugen.

Sie sind herzlich eingeladen, die Ausstellung am Kirchweg 3 in Ehrendingen gegen Voranmeldung zu besuchen.

Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr vormittags sowie von 13.15 bis 17.00 Uhr nachmittags. Und Samstags von 09.00 bis 12.00 Uhr, wie bereits oben erwähnt gegen Voranmeldung.

Naturstein – individuell wie Sie

Sie werden feststellen, jeder Stein ist ein von der Natur geformtes Unikat. Lassen Sie sich bezaubern von der grossen Auswahl an Schiefer, Granit, Marmor, Quarzit, Solnhofer, Travertin und diversen anderen Natursteinen. All dies natürlich mit verschiedenen Oberflächen und in diversen Formaten. Es lässt sich sicher für jeden Geschmack ein passender Naturstein finden, welchen wir gemäss Ihren Vorstellungen bearbeiten und der Ihnen dann lange Freude bereiten wird. Naturstein ist ein robuster und langlebiger Baustoff, der mit der richtigen Verarbeitung für die Ewigkeit bestimmt ist. Hierfür sorgen die Spezialisten der MGS Naturstein AG. Bezüglich Imprägnierungen und Pflege empfehlen wir die Produkte der Lithofin AG.

Neuer modernerer Standort

Seit Ende 2005 bearbeiten wir Ihre Küchen-, Badezimmer- oder Cheminéeabdeckung sowie Ihre Treppentritte, Tischplatten und so weiter in der neuen modernen Werkhalle (siehe Karte rechts unten). Hier werden Ihre Aufträge in



grosszügigen Räumlichkeiten auf modernen Produktionsanlagen rasch und fachgerecht hergestellt. Auch das Materiallager ist übersichtlich und geräumig gestaltet, damit Sie die grossen Platten betrachten und Ihren Naturstein aussuchen können.

Die Büros und die Ausstellung verbleiben vorerst am alten Standort am Kirchweg 3 in Ehrendingen (siehe Karte rechts), werden jedoch im Laufe des Frühjahres 2006 ebenfalls in die neue Werkhalle im Industriequartier Ausgangs Unterehrendingen in der Böndleren integriert. Die Ausstellung (rechtes Foto in der zweiten Reihe) wird dann noch grösser und vielfältiger als bis anhin, womit Sie Ihren Naturstein komfortabler auswählen können.

Die MGS Naturstein AG freut sich auf Ihren baldigen Besuch.



Industriequartier Böndleren
5420 Ehrendingen

Telefon 056 203 18 60
Telefax 056 203 18 61

E-Mail info@mgs-naturstein.ch
Internet www.natursteinhaus.ch

Sport, Fun, Kongress – unter einem Dach



Die Spiel- und Sporthalle für Trainings, Vereins-Meisterschaften, nationale und internationale Wettkämpfe und Grossveranstaltungen.

Ideal für Trainingslager mit 52 Liegestellen in eigenem Aufenthaltsraum im Untergeschoss.

Interessante Kombinationsmöglichkeiten mit unserem vielseitigen Sport- und Spielangebot auf der Kunsteisbahn, im Hallen- oder Gartenbad, unserer Minigolfanlage oder Fitness und Sauna.

Grosses Foyer für Rahmenveranstaltungen und Konsumation.



Für jede Veranstaltung stellen wir Ihnen die gewünschten Räumlichkeiten zur Verfügung.

Den Tägerhardsaal, den Wettingersaal oder den Lägernsaal. Mit Foyer für Apéro. Mit Bühne oder Zuschauergalerie. Platz für 350 bis 1100 Personen.

Auf Wunsch verwöhnt von der Bankettküche samt eingespieltem Team.

- | | |
|-------------------------|--------------|
| ■ hallenbad | ■ minigolf |
| ■ gartenbad | ■ sauna |
| ■ kunsteisbahn | ■ solarium |
| ■ saalbau | ■ fitness |
| ■ spiel- und sporthalle | ■ restaurant |



Die Tägi-Badesaison dauert das ganze Jahr. Ob im Gartenbad bei Sonnenschein oder in der kühleren Jahreszeit im attraktiven Hallenbad.

Ideale Kombinationen mit anderen Tägi-Angeboten wie Minigolf, Sauna, Solarium, Fitness oder im Winter auf der Kunsteisbahn, für einen Tag nach Lust und Laune.

Oder einmal ganz einfach geniessen? Die Tägi-Sauna, die Solarien und Massagen haben nicht nur eine gesundheitsfördernde und erhaltende Wirkung, sie fühlen sich danach auch «tägiwohl».

Tägi – Sport, Fun, Kongress

Tägerhardstrasse 122

CH-5430 Wettingen

Telefon 056 426 36 75

Telefax 056 427 02 75

E-Mail sportzentrum-taegi@wettingen.ch

Internet www.wettingen.ch

40 Jahre spielend

40



Wir sind auf Qualitäts-Spielzeug spezialisiert. Als Baby, von Mama begleitet, erhalten kleine Kunden bei uns ihre ersten Spielsachen.

Wir achten darauf, dass diese Spielsachen dem Alter des Kindes entsprechen und in Punkto Verarbeitung und Qualität einwandfrei sind. Kinder werden durch die Art ihres Spielzeugs und durch das Spiel-Erlebnis stark beeinflusst!

Unser Sortiment ist in Spielsachen, Modellbau und Modelleisenbahnen gegliedert und begleitet unsere Kundenschaft durch alle Altersstufen.

Später begrüßen wir unsere inzwischen erwachsen gewordenen Stammkunden und -kundinnen als begeisterte Modellbauer oder Sammler mit ihren eigenen Kindern.

Dieser Zyklus zeigt uns, dass die Idee von wertvollem, pädagogisch sinnvollem Spielzeug geschätzt wird.

An dieser Stelle möchten wir den vielen treuen Besuchern und Besucherinnen unseres Geschäftes dafür danken, dass unsere Philosophie über 40 Jahre ein gutes Echo fand.

Wir freuen uns darauf, noch viele Herzen höher schlagen und viele Augen glänzen zu lassen.

*Das Playland Team
und Modelleisenbahnen*



playland

Playland AG Spielwaren
Playland AG Bahn + Hobby
Staffelstrasse 61
5430 Wettingen

Telefon 056 426 49 29
Telefax 056 426 50 63

E-Mail bahnobby@playlandag.ch
E-Mail spielwaren@playlandag.ch
Internet www.playlandag.ch



Die nukleare Entsorgung braucht Entscheide

Rund 40 Prozent des Schweizer Stroms stammen aus Kernkraftwerken. Dabei entstehen radioaktive Abfälle; zusätzlich fallen solche aus der Medizin, Industrie und Forschung an. Diese Abfälle sind zu einem grossen Teil bereits vorhanden und deren Entsorgung in geologischen Tiefenlagern muss heute geplant werden – unabhängig von der Energiezukunft unseres Landes.

Verpflichtung unserer Gesellschaft

Die Entsorgungskosten werden von den Verursachern getragen. Der Umgang mit nuklearen Materialien verlangt Fachwissen, Sicherheits- und Umweltbewusstsein. Die sorgfältige Aufbereitung radioaktiver Abfälle und deren Lagerung beginnt mit dem Wissen über deren Entstehen, Menge und Zusammensetzung. Dafür hat die Nagra ein Inventar erstellt und Verantwortung für die permanente Betreuung übernommen. In den Kernkraftwerken und dem zentralen Zwischenlager in Würenlingen (ZWILAG) werden die Abfälle sicher und von der Umwelt isoliert gelagert. Sie werden später in ein geologisches Tiefenlager gebracht.



Installation für einen Grossversuch im Felslabor Mont Terri

Forschen für eine sichere Zukunft

Rund 80 Frauen und Männer bei der Nagra planen zusammen mit ihren in- und ausländischen Partnern den dauernden und sicheren Einschluss in geologischen Tiefenlagern. Die Nagra pflegt eine intensive Zusammenarbeit mit Hochschulen und vielen anderen Institutionen. Ein Schwerpunkt der Arbeiten bildet die Beteiligung an internationalen Forschungsprojekten, viele davon in den beiden schweizerischen Felslabors Grimsel und Mont Terri.

Fachwissenschaftlich unbestritten

Verbraucher Uranbrennstoff aus Kernkraftwerken ist hochaktiver Abfall. Er muss im ZWILAG für einige Jahrzehnte abkühlen, bevor dieser ins geologische Tiefenlager eingebracht werden kann. Die Verursacher sind verpflichtet, die Machbarkeit der langfristig sicheren



Tief unter dem Granitrücken des Juchlistocks (Bildmitte) liegt das Felslabor Grimsel

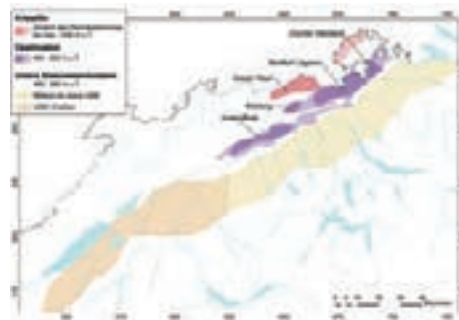
Entsorgung aufzuzeigen. Die Nagra hat dazu seit 1978 mehrere Studien zuhanden des Bundes verfasst. Ende 2002 – nach einem 30-jährigen Forschungsprogramm und in Erfüllung weiterer Auflagen – wurde der so genannte «Entsorgungsnachweis» dem Bundesrat eingereicht. Darin wurde am Beispiel des Opalinuston im Zürcher Weinland die Machbarkeit und Langzeitsicherheit eines geologischen Tiefenlagers in der Schweiz aufgezeigt. Die Berichte wurden von Experten internationaler Fachorganisationen wie auch von der Aufsichtsbehörde und den Fachkommissionen des Bundes geprüft. Ein öffentliches Auflageverfahren hat bereits stattgefunden.

Verantwortung beim Bund

Der Bundesrat wird zum Entsorgungsnachweis 2006 Stellung nehmen und das weitere Vorgehen zur Standortwahl festlegen. Wie in der neuen Kernenergieverordnung gefordert, werden in einem Sachplan für die geologische Tiefenlagerung vorerst die Auswahlkriterien und das schrittweise Vorgehen verbindlich festgelegt. Nachher kann die Nagra im Namen der Entsorgungspflichtigen das Auswahlverfahren für weitere mögliche Standorte umsetzen. Der Bundesrat hat bereits für das Zürcher Weinland Alternativen gefordert. Diese müssen evaluiert und mit dem Weinland verglichen werden. Für die beiden Abfallkategorien – schwach- bis mittelaktive (SMA) und hochaktive Abfälle (HAA) – werden im Sachplan unter Mitwirkung der Kantone die Standorte bezeichnet. Erst dann kann ein Rahmenbewilligungsgesuch eingereicht werden.



Arbeiten im Opalinuston des Felslabors Mont Terri



Verbreitung geeigneter Gesteine für die geologische Lagerung

nagra ●

Nagra AG

Hardstrasse 73
5430 Wettingen

Telefon +41 (0)56 437 11 11

E-Mail info@nagra.ch
Internet www.nagra.ch

Die ganze Welt in einem Reisehaus!



TOURISM
NEW ZEALAND
AWARDS 2005
**GEWINNER
SCHWEIZ**
BESTER NEUSEELAND
KATALOG

An der weltgrössten Tourismusmesse ITB in Berlin gewann **ozeania** die Auszeichnung «Tourism New Zealand Awards – Best New Zealand Brochure Switzerland» für das beste Neuseeland-Angebot der Schweiz.



Seit 18 Jahren beraten die Reisedesigner von **ozeania** erfolgreich die Kundinnen und Kunden und verhelfen ihnen zu unvergesslichen Ferien in der ganzen Welt, insbesondere nach Australien, Neuseeland und die Inselwelt der Südsee. Angegliedert an das Reisebüro im Parterre für «Ferien weltweit», wo erfahrene Reise-Expertinnen mit viel «Wissen vor Ort» Reisen namhafter Veranstalter wie Hotelplan, Kuoni etc. in alle interessanten Länder vermitteln, führt **ozeania** im 1. Stock individuelle Beratungsoasen für Reisen nach Australien, Neuseeland und in die Südsee. Im **ozeania** Reishaus befindet sich auch die Abteilung Sprachreisen Australien/Neuseeland sowie ein Seminarraum, wo Informationsabende über Reisen nach Ozeanien durchgeführt werden.

Nichts kann ein gutes Beratungsgespräch ersetzen. Nehmen Sie sich die Zeit, nach Fislisbach zu kommen, um zusammen mit uns, Ihre Reise zu besprechen.

**Downunder
mit dem
Reisedesigner**



**Die Südsee
mit dem
Reisedesigner**

**Sprachreisen
mit dem
Reisedesigner**



**Ferien weltweit
mit dem
Reisedesigner**

ozeania
Träumen – Reisen – Erleben

Ozeania Reisehaus • Badenerstrasse 12 • 5442 Fislisbach/Baden
Telefon: 056 484 20 20 • Telefax: 056 484 20 21
E-Mail: info@ozeania.ch • Internet: www.ozeania.ch

Bodyline Andrea Neubauer in Brugg bietet Ihnen Schönheit von Kopf bis Fuss. Entdecken Sie, was Sie und Ihre Haut erstrahlen lässt...

Zwanzig Jahre Erfahrung im Beautybereich lässt Andrea Neubauer, Inhaberin von BODYLINE Praxis für Kosmetik & Wohlbefinden am Stahlrain 8 in Brugg genau wissen, was Frau und Mann wünschen.

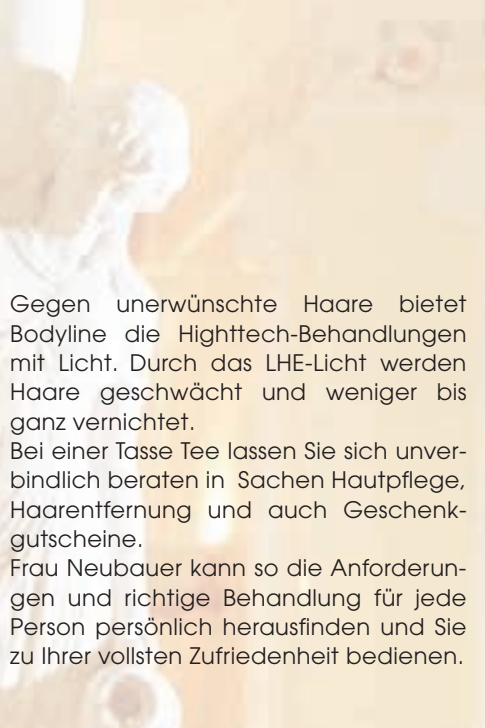
Die Methode **Brigitte Kettner** und **BABOR** – die Linie, welche in namhaften SPA & WELLNESSHOTELS zu finden ist – deckt alle Bedürfnisse der anspruchsvollen Kundenschaft. Ist es ein DaySpa, einmal im Bodyline in angenehmer, persönlicher Atmosphäre entspannen, Massagen, Wickel und Anwendungen geniessen inkl. Imbiss wie im Fünfsterne-Hotel oder eine wohlthuende Gesichtspflege spüren, wählen Sie Ihr persönliches Programm aus.

Andrea Neubauer hat sich mit Methode Brigitte Kettner (Biologische Produkte) gegen Falten, Problemhaut, Narben, Pigmentstörungen und Hautschälungen spezialisiert und ist konstant in Weiterbildung, direkt mit der Biologin Frau Kettner in Köln, welche auf dreissig Jahre Erfahrung zurückblickt.

Es ist eine Philosophie für besseres Leben für alle, die mehr aus ihrem Leben holen wollen. Beauty- und Wohlbefinden von Innen und Aussen, Beine und Silhouette, Stabilisation von Immunsystem, Entgiften und Entschlacken, das physische und psychische Gleichgewicht wieder finden, z.B. bei Heuschnupfen, Spannungszuständen, Schlafstörungen, Allergien, Hautproblemen. Nahrungsmittelunverträglichkeit via Bluttest Imupro 300. YOUR PERSONAL COSMETIC-Concept. Besseres Wohlergehen in kurzer Zeit verspüren.

Aus dem Hause BABOR sind von den einfachen Teenagerbehandlungen bis zu exklusiven Seacreation Meeresmuschelbehandlungen alles im Sortiment.

In den Körperbehandlungen werden Entgiftungs- und Straffungsbehandlungen mit auserlesenen Produkten bearbeitet. Behandlungen, welche die erste und letzte Zelle wieder aufatmen lassen! Zu den Bodywellnessbehandlungen gehören selbstverständlich Meersalzkörperpeeling, Hotstone-, Klangschaalen- und Aromamassagen oder Farblichttherapie.



Gegen unerwünschte Haare bietet Bodyline die Highttech-Behandlungen mit Licht. Durch das LHE-Licht werden Haare geschwächt und weniger bis ganz vernichtet.

Bei einer Tasse Tee lassen Sie sich unverbindlich beraten in Sachen Hautpflege, Haarentfernung und auch Geschenkgutscheine.

Frau Neubauer kann so die Anforderungen und richtige Behandlung für jede Person persönlich herausfinden und Sie zu Ihrer vollsten Zufriedenheit bedienen.

Gentlemen, Kosmetik ist Männersache!



Beschränken Sie die Wartung Ihres Autos ausschliesslich auf Waschen?

Nein. Motor und Getriebe sind dringend auf regelmässige Wartung und Versorgung mit den passenden Betriebsmitteln angewiesen. Funktionieren alle Teile perfekt, läuft der Wagen tadellos, sieht gut aus und macht Ihnen Freude. Dasselbe gilt für Ihre persönliche Erscheinung: Kosmetik heisst richtige Pflege, Balance und Entspannung. Das bringt Harmonie und damit Ihr perfektes Aussehen.

Entscheiden Sie selbst, vertrauen Sie uns. Sie werden den Erfolg geniessen!

Weitere Infos unter www.bodyline-kosmetik.ch oder Mo bis Sa unter 056 442 32 42. Mittwoch ganzer Tag geschlossen!



Andrea Neubauer
Eidg. gepr. Kosmetikerin SFK



Bodyline



Bodyline

Praxis für Kosmetik & Wohlbefinden
Andrea Neubauer
Stahlrain 8
CH-5200 Brugg

Telefon +41 (0)56 442 32 42
Telefax +41 (0)56 442 33 79

E-Mail office@bodyline-kosmetik.ch
Internet www.bodyline-kosmetik.ch

Brugg, eine Kleinstadt im Herzen des Kantons Aargau

Wer kennt sie nicht, die traditionsbewusste und dennoch zukunftsreiche Stadt unweit des Zusammenflusses von Aare, Reuss und Limmat, welche den Namen und Ursprung einer wichtigen Brücke verdankt! Diese Brücke zierte schon das älteste Stadtsiegel und gibt noch heute dem Stadtwappen das Gesicht. Von jeher lud die besonders schmale Stelle zur Überquerung der Aare ein; bereits in römischer Zeit diente eine Brücke einerseits dem Verkehr zum nahegelegenen Legionslager Vindonissa und andererseits den Kaufleuten vom Oberrhein über den Juraübergang «Bözberg» zu den Alpen.

Bestimmende Habsburger

Urkundlich taucht der Name Brugg erst 1064 auf, als der Graf von Habsburg dem Kloster Muri seine Güter, darunter solche in «Brugg», bestätigt. Als Stadt ist Brugg eine Gründung der Grafen von Habsburg. Unmittelbar nach 1200 erhielt das Aarestädtchen das Marktrecht, und der krönende Abschluss der Stadtentwicklung war die Verleihung des Stadtrechts im Jahre 1284 durch König Rudolf von Habsburg. Wohl noch im 12. Jahrhundert wurde als Wächter der «Schwarze Turm» an die Aarebrücke gebaut. Dieses imposante Bauwerk ist nebst dem Salzhaus heute noch das Wahrzeichen der Stadt. Auch im 14. Jahrhundert blieb Brugg eng mit den Habsburgern verbunden; die Präsenz der Herrschaft belebte das wirtschaftliche und kulturelle Leben ausserordentlich. Häufig sammelten die österreichischen Heerführer ihre Streitkräfte in Brugg, so auch vor dem Feldzug nach Sempach im Jahre 1386.

An dieser Stelle muss auch das schönste habsburgische Denkmal erwähnt wer-

den: das Kloster Königsfelden. Es bildete den geistigen und wirtschaftlichen Mittelpunkt der Region und den künstlerischen Höhepunkt mittelalterlicher Glasmalerei in der Schweiz.

Nach der Eroberung des Aargaus im Jahre 1415 durch das mächtige Bern bestimmten andere Herren die Geschichte der Aarstadt. Zu erwähnen ist sicher das Aufblühen der Lateinschule, die der bernischen Kirche hervorragend geschulte Kräfte lieferte, was denn Brugg auch den Namen «Prophetenstädtchen» eintrug.

Der Weg in die Moderne

1798 begrüsst man mit Freuden den Einmarsch der Franzosen, der das Ende der bernischen Herrschaft bedeutete. Brugg wurde 1803 durch das Machtwort Napoleons Bezirkshauptort im neugeschaffenen Kanton Aargau. Mit dem Bau wichtiger Eisenbahnlinien und des städtischen Elektrizitätswerkes Ende des 19. Jahrhunderts liess die wirtschaftliche Entwicklung nicht mehr auf sich warten; die Voraussetzungen für eine rasche Industrialisierung waren gegeben. Gleichzeitig sind zwei weitere Akzente gesetzt worden, welche Brugg noch heute nachhaltig prägen: die militärischen Genie-Schulen und das Schweizerische Bauernsekretariat.

Die rasante Entwicklung kurbelte nun das Gewerbe und vor allem den Dienstleistungssektor enorm an. So bestehen heute auf dem Gemeindebann rund 360 Gross- und Kleinbetriebe mit gegen 6000 Beschäftigten.

Das heutige Brugg mit seinen modernen Kauf- und Modehäusern sowie den tradi-

tionell in der ganzen Stadt verwurzelten Spezialgeschäften verfügt über ein vollständiges Einkaufsangebot. Zudem ist der Bezirkshauptort bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Obwohl zur Zeit ein gutes Angebot an Wohnungen besteht, stagniert die Bevölkerungszahl bei etwa 9200. Attraktives Bauland fehlt, gute Steuerzahler wandern zum Teil ab ins Grüne und greifen nur noch als Pendler auf die intakten infrastrukturellen Anlagen der Stadt Brugg zurück.

Zweifelloos müssen somit im Planungssektor klare Zielsetzungen formuliert werden. Wichtigste Rahmenbedingungen dazu sind die Erhöhung des Bekanntheitsgrades von Stadt und Region Brugg, die Beibehaltung eines positiven Arbeitsklimas, die Schaffung von attraktiven, konkurrenzfähigen Voraussetzungen für Industrie und Gewerbe, die Lösung der Verkehrsprobleme und ein gutes regionales Angebot für Kultur und Freizeit.

Im Weiteren gesellen sich die Schulen dazu, welche eine lange Tradition aufweisen. Denken wir nur an die mittelalterliche Lateinschule oder an den berühmten Pädagogen Pestalozzi, der im nahe gelegenen Birrfeld wohnte und in Brugg dann seine letzte Ruhe fand. Fortsetzung dieser Tradition verfügt das «Prophetenstädtchen» Brugg und seine Umgebung über ausgezeichnete Bildungsmöglichkeiten wie die Bereiche Technik und Wirtschaft der Fachhochschule Nordwestschweiz, die Berufsschulen und alle Volksschultypen. Zur Zeit geht die Planung der neuen Fachhochschulbauten südlich des Bahnhofes Brugg allmählich in die Realisierung über.



Lateinschule



Schwarzer Turm und Aare



Schwarzer Turm



Hofstatt mit Zeughaus



Rutenzug/Jugendfest



Hofstatt mit Salzhaus



Rolf Alder, Stadtammann



Wappen der Stadt Brugg
www.stadt-brugg.ch



**Für Ihren besonderen Tag
organisieren wir unvergessliche
Kutschenfahrten**





- 20 eigene Kutschen
- Original Postkutschen
- Landauer
- Hochzeitskutschen
- Gesellschaftswagen
- Hochzeiten
- Firmen-Anlässe
- Partys, Jubiläum
- Fahrten in der ganzen Schweiz
- Fuhrleute in passender Kleidung

5506 Mägenwil • Telefon 062 896 26 26 • Natel 079 206 12 06
www.kutschen-eichelberger.ch • info@kutschen-eichelberger.ch



EICHELBERGER
Kutschenbetrieb

Ein Schulungszentrum geht neue Wege

Die Stärken des WINSTAR® Schulungszentrum sind in Kürze:

1. Unterricht in kleinen Gruppen von 3 bis max. 6 Personen
2. Modernste Schulungsräume und Einrichtungen
3. Persönliche Betreuung durch fachkundige und zertifizierte Lehrer
4. Privatstunden, Einzelunterricht oder in 2er Gruppen
5. Firmenschulungen nach Anforderungsprofil
6. Englisch-, Französisch- und Italienisch-Sprachkurse mit Konversations-Stunden
7. Deutsch für Fremdsprachige

Spezielles Augenmerk geben sie der effizienten Ausbildung und Lernmethodik. Ihr oberstes Unternehmensziel ist es, dass die KursteilnehmerInnen den vermittelten Lehrstoff verstehen und fähig sind, das Gelernte umsetzen und anwenden zu können.

Nach jedem erfolgreich abgeschlossenen Kurs wird dem Teilnehmer ein Zertifikat überreicht, welches in der Zwischenzeit ein hohes Ansehen genießt und beweist, dass der WINSTAR® – Schulabsolvent für die Praxis gewappnet ist.



Das WINSTAR® Schulungszentrum entstand anfänglich aus einer PC Werkstatt und entwickelte sich zu einem erfolgreichen KMU. Heute liegt seine Stärke in der Schulung von Computer- und Sprachkursen, sowie im Verkauf von PC Anlagen und Software.

Es ist heute nicht mehr weg zu diskutieren, dass jedermann sich mit einer entsprechenden Computer-Ausbildung und Weiterbildung einen Arbeitsplatz und somit seine Zukunft sichern kann.



Informatikschulungen MS

- PC- Einsteiger, Word, Excel, PowerPoint, Internet
- Alle Kurse auch für Fortgeschrittene
- Web Design
- Privatschulungen
- Firmenschulungen
- Sprachschulung interaktiv
- ECDL Module, SIZ (Prüfungsvorbereitung)

Verkauf/Beratung HW und SW

- Nach Ihren Bedürfnissen zusammengestellte Produkte, Verbrauchsmaterial auch für ausverkaufte Geräte

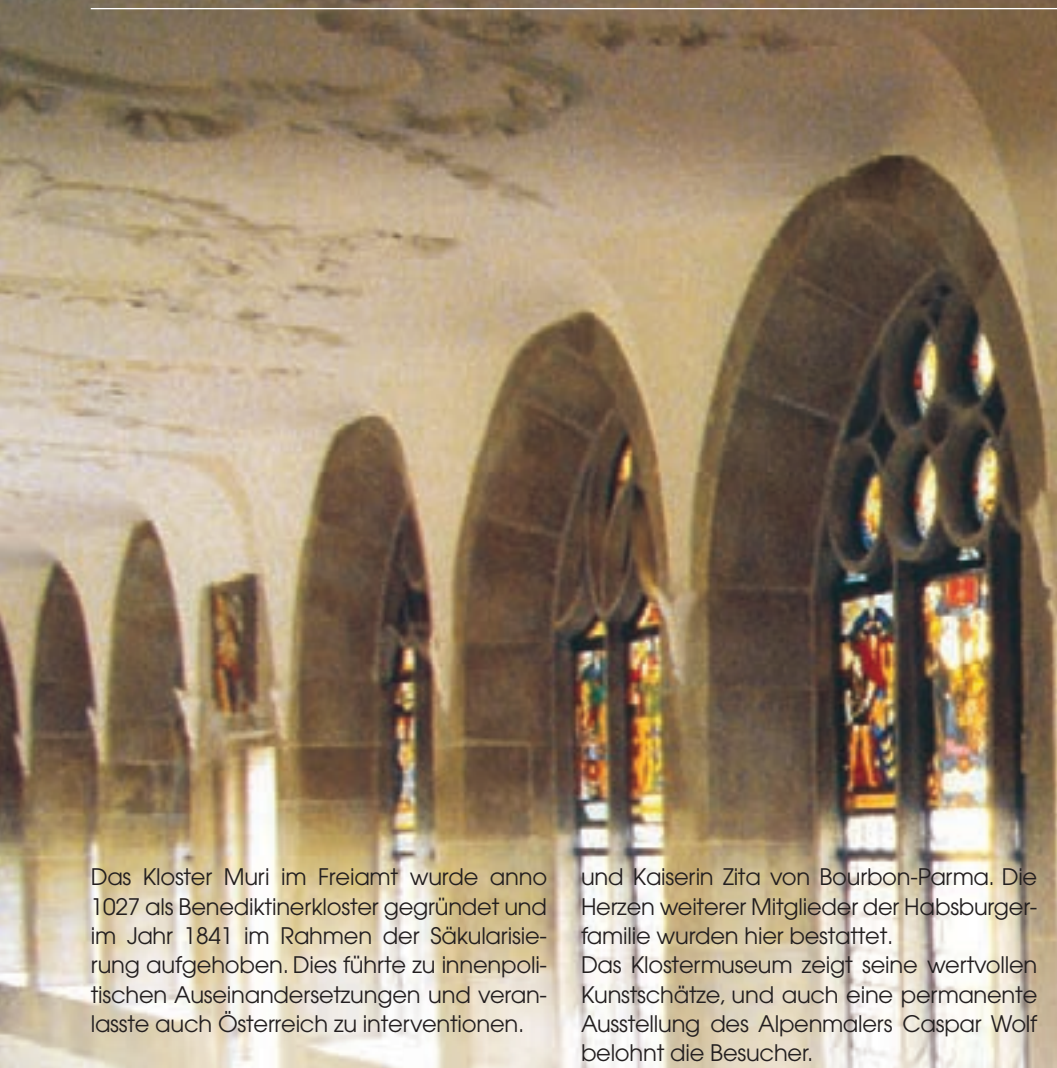


Winstar Computer-Schulungszentrum
Täferenstrasse 32
5405 Baden-Dättwil

Telefon 056 470 34 34

E-Mail winstar@schulungszentrum.ch
Internet www.schulungszentrum.ch

Kloster Muri im Freiamt



Das Kloster Muri im Freiamt wurde anno 1027 als Benediktinerkloster gegründet und im Jahr 1841 im Rahmen der Säkularisierung aufgehoben. Dies führte zu innenpolitischen Auseinandersetzungen und veranlasste auch Österreich zu Interventionen.

Das Landschaftsbild um Muri wird durch die Präsenz dieser Anlage beherrscht. 1695 ergriff der goldene, 2,5 Meter grosse und 90 Kilo schwere Engel seine Posaune und begrüsst seither die Besuchenden der Region und des Klosters. Das Oktagon aus dem 17. Jahrhundert ist das Herzstück der Gebäude. Dieser Zentralbau wird eingeraht durch Teile einer romanischen, aus dem 11. Jahrhundert stammenden Kirche, von der das Querschiff, der Chor und die Krypta erhalten sind. Die Kirche ist reich verziert mit Schnitzereien und Fresken. Im Kreuzgang mit dem wertvollen Gemäldezyklus aus dem 16. Jahrhundert befindet sich die Habsburgergruft. Hier ruhen die Herzen des letzten Kaiserpaars der österreichischen Monarchie, Kaiser Karl der I.



und Kaiserin Zita von Bourbon-Parma. Die Herzen weiterer Mitglieder der Habsburgerfamilie wurden hier bestattet. Das Klostermuseum zeigt seine wertvollen Kunstschätze, und auch eine permanente Ausstellung des Alpenmalers Caspar Wolf belohnt die Besucher.

In der Klosterkirche gibt es fünf Orgeln; von Mitte Mai bis Ende September finden Konzerte weltberühmter Organisten statt. Teile der Klosteranlage werden seit 1843 als Schulhaus, seit 1909 als Pflegeheim und seit 1997 als Sitz der Gemeindeverwaltung genutzt.

Vereinigung Freunde der Klosterkirche Muri
1992 wurde die Vereinigung «Freunde der Klosterkirche» gegründet. Rund 900 Mitglieder gehören heute dazu. Die Vereinigung bezweckt, die benediktinische Tradition in der Klosterkirche zu pflegen und die Kirche zu erhalten. Sie fördert und unterstützt die Musik in der Klosterkirche.

Dank den Mitgliederbeiträgen und den verschiedenen Spenden und Legaten kann die Vereinigung die Renovationsarbeiten mitfinanzieren.

Mit der Vereinszeitung «Die Posaune» werden alle Mitglieder über die Aktivitäten der Vereinigung, über Anlässe in der Klosterkirche und über bauliche Massnahmen im jahrhundertealten Gotteshaus informiert. Sind Sie interessiert an einer Mitgliedschaft? Wir laden Sie herzlich dazu ein.



Öffnungszeiten

Die Klosterkirche ist täglich bis 20.00 Uhr offen. Der Kreuzgang, das Klostermuseum und das Caspar Wolf-Kabinett sind vom 1. Mai bis 31. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Gottesdienstordnung

Klosterkirche St. Martin Muri

Sonntag 19.30 Uhr

Gottesdienst (Sommer)

Dienstag, Donnerstag 08.30 Uhr

Gottesdienst

Dienstag 19.00 Uhr

Rosenkranzgebet

Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Goar Muri siehe unter www.pfarrei-muri-ag.ch

Musik in der Klosterkirche

Die speziellen Veranstaltungen musikalischer Art sind unter der Rubrik «Musik in der Klosterkirche» zusammengefasst.

Führungen Klosterkirche Muri

Wenn Sie eine Führung durch die Klosterkirche Muri wünschen, so melden Sie sich bei:

Muri-Info

Marktstrasse 12
5630 Muri AG

Telefon 056 664 70 11

Telefax 056 664 70 12

E-Mail muri.info@muri.ch

Internet www.klosterkirche-muri.ch

Das gastliche Zentrum der Region



Hier wird Gastfreundschaft seit 4 Generationen gelebt und zelebriert. Die Liebe zum Besonderen findet der Besucher im sympathischen Ambiente oder dem eigenständigen, persönlichen Charakter. Für jede Gelegenheit und jeden Anlass findet sich der stimmungsvolle Rahmen im Ochsen. Lassen Sie sich von unserer traditionellen – neuzzeitlichen Küche überraschen.

Herzlich Willkommen!
Madeleine & Chris Schatzmann

Wir freuen uns auf Sie!



Übrigens: Eine unserer Spezialitäten ist das hausgemachte Ochsen - Tatar

Restaurant, Ochsenstube (Nichtraucher), Satteltasche, Hotel***

Burghaldenstrasse 33
5600 Lenzburg
Tel. 062 886 40 80
Fax. 062 886 40 70

info@ochsen-lenzburg.ch
www.ochsen-lenzburg.ch



Lenzburg – Willkommen bei uns

Eine Aargauer Kleinstadt, die noch nicht einmal 10'000 Einwohner hat, feiert 2006 das Stadtrecht «700 Jahre Stadt Lenzburg.» Herzog Friedrich I. von Österreich hat dieses Recht, sich fortan Stadt zu nennen, im Jahr 1306 vergeben.

In diesen 700 Jahren hat sich eigentlich alles verändert, ausser das Schloss und der angrenzende Goffersberg.

Und jetzt, wo wollen wir hin im 701. Jahr als Stadt? Wir wollen in der Gegenwart und in der Zukunft eine aufblühende Stadt sein und bleiben, in der man sich wohl fühlen kann. Und da haben wir in Lenzburg viel zu bieten.

Dazu gehört eine Wohnlage mitten im Kanton, ein Standort mit besten Verbindungen nach Zürich, Bern, Basel und Luzern mit der Bahn oder über die A1, an die Lenzburg direkt angeschlossen ist.

Wir haben ausgezeichnete Schulen mit Tagesstrukturen und Kinderkrippe, die Kaufmännische Schule und ein grosses überregionales Berufsbildungszentrum, die Rudolf Steiner-Sonderschule und die Aargauische Sprachheilschule.

Lenzburg bietet fast gleichviele Arbeitsplätze wie es Einwohner hat. Viele KMU-Betriebe, aber auch grosse international tätige Unternehmen der Sparten Technologie und Nahrungsmittel wie ABB, Symalith, Hero u.a. haben ihren Sitz in Lenzburg.

Unsere Stadt ist auch bekannt durch die Gastronomie und Hotellerie mit einem

hochstehenden Angebot. Neu hat auch der Tourismus vermehrt unsere zentrale Lage inmitten der Schlosregion von Lenzburg - Wildegg - Brunegg und Hallwyl entdeckt.

Mit dem Naherholungsgebiet Seetal-Hallwilersee ist Lenzburg eine ideale Ausgangslage für herrliche Ausflüge in eine Gegend, die weder verbaut noch überlastet ist.

Wer sich für Kultur interessiert, kommt in Lenzburg ebenfalls auf seine Rechnung. Das grossartige Schloss, weit über die Grenzen bekannt, wird jährlich von zehntausenden von Besuchern frequentiert. Schon die Rundumsicht auf dem Schloss ins weite Mittelland und in den Jura ist einzigartig und immer wieder faszinierend.

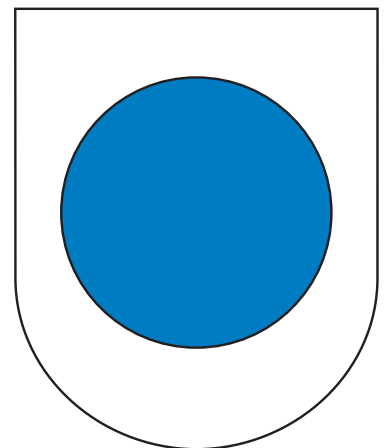
Das Historische Museum Aargau, das Museum Burghalde und das Stapferhaus finden ebenfalls grosse Beachtung.

Rechtzeitig zum Stadtrechtjubiläum ist die Kernumfahrung fertiggestellt worden. Die einladende und autofreie Altstadt, ein Gut von Nationaler Bedeutung, ist weiträumig mit einer Begegnungszone gestaltet worden. Diese lässt es zu, dass man ganz nah an den Kern der Altstadt fahren kann. Einkaufen in der Altstadt und ihrer Umgebung soll ein Erlebnis sein, und viele Attraktionen und Anlässe laden dazu ebenfalls ein.

Lenzburg ist jederzeit bereit, für Sie, liebe Besucherinnen und Besucher, die Stadt weit zu öffnen. Wir freuen uns auf Sie und sagen Ihnen: Herzlich willkommen!



Hans Huber, Stadttammann
www.lenzburg.ch



HILTEX

Ihr Bettwaren-Fachgeschäft!



Wir laden Sie
herzlich in unser
Schlafkompetenz-Zentrum ein!



30 Jahre Erfahrung für Ihr Wohlbefinden...

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag-Freitag	09.00–12.00 Uhr 13.30–18.30 Uhr
Samstag	09.00–16.00 Uhr

Hiltex AG

Lenzburgerstrasse 2
5702 Niederlenz

Telefon 062 892 27 77

Telefax 062 892 27 70

E-Mail hiltex@hiltex.ch

Internet www.hiltex.ch

Tauchen Sie ein ins Reich der Sinne...



Badespass für kluge Köpfe...

Whirlpools bieten das Badeerlebnis mit der grössten Wertschöpfung. Wir zeigen Ihnen auf 800m² 30 verschiedene Modelle, die alle ab unserem Lager in Lenzburg sofort lieferbar sind.

Geringe Betriebskosten und die einfache Platzierung auf dem Balkon, im Garten oder auf der Terrasse machen Whirlpools zum beliebten Lifestyle-Accessoire. Unabhängig von Witterung und Saison können Sie diesen gesunden Spass privat oder in Gesellschaft zur Entspannung und Ihrer Gesundheit zuliebe geniessen.

Sie ziehen um? Kein Problem, Ihr Pool kommt mit und ist am neuen Wohnort schnell wieder installiert, da nur ein Stromanschluss erforderlich ist.

Bei uns finden Sie Ihr Modell passend zu Ihren Ansprüchen und zu Ihrem Budget. Besuchen Sie uns bald und Sie werden sehen:



Mitac AG

Bahnhofstrasse 18
5600 Lenzburg

Telefon 062 886 66 33
E-Mail handel@mitac-ag.ch
Internet www.mitac-ag.ch

Luxus ist erschwinglich!

Persönlich, kompetent, überzeugend



Immobilien erfordern Professionalität

Ob Sie bauen, renovieren, vermieten, verwalten, kaufen oder verkaufen: Jeder Fall ist mit viel Zeit, Arbeit und Verantwortung verbunden. Oft geht es um bedeutende Summen, die Sie gut oder nicht so gut investieren. Fehltritte können sich katastrophal auswirken. Verlangt werden Fachwissen, Erfahrung, Kompetenz und Marktkenntnisse. Gerade deshalb ist die Wahl Ihres Treuhand-Partners besonders wichtig. Sie müssen und sollen ihm vertrauen können.

Nach zehn Jahren zählen wir zu den namhaften Immobilien-Treuhand-Unternehmen im Kanton Aargau.

Persönlichem Einsatz, Fairness und Zuverlässigkeit verdanken wir einen seriösen Ruf und eine lebhaftere Entwicklung. Mittlerweile 14 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verleihen uns Schlagkraft und Kompetenz in den Tätigkeitsgebieten Immobilien, Treuhand und Baumanagement.

Die persönliche Betreuung steht bei uns im Mittelpunkt.

Kompetente Beratung, effiziente Leistung und diskrete Abwicklung sind bei uns selbstverständlich. Ebenso wichtig ist uns aber der Einbezug der menschlichen Bedürfnisse. Wohnen und Arbeiten heisst Leben. Und oft ist nicht jedes Problem rein rational lösbar. Wir haben Zeit und Lösungen für Ihre individuellen Anliegen, Probleme und Wünsche.

Die Immobilien-Treuhänder
Straub & Partner AG
Aarauerstrasse 25
5600 Lenzburg

Telefon 062 885 80 60
Telefax 062 885 80 69

E-Mail info@straub-partner.ch
Internet www.straub-partner.ch

Mitglied 
HEV Lenzburg-Seetal



◆ Für individuelle Werte ◆

- ◆ **Verkauf und Marketing**
von Wohn- und Geschäftshäusern, Grundstücken, Einfamilienhäusern und Stockwerkeigentum
- ◆ **Bewirtschaftung und Verwaltung**
von Liegenschaften, Wohn- und Geschäftshäusern
- ◆ **Erst- und Wiedervermietungen**
von Mietobjekten verschiedenster Nutzung
- ◆ **Stockwerkeigentum**
Begründung von Stockwerkeigentum, Verwaltung von Stockwerk- und Miteigentümer-Gemeinschaften
- ◆ **Schätzungen**
von Liegenschaften verschiedenster Nutzung
- ◆ **Bauherrentreuhand**
Realisation, Koordination, Bauüberwachung, Finanzcontrolling, Bauberechnung



◆ Für individuelle Werte ◆

Schloss Wildegg, Geschichte hautnah

Die fürstliche Kulisse für Ihre Feste, Feiern, Ausstellungen und mehr...

Vom Bergfried zum Landschloss

Zwischen Aarau und Brugg liegt von weither sichtbar das im 12. Jahrhundert durch die Grafen von Habsburg erbaute Schloss Wildegg. Die Familie von Effinger erwarb die Burg bereits im Jahr 1483, die über elf Generationen bis 1912 im Familienbesitz blieb.

Begegnungen mit den Schlossbewohnern

Private Lebenswelten erschliessen sich den Besucherinnen und Besuchern, die sich wie Gäste der Schlossherren fühlen können. Der Rundgang führt über acht Etagen, durch 33 Wohn- und Arbeitsräume mit reichhaltiger Ausstattung aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Schöne, romantische, aber auch traurige Lebensgeschichten der Familie erwachen in dieser einzigartigen Atmosphäre zu neuem Leben.

Lustvoller Schaugarten

Der 3300m² grosse Nutz- und Lustgarten lädt zum Flanieren, Riechen und Staunen ein. Im jahreszeitlichen Wandel ist die Gartenanlage immer eine Augen-

weide und Oase der Düfte. Die Verbindung von Lust und Nutzen ist charakteristisch für die Lebensweise der Menschen im 18. Jahrhundert. Deshalb war der repräsentative Garten mit den romantischen Pavillons Gemüselieferant wie auch Erholungsort für die Familie von Effinger und ihre internationalen Gäste.

Angebot

- Selbständige Besichtigung der gesamten Schlossdomäne
- Führungen für Erwachsene und Jugendliche im Wohnschloss und im Nutz- und Lustgarten (d/f/e)
- Entdeckungsreisen in frühere Zeiten
- Theaterpädagogische Rundgänge für Kinder
- Frühlingserwachen im Schlossgarten – April bis Mai
- Blumensonderschau im Schlossgarten – Juni bis Oktober
- Aperitif und/oder kleine Essen im Schlosshof oder der Scheune
- Attraktives Wandergebiet; z.B. Gratwanderung über den Chestenberg



MUSEE SUISSE

Schlossdomäne Wildegg

Öffnungszeiten vom Schloss und Garten

1. April bis 31. Oktober
Dienstag bis Sonntag 10.00–17.00 Uhr
Montag und Karfreitag geschlossen
Oster- und Pfingstmontag offen

Information/Reservation

Schloss Wildegg
5103 Wildegg AG

Telefon 062 887 08 30

E-Mail schloss.wildegg@slm.admin.ch
Internet www.musee.suisse.ch/wildegg



Sympathischer Aargauer Pirat mit grossen Brötchen



DJ BOBO

Red: Herr Baumann, als Internationaler Star mit Aargauer Wurzeln, welche Bilder weckt das Wort «Aargau» in Ihnen?

DJ BOBO:

Gute Frage... Vielleicht das Brügglifeld in Aarau? Ich fieberte für den FC Aarau, und mein Fussballer-Herz schlägt immer noch. Wissen Sie: Sport hat bei mir immer seinen hohen Stellenwert behalten. Ich habe sogar meinen firmeneigenen Club. Wenn die Zeit es erlaubt, spielen wir im Sommer zusammen Fussball, im Winter Eishockey. Als Bub träumte ich doch davon, Fussball-Captain werden! Nun, die Musik war stärker...

Auch das Säli-Schlössli gehört zu meinen Jugenderinnerungen, obschon es im Kanton Solothurn steht. Eine Schulreise dorthin gehörte damals zum Grössten!

Dann die alte Tuchlaube in Aarau – unser Jugendhaus, das war 1985. Ich stand in meinem zweiten Lehrjahr als Bäcker-Konditor. Da nahm diese Geschichte ihren Anfang, DJ BOBO war damals mein Graffiti-Tag. Mann, was da Samstags alles abging... Wir waren eine super Clique, mit Lebenslust pur, und einfach nicht aufzuhalten. Musik, Abtanzen, und nochmals Musik! Breakdanke, Electric Boogie, das war mein zweites Leben. Und dort begann ich auch mit Auflegen.

Red: Wie wurden Sie zum Produzenten?
DJ BOBO:

Ganz einfach: Ich wollte es meinen grossen Vorbildern gleichtun. Ich begann, heimlich selbst gebastelte Musik aufzulegen, mit meinem ahnungslosen Publikum als unbarmherzige Jury. Wenn zu meiner Musik alle den Dance-Floor verliessen, wusste ich: Mist gebaut! Sobald Hitze entstand und alle wissen wollten «Von wem ist das?», wusste ich: Du liegst richtig! Und immer waren wir in Bewegung, Abtanzen! 1987 konnte ich den Schweizermeistertitel im Show-Dance entgegen nehmen.

1989 brachte ich meine CD «I love you» auf den Markt, dann folgten erste Bühnenauftritte in namhaften Discotheken. 1992 gelang mir mit «Somebody dance with me» der internationale Durchbruch, der Rest ist Geschichte. Besuchen Sie meine Homepage, da finden Sie die lückenhafte Biografie.

Red: Sie kommen als ausgeglichen herüber, mit Ihrem Leben im Griff, was ist Ihr Rezept?

DJ BOBO:

Meine Familie ist mein Ruhe-Pol. Am 8. Oktober 2002 schenkte mir Nancy unseren Sohn, Jamiro. Für sie beide schrieb ich den Song «Do you remember?». Die Familie ist für mich das Wichtigste auf der Welt. Da hole ich mir die Energie und Kraft, unter Belastung immer positiv zu denken und zu handeln. Dazu gehörte auch der richtige Zeitpunkt. Mit der Familie habe ich gewartet, bis ich dazu bereit war, verstehen Sie? Das gehört zum Erwachsen werden und sein: Sich selbst ständig beurteilen und verbessern, bis man bereit ist, Verantwortung zu übernehmen. Zuerst für sich selbst, den Job, eine Firma oder Familie, was auch immer. Wenn man mit anderen lebt und arbeitet, muss man Team-Player sein, sonst geht das schief! Bin ich ausgeglichen? Ja, ich glaube schon. Nur wenn ich Unrecht antreffe, da werde ich richtig sauer.

Red: Haben Sie eine Botschaft?

DJ BOBO:

Allerdings: Behandle jeden so, wie Du behandelt werden möchtest!

Red: Sind Sie ein zufriedener, glücklicher Mensch?

DJ BOBO:

Beides: Zufriedenheit ist materiell. Die habe ich mir erarbeitet und verdient. Glück? Das ist meine Familie. Da kann

ich mein Harmoniebedürfnis ausleben, was wiederum meinen Mitarbeitern und meinem Umfeld zugute kommt.

Red: Sind Sie eine Sammlernatur?

DJ BOBO:

Aber sicher: Ich sammle Raubkopien meiner CD's, bis jetzt waren es ca. 25. Und als gelernter Bäcker liebe ich schöne Auslagen mit feinen Backwaren. Kennen Sie diesen Duff? Gnadenlos! Da komme ich nie daran vorbei, ohne in etwas Gutes zu beissen. Täter-Tatort, wie es so schön heisst. Aber es muss ein Fachgeschäft sein, eine richtige Bäckerei!



Pirates of Dance

Red: Von was träumen Sie?

DJ BOBO:

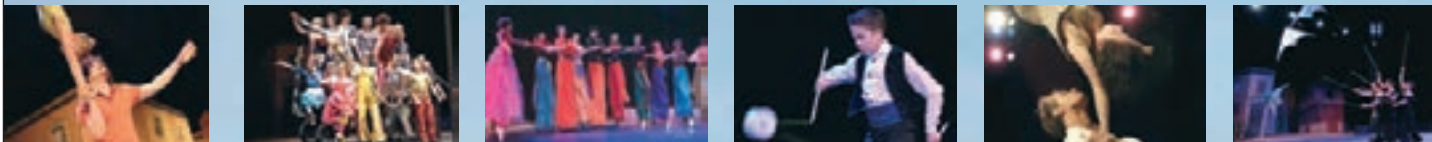
Das ist ein Kaleidoskop von Eindrücken, Erlebtem, Herausforderungen, Möglichkeiten und Visionen. Ängste kenne ich keine, somit fallen auch Albträume weg. Träumen? Vielleicht, wenn ich älter bin, nach einem erfüllten Leben, umgeben von meiner Familie, im Hintergrund meine Musik: «Do you remember?»

Interview und Text: Maximilian Marti

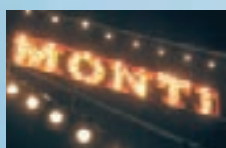
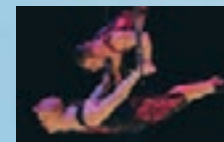
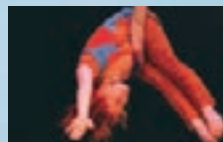
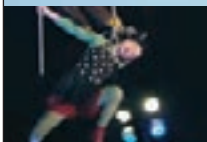
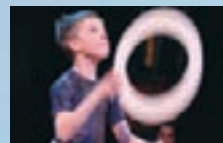
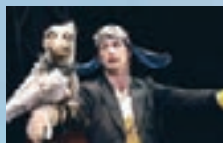
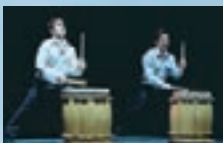
BOBO

Weitere Informationen und Kontakt:

www.djbobo.ch



C I R C U S M O N T I



CIRCUS MONTI – DER INNOVATIVE SCHWEIZER CIRCUS

Circus Monti

Die Anfänge des Circus Monti reichen weit zurück – bis in die Kindheit von Guido Muntwyler, dem späteren Clown Monti. 1984 hängte er den Lehrerberuf an den Nagel und stürzte sich mit der ganzen Familie in das Abenteuer Circus. Am 12. März 1985 ist im aargauischen Wohlen die erste Tournee gestartet worden.

Von Anfang an vermochte der Circus Monti sein Publikum mit seinem gepflegten Erscheinungsbild und seinen interessanten, stets neuen und anderen Programmen, gestaltet von bekannten Regisseuren wie Dimitri, Adi Meyer oder Ueli Bichsel zu begeistern. Geprägt wurden diese auch von der Musik; geschrieben von Komponisten wie Oliviero Giovannoni, Peter Schärli oder Ben Jeger.

Aus dem Kleinzirkus wurde ein mittelgrosses Unternehmen, das in der deutschschweizer Kulturszene einen wichtigen, wegweisenden Platz eingenommen hat. Bereits zwei Mal (1998 und 2000) wurde das Schaffen des Circus Monti mit dem Prix Walo ausgezeichnet.

Infos und Tournéeplan: 056 622 11 40 oder www.circus-monti.ch
Vorverkauf: 056 622 11 22 oder www.circus-monti.ch



Ihr Anlass im Circus Monti

Ob **Apéro**, **Firmenjubiläum**, **Personalabend**, **Kundenanlass**, **Familien-** oder **Geburtstagsfest**. Der Circus Monti ist ein Garant für einen tadellos organisierten Event in unvergleichlichem Circus-Ambiente.

Die Angebotspalette reicht vom preiswerten Apéro vor der Circusvorstellung über ein Dinner im für Sie reservierten Nebenzelt bis hin zur Circusgala im Hauptzelt.

Von November bis Februar können zusätzlich Erlebnisbankette im Winterquartier angeboten werden.

Infos: 079 663 74 32 oder www.circus-monti.ch



Zeltvermietung

Mit seinen zahlreichen, verschiedenen Zelten bietet der Circus Monti den aussergewöhnlichen Rahmen für alle erdenklichen Anlässe an dem von Ihnen gewünschten Standort.

Infos: 079 663 74 32 oder www.circus-monti.ch



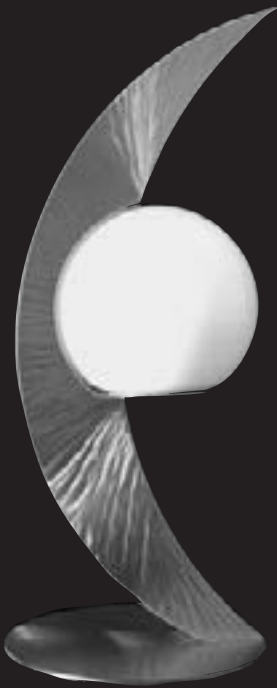
C I R C U S M O N T I

Circus Monti AG • Familie Muntwyler • Wilermoos • CH-5610 Wohlen
Büro • Tel. 056 622 11 40 • Fax 056 622 11 47 • Vorverkauf • 056 622 11 22 • Mail • monti@circus-monti.ch
www.circus-monti.ch

wir verstehen design als visuellen dialog zwischen vision und realität.



Atelier und Showroom



Das Tüpfchen auf dem i für Ihren Garten oder Wohnraum – unsere Mondskulptur aus Edelstahl mit Moonlight-Leuchte.



Edle Barhocker oder Stühle aus Edelstahl mit diversen Bezügen.



Angelo Rizzuto

Manche geben sich mit dem Standard zufrieden, andere habens gerne etwas persönlicher. Wenn Sie Ihren Wohnraum oder ein einzelnes Objekt individuell nach Mass gestaltet haben möchten, dann sind Sie bei Angelo Rizzuto genau richtig. Ob Skulpturen, Ladeneinrichtungen, Diverses für den TV-/Hifi-Bereich, Stühle, Tische, Sideboards, Spiegel, Garderoben, Bilderrahmen, Kerzenständer, Gartenmöbel, Hausnummern, Geländer und Handläufe, Cheminées, diverse Verkleidungen u.v.m. – Ihren Wünschen sind praktisch keine Grenzen gesetzt.

Ebenfalls führen wir aber auch sonstige Edelstahl-/Stahlarbeiten für diverse Firmen aus.

Hoher Anspruch auf gutes Design, Qualität im Produkt, in der Beratung und im Service liegt uns am Herzen. Eine hohe Kundenzufriedenheit ist unser oberstes Anliegen und unsere Erfolgsbasis.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Atelier. Im Showroom sehen Sie permanent einen Querschnitt aus unserem Schaffen.

art of metal design

ANGELO RIZZUTO

art of metal design
Angelo Rizzuto
badenerstrasse 22
ch-5442 fislisbach

telefon +41 56 470 28 20
telefax +41 56 470 29 26

e-mail info@angelo-rizzuto.ch
internet www.angelo-rizzuto.ch



50 Jahre Keller AG

Seit 1953 bringen wir Farben in das Leben von Rohrdorferberg und Reusstal. Mit zwölf Mitarbeitern sind wir heute das bedeutendste heimische Malergeschäft. Schon rudert sich die dritte Generation an die Spitze unseres leistungsfähigen Familienbetriebs. Dafür gibt es keine andere Basis als das Vertrauen unserer Kunden.

Wir sind uns dessen bewusst und suchen es Tag für Tag neu zu rechtfertigen. Malen können alle. Auf das «WIE» kommt es an: Verlässlichkeit schon bei der Beratung, alsdann Auftrags- und Termintreue, Präzision und Pünktlichkeit, Beweglichkeit und Sauberkeit – solides Schweizer Handwerk eben. Schliesslich auch Übernahme von Verantwortung für die Zukunft durch Lehrlingsausbildung und Respekt vor der Natur.

Unsere Leidenschaft ist die Renovation

Wir malen aussen, malen innen, spritzen und tapezieren. Dabei ist unser Hauptanliegen die Werterhaltung. Der Renovation gilt unsere ganze Liebe und Meisterschaft. Privaten und geschäftlichen wie öffentlichen Bauten, insbesondere Kirchen, Gemeinde- und Schulhäusern, widmen wir uns mit der selben Sorgfalt und Akribie. Hier kommen unsere Materialkenntnisse und unsere jahrzehntelange Erfahrung besonders gut zum Tragen.



KELLER AG
Wir treiben es bunt.

Keller AG

Grabenmattenstrasse 1
5608 Stetten
Telefon 056 496 16 45
Fax 056 496 64 46
www.maler-keller.ch
info@maler-keller.ch

Weltklasse aus Wohlen: Rocco «The Champ» Cipriano



Brugg begann ich, meine Box-Technik zu feilen und wurde immer besser. Mein erster Titel, 1995, war auch mein Einstieg in die Nationalmannschaft. Mein Kickboxen wurde ständig besser, über verschiedene Stufen holte ich mir 2003 den WPKC Weltmeister-Gürtel. Im Januar 2004 wurde ich WKA Weltmeister, 2005 holte ich den begehrtesten Titel, WAKO Weltmeister. Mein nächstes Ziel? Ich will mir in der internationalen Profi Box-Szene einen Namen machen.

Red.: Hast Du eine Botschaft?

Ja, eine deutliche, an die Jungen: Setzt euch hohe Ziele und strebt sie entschlossen an, auch wenn es Verzicht auf Freizeit bedeutet. Baut euch selber zu persönlicher Bestform auf, sei es im Sport, in der Ausbildung, im Beruf oder in der Partnerschaft. Sucht einen eigenen Stil und seid stolz, wenn ihr ein Ziel erreicht habt und ein höheres stecken könnt.

Red.: Was ist für Dich wichtig?

Meine Familie. Meine Gesundheit zu respektieren. Toleranz gegenüber anderen. Meine Einstellung weiter zu geben. Verantwortung zu übernehmen.

Rocco ist erfolgreicher Trainer von Kindern und Erwachsenen. Die Kickbox-Meisterschaften schloss er mit seiner Juniorengruppe mehrfach als bestes Team ab. Seit 1998 ist er Fitnesstrainer und Freizeitleiter in der Strafanstalt Lenzburg.

Interview: Maximilian Marti

Red.: Rocco, war Kickboxen Dein Bubentraum?

Absolut nicht. Sport war im Allgemeinen immer meine Freizeit-Welt. Leichtathletik, Judo, Fussball... ich mochte einfach alles, wofür ich mich aufgrund meiner körperlichen Ausrüstung eignete und was mich auch geistig forderte. Und wenn ich etwas anfangen habe, habe ich noch heute erst den Wunsch dann das Ziel, dabei so gut wie möglich oder der Beste zu werden.

Was ich am Sport auch liebe, ist die Kameradschaft. Wir hatten immer eine Menge Spass: Mit Ciriaco Sforza zum Beispiel spielte ich in der ersten Mannschaft Wohlen Fussball und erinnere mich gerne an diese Zeit.

Red.: Und wann begann Dein Interesse am Boxen?

Mit neunzehn. Ich hatte damals einen Autounfall und musste mich daraufhin für sechs Monate mit Krücken bewegen! Ein hartnäckiges Knieproblem erlaubte kein Fussballspiel mehr, aber ich brauchte ein Training. So fing ich mit Boxen an und erweiterte mein Training bald mit Kickboxen. Fussball blieb mir verboten, dadurch wurde der Ring zu meiner Welt.

Red.: Wie wurde die Freizeitbeschäftigung zur Karriere?

Mit Kickboxen begann ich 1988 und hatte damals das Privileg, mit unserem legendären Andy Hug Karate zu trainieren. Vier Jahre später trat ich zu meinem ersten Wettkampf an. Ich war nicht schlecht, hatte aber meine Höhen und Tiefen, noch keine Konstanz, und landete immer auf Platz 2 oder 3. Im Boxclub

Info: www.kickboxingwohlen.ch

Fitness Egal ob man ein herkömmliches Aerobic-training bevorzugt (Mixed-Impact, Step, Dance, Latino, Body-Toning, Taiwado) oder lieber ganzheitlich trainieren möchte (Body&Mind, Chi-Yoga, Chi-Ball, Pilates, Feldkrais,...), im Movimento findet man nebst Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Regeneration zu einem guten Körpergefühl und somit zu innerem Wohlbefinden.



Kinder ganz gross im Movimento Tänzerische Früherziehung, Tanzspass für Super-Minis, Minis und Maxis, HipHop for Kids oder Breakdance – ein grosses Angebot für alle jungen Leute zwischen 4 und 16 Jahren.



Kinderjudo Judo vermittelt neben der Kondition, Körper-schulung, Beweglichkeit und Kraft ein starkes Selbstbewusstsein. Die eigenen Grenzen erkunden, Durchhaltewillen entwickeln, Respekt, Disziplin und natürlich viel Spass sind weitere positive Eigenschaften des Judos.



Ju-Jitsu und Selbstverteidigung Ju-Jitsu, «die sanfte Kunst», ist der Ursprung vieler japanischer Kampfkünste. Elemente aus Karate, Judo und Aikido bereichern diesen Stil, so dass Ju-Jitsu sich bis heute zu einem realistischen Selbstverteidigungssystem entwickelt hat.

Der Treffpunkt in Wohlen für die ganze Familie Seit dem 26.12.2000 betreiben Alexandra und René Burch in Wohlen an der Breitstr. 10 das Movimento und decken somit ein breites Spektrum an Freizeitvergnügen ab, welches Gross und Klein, Jung und Alt, Mann oder Frau, Top fit oder schon etwas aus der Übung gleichermaßen anlockt. Man fühlt sich sofort wohl im Movimento. Die hell eingerichteten Räume, welche in drei Tanzsäle und ein Bistro unterteilt sind, geben einem sofort das Gefühl von gemüthlicher Atmosphäre, die durch die lockere sympathische Art der beiden Besitzer und ihrem Team noch unterstützt wird. Mehr als 500 Personen tanzen und trainieren jede Woche in den verschiedensten Bereichen im Movimento, und wer einmal eine Lektion besucht hat, der spürt sofort, dass es in diesem Studio in erster Linie um den Spass an der Bewegung, Lebensfreude und den Kontakt zu Gleichgesinnten geht.



Tanzen Angeboten werden alle Tanzstile wie Disco-Fox, Jive, Samba, Walzer, Cha Cha Cha und Rumba oder die etwas spezielleren Tänze wie Salsa, Mambo,

Boogie Woogie, Rock'n'Roll, Modern Dance, Hip Hop oder Bauchtanz. Das Movimento bietet vom Grundkurs bis zum Hobbytänzer eine Vielzahl von Daten für jedes Tanzniveau.

Tanz, Fitness, Kampfkunst

Movimento

und mehr...

Movimento • Breitstrasse 10 • 5610 Wohlen • Telefon 056 621 19 44 • Telefax 056 621 19 50
E-Mail movimento@swissonline.ch • Internet www.movimento-swiss.ch

Willkommen im Freiamt



Ralf Bucher, Geschäftsführer des Bauernverbandes Aargau

330'000 Aargauerinnen und Aargauer werden jährlich durch die rund 3'800 Bauernfamilien ernährt. 20'000 Arbeitsplätze sind im Aargau direkt oder indirekt von der Landwirtschaft abhängig. Dies sind nur drei Zahlen, welche die Bedeutung der Landwirtschaft im Aargau hervorheben.

Die Hälfte des unverbauten Landes, also 62'000 Hektaren, ist im Besitz von Bauernfamilien. Sie pflegen das Kulturerbe und gestalten es weiter. In den letzten zwanzig Jahren gaben sie der Natur deutlich mehr Gewicht und der Landschaft durch die vielfältige Produktion hier und da ein neues Gesicht. Dies kommt insbesondere auch dem Tourismus zugute. 8'750'000 Stunden engagieren sich die Aargauer Bauernfamilien jährlich für eine gepflegte Landschaft. In den letzten zwanzig Jahren ist die Zahl der Aargauer Landwirtschaftsbetriebe von über 6000 auf 3800 zurückgegangen. Der Strukturwandel ist nötig, um dem wirtschaftlichen Druck zu begegnen. Man muss sich aber immer auch den Konsequenzen bewusst sein.

Die Landwirtschaft im Freiamt

Die Landwirtschaft im Freiamt ist sehr bedeutend. So gibt es alleine im Bezirk Muri mit 600 Betrieben 50% mehr als im zweitgrössten «Bauernbezirk» Zofingen. Auch die Intensität ist im Bezirk Muri bedeutend höher als in anderen Regio-

nen. Während andere Bezirke klima- und flächenbedingt mehr auf Wein, Gemüse und Ackerbau setzen, sind es im Freiamt Kühe und Schweine. Aufgrund der Bedeutung der Landwirtschaft wurde dann auch eine landwirtschaftliche Schule in Muri errichtet. Nachdem die Schule den Sparmassnahmen des Kantons zum Opfer fiel, nutzten wir die Gelegenheit und zogen mit dem Bauernverband Aargau von der Stadt Brugg ins ländliche Muri. Die Bedeutung der ehe-

maligen Landwirtschaftlichen Schule als Kompetenzzentrum für die Landwirtschaft konnte also erhalten und soll noch weiter ausgebaut werden.

Wieso Rüebliand

Rüebliand gibt nicht etwa die grosse Bedeutung des Karottenanbaus wieder. Denn im Aargau werden nicht speziell viele Karotten angebaut. Eine Geschichte erzählt, dass ein Pfarrer in Brugg seinen Verwandten in Basel regelmässig schöne Rüebli vom Bözberg gebracht habe... Wenn schon, müsste es Riebenland heissen, denn die Aargauer Bauern säen und ernten 100% davon. Oder Weinland? Wer schon die vielfältigen Aargauer Weine probiert hat, wird mir Recht geben.

Margen mit Direktvermarktung umgehen

43 Milliarden Franken geben Herr und Frau Schweizer jährlich für Nahrungsmittel aus. 31 Milliarden gehen dabei direkt an die Verarbeitung und den Handel. Ganze 5,8 Milliarden bleiben jeweils den Bauern. Deshalb gibt es zahlreiche Direktvermarkter, auch im Aargau. Unter www.landwirtschaft.ch finden Sie zahlreiche Angebote. Nicht nur Lebensmittel, sondern auch jede Menge Dienstleistungsangebote wie Partyräume, Ferien auf dem Bauernhof, Schlafen im Stroh oder Schule auf dem Bauernhof.

Ralf Bucher, Geschäftsführer des Bauernverbandes Aargau





Micheline, die glückliche Kuh aus dem Freiamt



Mehr zum Bauernverband Aargau unter www.bvaargau.ch

Mehr zur Aargauer Landwirtschaft unter www.violett.ch



Bauernverband Aargau

Bauernverband Aargau

Im Roos 5
5630 Muri

Telefon 056 460 50 50
Telefax 056 460 50 54

E-Mail info@bvaargau.ch
Internet www.bvaargau.ch

Ein Aargauer auf dem Weg an die Weltspitze



Der Freiamtler Reto Bucher,
Aargauer Sportler des Jahres 2004

Liebe Aargauerinnen und Aargauer, Ihr habt mich 2004 zum Freiamtler Sportler und zum Aargauer Sportler des Jahres gewählt. Herzlichen Dank für diese Anerkennung, welche für mich und meine Karriere als Ringer sehr viel bedeutet. Ich sehe diesen Titel als Belohnung für meine Entschlossenheit, mancher Verletzung zum Trotz meine gesetzten Ziele zu erreichen

Im Greco-Ringen (bis 74 kg) trete ich bei internationalen Wettkämpfen hauptsächlich gegen Profis an. Meinen grosszügigen Sponsoren verdanke ich meinen Status als Halbprofi. Dies ermöglicht mir ein rigoroses, hartes Trainingsprogramm. Da erarbeite ich mir die nötige Technik und Routine, um in der interna-



tionalen Profi-Szene überhaupt mitreden zu können.

Ich trainiere mehrheitlich in der Ukraine, weil dort das Ringen professionell betrieben wird und ich mehrere gleichwertige Gegner in meiner Gewichtsklasse habe. In der Schweiz treffe ich diese Voraussetzungen nicht an.

Einer der Höhepunkte in meiner bisherigen Laufbahn als Sportler war sicher mein 4. Rang an der Olympiade in Athen 2004. Mein nächstes Ziel ist eine Olympische Medaille 2008 in Peking. Ich werde alles geben, um die Schweiz, den Aargau und besonders das Freiamt und meinen Verein an den Wettkämpfen ehrenvoll zu vertreten.



Ich bin gerne im Aargau, am liebsten auf dem Bauernhof meiner Eltern. Hier bin ich zu Hause, finde Ruhe und Entspannung und kann wirklich abschalten. Wussten Sie, dass man im Freiamt das beste Rahmschnitzel, den besten Süssmost und die beste Milch findet? Und hier versteht man auch zu feiern: Wenn mein Trainingsprogramm es erlaubt, geniesse ich ab und zu am Abend den Ausgang mit Freunden oder besuche ein lokales Fest. Da bin ich immer gerne dabei.

Mit herzlichem Dank
und den besten Grüssen
Reto Bucher

www.reto-bucher.ch
www.rsfreiamt.ch



4 x Schweizermeister Junioren

2002

11. Rang Junioren-EM Jugoslawien
15. Rang Junioren-WM Uzbekistan
Schweizer Meister Greco 74 kg

2003

14. Rang WM Frankreich
19. Rang EM Slowakei
4. Rang Int. Turnier Bulgarien
Schweizer Meister Greco 74 kg

2004

9. Rang EM Schweden
3. Rang Olympia-Qualif. Uzbekistan
11. Rang Olympia-Qualif. Athen
4. Rang Olympische Spiele Athen

2005

5. Rang WM Ungarn
Schweizer Meister Greco 74 kg

Mein Verein, die Ringerstaffel Freiamt



Der damals 22-Jährige holte an der Mannschaftsmeisterschaft mit der Ringerstaffel Freiamt den Schweizer Meistertitel.

Von Geniessern ... Für Geniesser



Genuss will erlebt sein, nicht beschrieben.



Herzlich willkommen in meinem Haus, liebe Gäste. Wir sind Gastgeber aus Passion, weil wir Geniesser sind...

Roberto Müller



Hotel und Restaurant Aarehof sind ein Gesundheitsbrunnen. Wir haben uns aus Überzeugung der Bio-Ideologie verpflichtet. Aus Rücksicht auf die Natur, Ihrer Gesundheit, und unserem guten Gewissen zuliebe.



► Am Hochtisch in der Lounge wird diskutiert, debattiert und politisiert wie in jeder Dorfbeiz.

►► Im gewölbten, reichhaltig sortierten Weinkeller ist genügend Platz unter dem Kronleuchter für romantische Apéros.



Wir haben Erfolg, weil wir gerne Perfektionisten sind. Unsere Speise-, Gesellschafts-, Seminar- und Schlaf-räume, kurz die gesamte Infrastruktur, präsentiert sich so, dass Sie gerne wieder kommen.



Aarehof
HOTEL & RESTAURANT

Unsere Gäste sind Geniesser

GOÛT MIEUX

Natürlich geniessen im Restaurant

Aarehof AG
Bahnhofstrasse 5
5103 Wildegg

Telefon 062 893 23 23
Telefax 062 893 15 04

E-Mail info@aarehof.ch
Internet www.aarehof.ch



Die Mischung macht's...

Hoch über dem Freiamter Panorama hat das Paradies eine kleine Filiale eingerichtet. Von Insidern als Geheimtipp gehandelt, wird diese Adresse auch bald mit zu Ihren Favoriten gehören. Jeder Jahreszeit entsprechend bietet die Wirtschaft Niesenberg ihren Gästen das passende Ambiente.

Red: Herr Meyer, trotz Ihrer Lage abseits der Hauptstrasse ist Ihr Restaurant eines der beliebtesten der Region. Was ist Ihre Zauberformel?

Jürg Meyer:

Nicht trotz, sondern dank der Lage kommt man gerne hierher. In 10-15 Minuten fährt man von der Talsohle auf den hinteren Niesenberg, auch von der Seetal-Seite. Ein wundervolles Wandergebiet, eingebettet in Wiesen und Wälder, ein gemütliches Restaurant mit freundlicher Bedienung, was will man mehr?

Red: Ihre Speisekarte überrascht oft mit ungewöhnlichen Kreationen...

Jürg Meyer:

Hier lebt die Freude am Experiment. Unsere Brigade sucht ständig nach neuen Wegen, die besten Produkte mit viel Phantasie, Können und einer Prise Exotik zu kombinieren.

Red: Wie motivieren Sie Ihre Mitarbeiter?

Jürg Meyer:

Die Lage unseres Hauses ist ein Geschenk. Unsere Leistung wird täglich mit Respekt und Sorgfalt zum Detail erbracht.

Wenn unsere Gäste sagen, dass die Mischung von rustikaler Bodenständigkeit und weltoffener Küche sie immer wieder hierher führt, ist das unsere schönste Bestätigung. Das Credo unseres Teams, in einem heimeligen Rahmen mit Freude professionelle Gastronomie anzubieten, ist die Grundlage. Dazu gehören eine Karte mit Angeboten für jedes Budget und ein gepflegter, interessant sortierter Keller. So einfach ist das.



Öffnungszeiten:

Mo-Fr ab 17.00 Uhr
Sa und So ab 09.30 Uhr

Wirtschaft Niesenberg
5625 Oberniesenberg

Telefon 056 666 12 18
Telefax 056 666 35 59
niesenberg@bluewin.ch



Trotte bis 25 Personen
Galerie bis 45 Personen
Restaurant bis 60 Personen
StöckliSaal bis 80 Personen
Terrasse/Laube bis 80 Personen
Sonnige Innenhof-Gartenwirtschaft

Spazierwege durch Wälder
und Wiesen, abseits von Strassen.



Unseren lieben Gästen danken wir herzlich für ihre Treue. Wenn Sie uns noch nicht kennen, wir freuen uns auf Sie!

Ihr Gastgeber Jürg Meyer und das Niesenberg-Team

Galerie



Die kleine Kunstmetropole direkt
an der N1
(Autobahnausfahrt Aarau-Ost)



Untere Schoren, 5502 Hunzenschwil
Tel 062 8972424

www.rz-galerie.ch
www.poco-loco.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 13:30 - 18:30
Samstag durchgehend
von 10:00 - 17:00

Die ganz besondere Note



Ölgemälde
Skulpturen

Lithographien
Wohnaccessoires

Einrahmungen
Geschenkartikel

Kunsthandwerk

Die RZ Galerie und Poco Loco Boulique in Hunzenschwil präsentieren auf 500 m² eine der grössten Verkaufsausstellungen für Kunstgegenstände in der Schweiz. Der Schwerpunkt liegt in Ölgemälden verschiedener Stichtungen, passenden Rahmen und Kunsthandwerk. Klassische Bronzeskulpturen, exklusive Möbel und diverse Geschenkartikel runden das Angebot ab.

So verschieden Ihre Ansprüche an Kunst und Wohnaccessoires auch sein mögen, so vielfältig ist das Angebot in unserer aussergewöhnlichen Galerie. Bestimmt werden Sie überrascht sein, was Sie bei uns an Bildern, Plastiken, Kunst, einzigartigen Möbeln und vielem mehr zu sehen bekommen.

Unsere Ausstellung wird ständig durch neue Werke und Kreationen in- und ausländischer Künstler und Designer ergänzt.

Besuchen Sie uns - Sie werden begeistert sein!



Hobby-Center BOPPART für Malen, Basteln und Kunst



Porzellanmalen

Das Erlernen der Technik und das Üben von Hand und Auge bis zur Fertigkeit sind die Grundlage der Faszination Malen. Besonders in der Sparte Porzellanmalen kommen sich die Werke von professionellen Künstlern und Hobbymalern oft sehr nahe.



Dies ist möglich, weil begeisterte Amateure in kleinen Gruppen von geduldi- gen Profis unterrichtet werden.

Seit 30 Jahren finden in den Räumen des **Hobby-Center BOPPART** in Wohlen regelmässig Kurse in allen Techniken des Porzellanmalens statt.

Unter der Leitung von Suzanne und Max Heri-Boppard entwickelte sich das Niveau ihrer angebotenen Kurse auf einen international anerkannten Standard. Namhafte Künstler aus aller Welt folgten der Einladung dieses engagierten Ehepaars und leisteten mit ihrem Einfluss als Kursleiter einen Beitrag zum ausgezeichneten Ruf dieser Schule. Der unvergessene Brasilianische Meister der Verwisch-Technik, Spina Carlos, gehörte ebenso dazu wie heute die Spezialistin der «Soft-Technik», Anneliese Geissler aus Rio De Janeiro, oder die renommierte Sabine Grossenbacher mit ihrer faszinierenden Auskratz-Technik.

Weiss-Porzellan in allen Variationen zum Bemalen gehört ebenso zum Sortiment wie eine reichhaltige Auswahl an Fachliteratur.

Geschenke basteln macht Spass!

Die neuesten, im Trend liegenden Angebote an Bastel-Kursen, Materialien und Anleitungen finden Sie bei **BOPPART**. Ist Seidenmalerei, gestalterisches Schaffen mit Swarovsky-Perlen, Glas, Silber, Acryl oder die Herstellung Ihrer eigenen Handtasche für Sie ein Thema? Die **BOPPART**-Kursprogramme bieten Einzelnen und Gruppen jeder Altersstufe Gelegenheit, ihrer persönlichen Kreativität Ausdruck zu geben.

MUKI-Kurse

Liebe Mütter, entdecken und fördern Sie die Talente Ihrer Kinder rechtzeitig! Hier finden Sie Anleitung und Unterstützung. Besuchen Sie das **Hobby-Center BOPPART**. Suzanne und Max Heri mit ihrem Team freuen sich darauf, Sie unverbindlich zu beraten.

Kursprogramme und Information:

BOPPART AG

Bremgarterstrasse 107
5610 Wohlen

Telefon 056 622 20 76
Telefax 056 622 97 93

E-Mail boppart-hobbys@boppart.ch
Internet www.boppart.ch





Erleben beim Wasser

Wir machen Ihr Fest an Bord eines Schiffes, auf einem grandiosen Schloss oder unter lauschigen Bäumen zum Höhepunkt Ihrer Erinnerungen. Oder wo immer Sie gerne feiern möchten. Fragen Sie uns, wir sind Profis und können das!

Leben mit dem Wasser

Unsere bevorzugte Lage am Hallwilersee bietet verkehrsfreie Spazierwege direkt am Ufer, ruhige Hotelzimmer mit Balkon und freier Seesicht, beschauliche Stunden auf der Seeterrasse. Zu jeder Jahreszeit eine idyllische Kulisse.



Erfahren am Wasser

Unsere Seminarräume sind technisch gut ausgerüstet und lassen Ihre Tagung oder Schulung in erholsamer Atmosphäre zum Erfolg werden.




**SEEHOTEL
HALLWIL**
Beinwil am See



Geniessen am Wasser

Empfangen Sie bis 100 Gäste stilvoll im elegant geschmückten Bankettsaal.

Ein vertrauliches Tête-à-tête findet im Fischerstübli den richtigen Rahmen, oder am lauen Abend auf der Terrasse.

Die ersten Sonnenstrahlen lassen nicht nur Ihr Frühstück im besten Licht erscheinen...

Sie sollten uns wirklich kennen lernen, wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Schweizer Gilde
etablierter Köche



Familie Nyffenegger-Mathis
5712 Beinwil am See

Telefon 062 765 80 30
Telefax 062 765 80 40

E-Mail hotel@seehotel-hallwil.ch
Internet www.seehotel-hallwil.ch

Restaurant Bad-Stübli und Club Im Park, Schinznach-Bad



die wunderschöne Aarelandschaft, die zum Wandern geradezu einlädt.

Die bevorzugte ruhige Lage mitten im Kurgebiet Bad-Schinznach ist eine weitere Komponente, die einen Besuch wert ist – und dies zu allen Jahreszeiten.



Das Restaurant Bad-Stübli erwartet Sie abseits von Lärm und Hektik mitten im Grünen.

Gepflegte, originelle Lokaltäten bieten den Gästen von nah und fern das Gefühl, hier «zu Hause zu sein». Die kulinarischen Ausflüge nach Italien, Frankreich, Oesterreich, ins Bündnerland, Tessin, Wallis oder ins gemütliche Emmental samt dazu passender, liebevoll gestalteter Dekoration sind mittlerweile weitherum bekannt und werden sehr geschätzt. Zu Hubertus' Zeiten bereichern auch herrliche Wildgerichte das breitgefächerte Speiseangebot.

Mit stets neuen Ideen und dem Besten aus Küche und Keller werden die treuen Gäste immer wieder aufs Neue überrascht.

Der stets freundliche, aufmerksame Service, innovatives Kochen und eine pffiffige Speisekarte samt umfangreicher Weinkarte wurden durch den Schweizerischen Gourmetführer «Guide Bleu» mit drei Toques ausgezeichnet.

Das paradiesisch gelegene Gartenrestaurant unter schattenspendenden Platanen ist im Sommer ein beliebtes Fleckchen Erde zum Verweilen für Gross und Klein.

Die vor der Tür liegenden Sportmöglichkeiten wie Golf, Pitch & Putt (einzige Kurzgolfanlage in der Schweiz), Tennis und Thermalquelle sind zusätzliche Ressourcen, die einen kurzweiligen Aufenthalt versprechen. Nicht zu vergessen



Die Bar «Club Im Park» ist im alten Gutshof vis-à-vis Kurkapelle untergebracht und wird mit Recht die schönste Bar im Aargau genannt.

Die bis unters Dach sichtbare Holzkonstruktion und die alten, dicken Mauern sorgen für eine gemütliche Ambiente für Junge und Junggebliebene. Die unverkennbare Handschrift vom weltbekannten Eisenplastiker Bernhard

Luginbühl prägt die imposante Bar-Theke samt originellem Leuchter. Aus verschiedenen Komponenten der Umgebung, z.B. alten Golfschlägern, Egge und Pflug, antiken Balkongeländern, gepaart mit einer sehr geschmackvollen Einrichtung entstand ein Bijou, das Seinesgleichen sucht. Ein perfekter Treffpunkt für alle Geniesser des Lebens.



Der Club Im Park bietet für geschlossene Gesellschaften wie Hochzeiten, Apéros, Steh-Lunches, Familienfeiern, Business-treffen und vielen anderen Anlässen oder Events die ideale Plattform mit Stil und Ambiance.

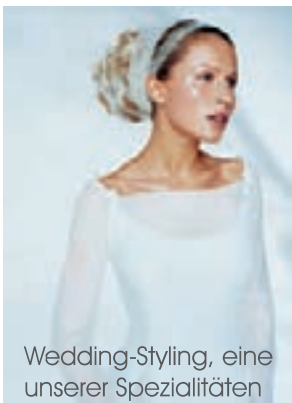


Club Im Park
beim Kurhotel
5116 Schinznach-Bad

Telefon 056 463 77 87
Telefax 056 443 24 45

E-Mail mail@clubimpark.ch
Internet www.clubimpark.ch

Willkommen in der Oase der Schönheit



Wedding-Styling, eine unserer Spezialitäten



Wir wurden ausgezeichnet

Qualität

auf geprüftem Höchst-Niveau ist das, was Sie bei uns erwartet!

Ein begeistertes Team von Fachleuten lässt Sie in unserer einmaligen Verwöhn-Atmosphäre den Alltag vergessen und Ihre Pflege genießen.

Als Biosthetiker sind wir engagierte Haar- und Beauty-Spezialisten. Eine ständige, erstklassige Weiterbildung ist die Grundlage für unseren hohen Standard, die Talentförderung und natürlich für Ihre Zufriedenheit.

Im Salonbereich werden Damen, Herren und Kinder königlich bedient und verwöhnt. Im separaten Kosmetikbereich erhalten Sie alles, was Sie schöner, gepflegter, entspannt und glücklich macht.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie.

Jolanda und Max Holliger
& Team

Hairstyling

Perfekter Schnitt
Colorationen
Mêche-Techniken
Formgebung

Kosmetik

Analyse
Beratung
Haut- und Körperpflege
Makeup
Touch-Over

Manicure

Für wunderschöne Hände
Wellnes Pedicure

Biothosthetische Aromatherapie

Für Körper, Seele und Geist

LA BIOSTHETIQUE® PARIS



Team Holliger Seengen



Team Holliger Hitzkirch

HOLLIGER

hair & beauty
la biosthétique

5707 Seengen
Steinbrunnengasse 8

062 777 52 00 www.coiffure-holliger.ch

5285 Hitzkirch
Bahnhofstrasse 7

041 917 13 52



wir sind
ihr **partner.**

besuchen sie unseren neuen
weinkeller im abholmarkt.

- | für feste
- | hauslieferdienste
- | spezielle weine
- | diverse getränke
- | geschenke

wir sind jederzeit für sie da!



weine & getränke

industriestrasse 11
5604 hendschiken
telefon 062 885 60 70
www.lueem.ch

KONZEPT + BILD + SPRACHE

werbung

visuelle
kommunikation

HURTER WERBUNG & DESIGN, CH-5033 BUCHS
FON 062 824 95 70, WWW.BRAINKILLER.COM

Am schönsten feiert sich's im Zelt!



Gartenfest



Planen Sie ein Fest?

Wir vermieten das
passende Zelt dazu – für
20 bis 2500 Personen!
Und zwar mit allem
Drum und Dran!

RENTA TENT
Festhallenvermietung



Gewerbeschau



Rent a Tent

Webereistrasse 37
5703 Seon

Telefon 062 775 30 00
Telefax 062 775 30 01

E-Mail rentatent@bluewin.ch
Internet www.rentatent.ch

Eichberg



Seetal

www.seetaltourismus.ch

Lassen Sie es
sich gut gehen



Der Eichberg liegt oberhalb Seengen im Seetal. Diesen Ort kennt man nicht nur wegen des feinen Essens im Restaurant und der fantastischen Aussicht über den Hallwilersee, sondern er hat auch noch einiges mehr zu bieten: Im Kurhotel Eichberg befindet sich eine Gesundheitsabteilung mit einem breiten Angebot an Präventiv- und Physiotherapie. Der Eichberg birgt ebenfalls einen Bio-Gemüsebau und eine Bio-Landwirtschaft mit Mutterkühen und Freiland-Legehennen. Beide Betriebe produzieren seit 1959 konsequent biologisch.





Ein Erlebnis für alle Sinne

Das 2005 geschmackvoll renovierte Restaurant krönt einen Ausflug der ganzen Familie, wo alle die köstlichen Kreationen mit vielen Bio-Produkten geniessen können. Abends wird ein gediegenes Essen mit einer breiten Auswahl an internationalen Qualitätsweinen auch für Weinliebhaber und Freunde der gepflegten Küche zum Erlebnis. Einige der feinen Tropfen können, dem Trend entsprechend, im Offenausschank genossen werden. Das Angebot des Eichberg-Restaurants umfasst von bekannten Klassikern bis hin zu speziellen Kreationen eine breite Palette für jedes Portemonnaie.

Rauchfrei geniessen

Das Restaurant ist von 11.30 bis 14.00 Uhr und von 17.30 bis 21.00 Uhr rauchfrei.

DER EICHBERG – DAS BESONDERE ERLEBNIS

Ruhe und Erholung für neue Gesundheit und Vitalität im Kurhotel, köstlicher Genuss im Restaurant, frische Produkte vom Bio-Hof und vom Bio-Gemüsebau, Spiel, Spass und Abenteuer für die Kinder auf dem Spielplatz, beim Kleintierpark und beim Damhirschgehege – der Eichberg bietet ein abgerundetes Angebot und ist für alle ein besonderes Erlebnis.

Kurhotel Restaurant Eichberg CH-5707 Seengen am Hallwilersee

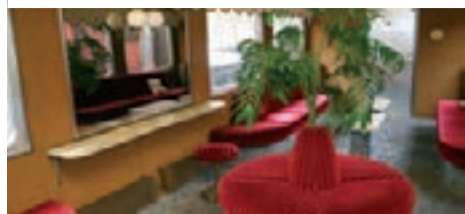
Familien Wengenmaier & Mahler

Telefon +41 (0)62 777 33 33 Telefax +41 (0)62 777 23 31

www.eichberg.com



Die Oensingen-Balsthal-Bahn Mit dem «Roten Pfeil» durch die Schweiz



Die Oensingen-Balsthal-Bahn (OeBB) ist mit vier Kilometern Streckenlänge die kürzeste Normalspurbahn der Schweiz, die Personen und Güter befördert.

Die OeBB wurde 1899 eröffnet. Auf der Strecke Balsthal – Oensingen werden pro Jahr zirka 500 000 Personen und rund 170 000 Tonnen Güter befördert. Die OeBB ist eine Privatbahn, deren Aktienmehrheit die Gemeinde Balsthal besitzt.

Nostalgiebetrieb

Zusätzlich zum Personen- und Gütertransport betreibt die OeBB noch einige Nebengeschäfte. Neben eigenen Liegenschaften, der Autowaschanlage Klus und der Betreuung der Kehricht-Umladestation wird der Nostalgiebetrieb seit 1975 geführt. Mit zwei Dampflokomotiven E 3/3 mit den Jahrgängen 1899 und 1909, elektrischen Loks RFe 4/4, BDe 4/4 und Ce2/2 sowie fünf Salon- und Speisewagen, kön-

nen Fahrten auf der Strecke Balsthal–Oensingen, aber auch auf dem übrigen Normalspurnetz der Schweiz ausgeführt werden. Für Hochzeiten, Firmen- und Vereinsausflüge, Familienanlässe usw. kann ein entsprechendes Programm zusammengestellt werden. Die Fahrt kann mit einem Apéro oder einem anschließenden Essen im Speisewagen ergänzt und so zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Ohne Umsteigen

Seit einigen Jahren führt die OeBB auch Extrafahrten mit dem «Roten Pfeil» in der ganzen Schweiz durch. Bis 60 Personen können ohne Umsteigen ihre Fahrt im «eigenen Zug» geniessen und das Programm nach den persönlichen Wünschen gestalten. Zusätzliche Halte für Besichtigungen, Mittag- oder Nachtessen usw. sind jederzeit möglich. Weitere Informationen über die Oensingen-Balsthal-Bahn

sind im Internet unter www.oebb.ch abrufbar. Auskunft erhalten Sie unter Telefon 062 391 31 01 sowie bei: Oensingen-Balsthal-Bahn, Postfach, 4710 Balsthal. Ein Besuch im schönen Balsthal lohnt sich auf jeden Fall.

Oensingen-Balsthal-Bahn

Postfach
4710 Balsthal

Telefon 062 391 31 01
Telefax 062 391 17 30

E-Mail info@oebb.ch
Internet www.oebb.ch

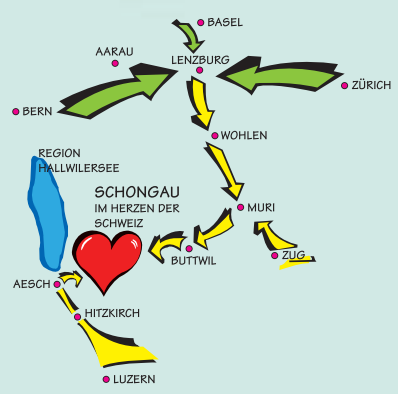
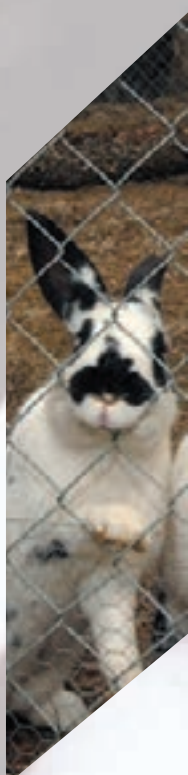
Der Familien – FREIZEITPARK

Magst Du Spass? Spielst Du gerne?

Im Schongiland erlebst Du viele Abenteuer, die Du nie mehr vergisst!

An Deinem Geburtstag bist Du eingeladen, einen ganzen Tag lang gratis im Schongiland zu spielen!

All die wundervollen Geräte und Spiele, die wir für euch ausgedacht haben, sind so gebaut, dass ihr damit umgehen könnt, wie es euch gefällt. Langsam oder schnell, im Kreis herum, hinauf und herunter – alle haben den Spass, der zu ihnen passt.



Erlebnispark
Schongi-Land

Schongi-Land AG
6288 Schongau/LU

Telefon 041 917 17 70
Telefax 041 917 28 32

Info: www.schongiland.ch

Das Wasserschloss Hallwyl, «Perle des Seetals».

Hier erleben Sie eine Zeitreise

Der Anblick eines wehrhaften Schlosses erinnert unwillkürlich an politisch unruhige, wirre Zeiten, die unsere Vorfahren durchlebten. An gotische Zucht und Ordnung, Knechtschaft, Willkür und kirchliche Macht. Aber auch an die wichtigen Grundlagen zur Entwicklung der zeitgenössischen Form unserer Gesellschaft. Und auch ein wenig daran, dass alles Menschliche vergänglich ist. Die vorbildliche Sanierung der Anlage mit dazugehöriger Mühle lässt den faszinierenden Zeitgeist der durchlebten Epochen auferstehen...

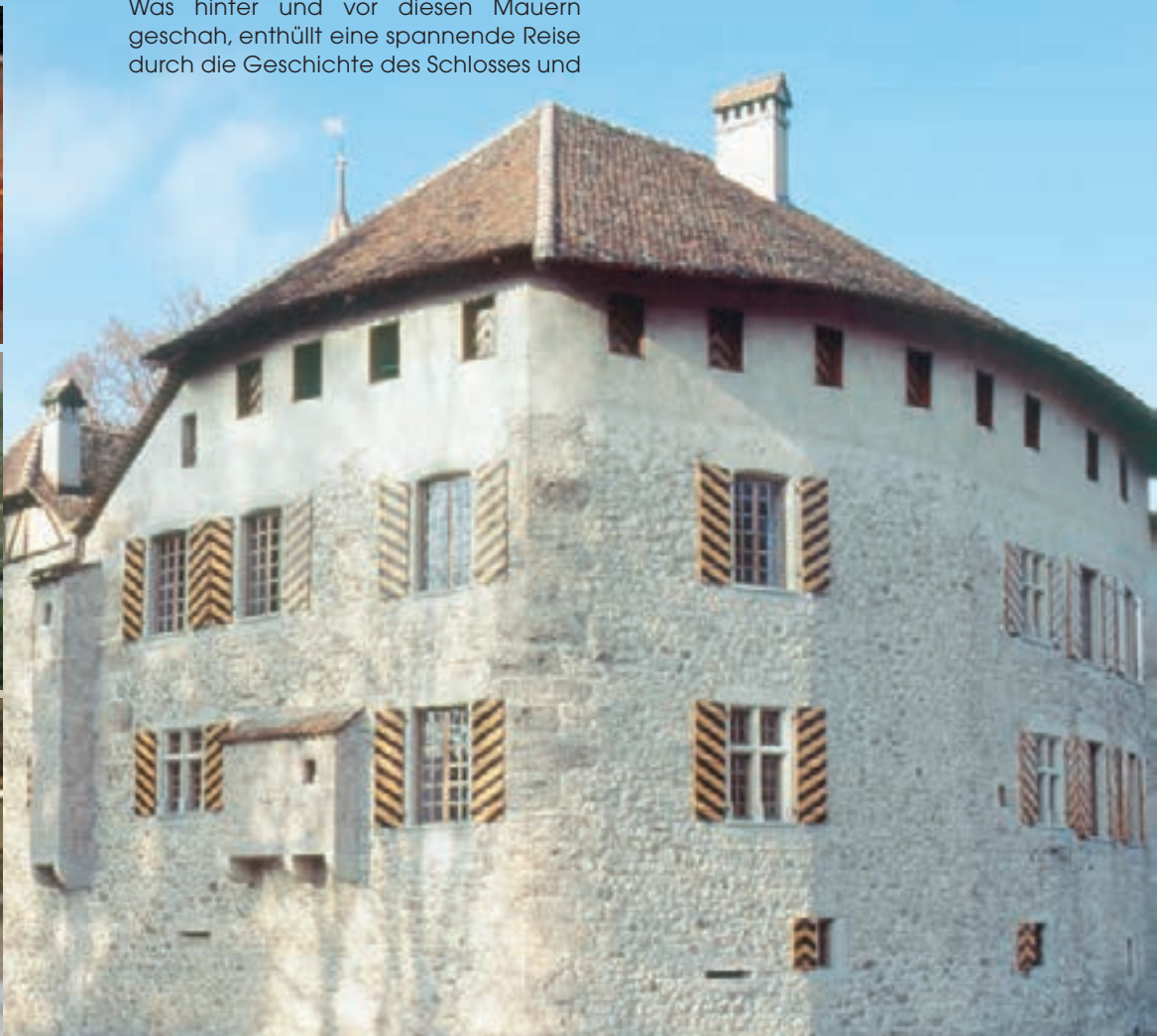
Erwarten Sie auf der Schanze den Angriff der aufmarschierten Bernertruppen, zusammen mit Thüring II. in seiner Rüstung. Begegnen Sie der interessanten Figur des Hans Kaspar, erst Geistlicher und später Soldat. Lernen Sie in den Frauengemächern die unglückliche Franziska Romana von Hallwyl kennen, die 50 lange Jahre ihrem früh verstorbenen Gemahl die Treue hielt.

Die flehende Stimme aus dem dunklen Verliess... sagt sie die Wahrheit?

Was hinter und vor diesen Mauern geschah, enthüllt eine spannende Reise durch die Geschichte des Schlosses und

der Menschen, deren Leben und Schicksal eng mit dem Namen Hallwyl verbunden waren. Ein perfekt präsentiertes Szenario mit Dias, Bildern, Ausstellungen und einer modernen Audio-Anlage führen Sie anschaulich durch die Jahrhunderte. Besonders Schulklassen holen sich hier unzählige Motive für lebendige Aufsätze und Zeichnungen.

Ein entspanntes Verweilen oder ein lehrreicher Einblick in die lokale Geschichte – ein unvergessliches Erlebnis wird es allemal!



Schloss
Hallwyl

Schloss Hallwyl
5707 Seengen

Telefon 062 767 60 10
Telefax 062 767 60 18

E-Mail schlosshallwyl@ag.ch
Internet www.schlosshallwyl.ch

Erlebnis Hallwilersee



Hans Häfeli, Kapitän und Betriebsleiter

Sonderfahrten

- Schiffs-Brunch
- Sonnenuntergangsfahrt
- Mittagsschiff
- Schiffsgrill
- Asian Night
- Feldschlösschen Schiff
- Abendrundfahrt mit Tanz

Spezialfahrten ab 10-180 Personen

- Hochzeiten
- Gesellschaftsfahrten
- Tanzschiff
- Rundfahrt mit Essen
- Kombi-Fahrt mit Wandern
- Ausstellungen an Bord
- Zweck-Fahrten
(Seminare, Versammlungen etc.)

Fahrplanmässige Kursfahrten

www.schiffahrt-hallwilersee.ch

Der Hallwilersee

Fläche: 10.3 km²
Höhe ü.M.: 448m
max. Tiefe: 47m
Grenzt an: Kantone LU und AG



SGH
SCHIFFFAHRTGESELLSCHAFT
HALLWILERSEE
Auf dem richtigen Kurs

Seetal
ENTDECKEN. ENTSPANNEN.

Schiffahrtsgesellschaft Hallwilersee

Delphinstrasse 28
5616 Meisterschwanden

Telefon 056 667 00 00
Telefax 056 667 00 27

E-Mail info@schiffahrt-hallwilersee.ch
Internet www.schiffahrt-hallwilersee.ch

Messer Schweiz AG – Ein Unternehmen mit Tradition



1911 wurde die Messer Schweiz AG (damals Sauerstoffwerk Lenzburg - SL GAS) gegründet. Messer Schweiz gehört zu den führenden Unternehmen für Industrie- und Spezialgase sowie für Medizinergase und On-Site-Technologien in der Schweiz. Sie legt dabei besonderen Wert auf qualitativ hochstehende Produkte, individuelle und kompetente Beratung und auf das Erarbeiten von wirtschaftlichen Problemlösungen im ganzen Gasebereich. Das Know-how in der Anwendungstechnologie ist sowohl umfassend als auch speziell und damit der Schlüssel für die Optimierung von Prozessen in qualitativer, wirtschaftlicher und innovativer Hinsicht.

Messer Schweiz AG bietet Ihren Kunden in der ganzen Schweiz eine umfassende Produktpalette an: Hochwertige Gase für Medizin, Forschung, Gewerbe und Industrie, dazugehörige Hardware und Dienstleistungen in allen Anwendungsbereichen sowie On-Site-Technologie. Die Herstellung von medizinischen Gasversorgungsanlagen, der Vertrieb von medizinischen Geräten sowie der dazugehörige Notfall- und Servicedienst runden das Angebot der Messer Schweiz AG ab.

Die Industriegase werden zentral im Werk Lenzburg produziert oder zugekauft und in Einzelflaschen, in Flaschenbündel, in Trailer oder tiefkalt flüssig in spezielle vakuumisolierte Kleinbehälter und Tankwagen abgefüllt.

Die Auslieferungen erfolgen ab Werk Lenzburg und der Filiale in Préverenges bei Lausanne sowie durch über 25 regionale Vertriebspartner.

Die Messer Schweiz AG steht für Qualität und Umweltbewusstsein, sie arbeitet nach dem prozessorientierten Qualitätsmanagementsystem ISO 9001:2000, ISO 14001:2004, ISO 13485:2003, Anhang II.3 der EG-Richtlinie 93/42/EWG



MESSER 
Messer Schweiz AG

Messer Schweiz AG
CH-5600 Lenzburg
Seonerstrasse 75

Telefon 062 886 41 41
Telefax 062 886 41 00

CH-1028 Préverenges
Chemin du Trési 9

Tél. 021 811 40 20
Fax 021 811 40 22

E-Mail info@messer.ch
Internet www.messer.ch

Bowflag



▲ Bowflag-Segel

Mit Bowflag überall werben - auf dem Land, auf dem Wasser, in der Luft

Mit dieser Werbeidee sind Sie immer und überall präsent! Egal zu welcher Jahreszeit, im Sommer am Strand oder im Winter im Schnee, die Einsatzmöglichkeiten sind grenzenlos!

Die unterschiedlichsten Varianten und Außenformen sind möglich:

- Segel
- Flaggen mit Profilkanten
- gespannte Bogendisplays

Kombinieren Sie Bowflag mit unserer bewährten Twiny®-Technologie und Ihre Werbung kann beidseitig positiv mit gleicher oder unterschiedlicher Gestaltung abgebildet werden.



DIE AARGAUER FAHNENPROFIS.
FAHNENFABRIK SEVELEN AG
062 771 44 11

Direktverkauf (Laden):
Donnerstag und Freitag
14.00 - 18.30

Luzernerstrasse 14, 5712 Beinwil am See
Tel. 062 771 44 11, Fax 062 771 13 21
www.fahnenfabrik.ch, info@fahnenfabrik.ch



Die magische Romantik des Feuers



feuer & ambiente

Feuer & Ambiente

Bruggerstrasse 171
5400 Baden

Telefon 056 210 94 00

Telefax 056 210 94 01

E-Mail admin@proflex-ag.ch

Internet www.feuer-ambiente.ch

Mit dem Siegeszug kontrollierter Feuerstellen im Wohnbereich begann die Ära der kultivierten Feuerkultur. Raffinierte technische Konstruktionen und alternative Brennstoffe bieten Lösungen für alle Ansprüche. Mögen Sie traditionell lodernde, knisternde oder unhörbar ruhig brennende Flammen? Ihre Vorstellungen und Wünsche, der Standort und der Zweck Ihrer Feuerstelle entscheiden Ihre Wahl. Die Palette an Modellen, Verwendung und Ausführung ist grenzenlos.

Wichtig sind eine gute Kenntnis des aktuellen Angebotes und kompetente Beratung. Eine ungeeignete Feuerstelle bringt jeden Grill-Chef zur Weissglut. Genauso wie den frustrierten Hausbesitzer, dem im Winter die kostbare Wärme ungenutzt durch den Abzug hinaus verloren geht. Im Innen- und Aussenbereich ist die Feuerstelle Gestaltungselement, Blickfang und Gebrauchsgerät in einem. Doch immer wird Ihre persönliche Feuerstelle heisser Mittelpunkt der Geselligkeit sein, und Ihre Umgebung erlebt einen Hauch von romantischer Extravaganz.



Drehbare Feuerstellen



Die Ausstellung bei feuer & ambiente in Baden verschafft Ihnen den nötigen Überblick über die neuesten Modelle der bekanntesten Hersteller aus dem In- und Ausland. Dazu finden Sie das passende Zubehör und ein ständig wechselndes Angebot an originellen Geschenken und Dekorationsartikeln.



Drehbare Feuerstellen

Räume und Einrichtungen miteinander zu verbinden ist unsere Passion.

Sie pflegen Ihren persönlichen Einrichtungsstil, haben Ihre eignen Vorstellungen von Ihrem Lebensraum. Sie kennen die Bedeutung und Wohltaten von Wohn- und Arbeitsräumen, die exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Lebenswerte Räume inspirieren und unterstützen die Entfaltung des Menschen, Sie bedeuten Lebensfreude, Entspannung, Lebensqualität und Wohlbefinden.

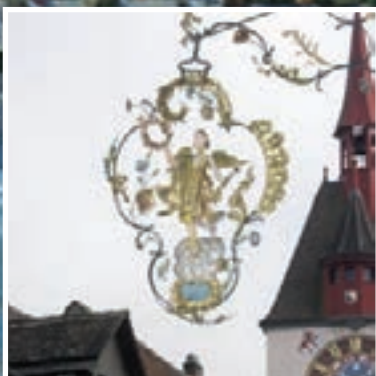
Wir unterstützen Sie mit unserem Wissen und unserer Erfahrung. Selbstverständlich dienen uns Ihre Wünsche und Erwartungen als Richtschnur, und wir beziehen die bei Ihnen vorhandenen Möbel in unsere Vorschläge ein.

Dössegger
Möbel und Raumgestaltung
Aarauerstrasse 2
CH-5703 Seon

Tel. 062 769 71 71
Fax 062 769 71 72
welcom@doessegger.ch
www.doessegger.ch



Verkehrsverein Bremgarten



Unsere einmalige Reusslandschaft

- Wandern
- Staunen
- Erholen
- Träumen

www.stiftung-reusstal.ch

Unser romantisches Städtchen

- Flanieren
- Einkaufen
- Geniessen

Unsere legendären Jahrmärkte

- Kennenlernen
- Feilschen
- Lachen

Und vieles mehr.
Besuchen Sie uns!



Verkehrsverein Bremgarten

Marktgasse 7
5620 Bremgarten

Telefon (056) 631 18 18
Telefax (056) 631 18 18

E-Mail
Internet www.bremgarten.ch

Bremgarten – ein Ort zum Verweilen



Bremgarten – Bezirkshauptort und Dienstleistungszentrum

Liebe Leserinnen und Leser
Herzlich Willkommen in Bremgarten

Historische Stätten, alte Bräuche, eine herrliche Flusslandschaft, ein grosses Naherholungsgebiet und vor allem aufgeschlossene Menschen prägen das Bild von Bremgarten.

Bremgarten ist mehr als nur ein bedeutender Marktflecken, ist nicht nur ein Ort des Durchganges, sondern ein Ort zum Bleiben.

Rund 6200 Einwohner leben im mittelalterlichen Städtchen, das im Jahre 2009 «800 Jahre Stadtrecht» feiert und das von einer ganz besonderen Atmosphäre geprägt ist: alt und modern, besinnlich und aufregend, ruhig und doch immer in Bewegung.

Unserer historischen Altstadt gilt unser Stolz und ständiges Bemühen, sie auch für kommende Generationen intakt und sehenswert zu erhalten.

Bremgarten ist Verwaltungs- und Dienstleistungszentrum der Region, ein starker KMU-Standort mit vielen Arbeitsplätzen und bedeutender Kultur- und Freizeitstandort.

Attraktive Wohnlagen mit einem Angebot an Miet- und Kaufobjekten zu erschwinglichen Preisen, gute Volksschulen, Kindertagesstätten, Einkaufsmöglichkeiten und eine sehr gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr (Zürich z.B. ist in weniger als 40 Min. per Bahn erreichbar) sind Motivationsgründe genug, um sich in Bremgarten niederzulassen.

Touristen und Freizeitsportler sind gern gesehene Gäste in unserer Stadt. Unser Verkehrsbüro erteilt gerne Auskunft über die zahlreichen Freizeitangebote in der Stadt und Region.

www.bremgarten.ch
stadtammann@bremgarten.ch



Robert Bamert, Stadtammann



Macht Musik unsterblich?

Unsterblich oder nicht, Musiker bleiben immer in unserer Erinnerung.



Unvergessen: Louis Daniel «Satchmo» Armstrong 1901–1971



Heinz Wettstein

Musik bereichert unser Leben als Kunstform und vielseitiges Ausdrucksmittel und ist als wichtiges Teil in unserer Kultur unverzichtbar verankert. Musiker sind Individualisten und haben ein Mittel, sich und andere zu beglücken. Musik verzaubert! Das Thema Musik, Instrumente und Zubehör ist meine Welt.

Vor zehn Jahren erfüllte ich mir einen Traum. Ich eröffnete mein eigenes Musik-Fachgeschäft, um Musikbegeisterten aller Altersgruppen zu helfen, ihr Instrument zu günstigen Konditionen zu finden. Wenn Kinder den Weg zur Musik finden sollen, ist die Auswahl eines geeigneten Instruments der erste, wichtigste Schritt.

Zum Kennenlernen ist oft die Miete der richtige Weg, um sich für eine musikalische Zukunft zu orientieren. Die richtige Beratung entscheidet über Erfolg oder Misserfolg von Hobby oder Karriere

Mein eigenes Instrument ist die Trompete. Ist für Sie die Gitarre, das Keyboard, die Flöte, das Akkordeon oder ein Didgeridoo attraktiver? Sprechen Sie mit mir, wir finden für Sie das Passende.

**Marktgasse 10
5620 Bremgarten**

Telefon 056 631 61 62
Telefax 056 631 61 46

E-Mail info@musikwettstein.ch
Internet www.musikwettstein.ch

 **Musik
Wettstein**

Instrumente, Noten, Verstärkeranlagen, Reparaturservice

IHRE BIJOUTERIE IN BREMGARTEN



Schweizer Markenuhren • Hauseigene Uhrmacherei • Maurice Lacroix, Certina, Rado, Hamilton, Tissot u.a.



Grosse Auswahl an erlesenen Perlen. Anfertigungen nach Ihren Wünschen.



Goldschmuck in allen Preislagen, nach Wunsch mit Zertifikat.



Ihre Rado Uhr tauschen wir ein gegen ein neues Modell zu sehr vorteilhaften Konditionen.



Kaufen Sie Ihre Trauringe bei uns, wir schenken Ihnen dazu den schönsten Brautstraus Ihrer Wahl.



Sie suchen eine originelle Idee? Unsere Taler im Wert von Fr. 25.- bis Fr. 250.- sind sinnvolle, edle Geschenke und sprechen für Sie.

Was Sie bei uns erwarten dürfen, ist ein professionelles Team. Wir beraten Sie bei der Auswahl Ihres Schmucks, einer edlen Schweizer Markenuhr oder eines eleganten Geschenks. Alle Neuanfertigungen, Ergänzungen, Umarbeitungen und Reparaturen werden im hauseigenen Atelier durch Rainer Sorg tadellos ausgeführt. Wir erstellen auch Expertisen.



Lernen Sie uns kennen, wir freuen uns auf Ihren unverbindlichen Besuch. Mit freundlichen Grüßen Ihre Ursula Lightowler und das Bogenteam



BIJOUTERIE
AM
BOGEN

Bijouterie am Bogen

Marktgasse 7
5620 Bremgarten

Telefon 056 633 49 53

Telefax 056 633 49 57

E-Mail bijouterie@spiderweb.ch

Internet www.ambogen.ch



割烹温泉旅館 兔山

Hotel Restaurant Ryokan Hasenberg



スイスの日本

Für eine Reise nach Japan kommen Sie ohne Reisekoffer zu uns nach Hasenberg, 20km von Zürich entfernt. Auf dem Hasenberg (704 m.ü.M.) gibt es nun **das erste japanische Ryokan-Hotel** in Europa. Sei es vom Restaurant, vom Hotelzimmer oder vom Terrassen-Whirlpool, Sie sehen die Schweizer Alpenkette, wie z.B. Rigi, Pilatus, Jungfraujoch.....

本格京懐石

In unserem **Gourmet Restaurant USAGIYAMA** oder in den Ryokan Zimmern verwöhnt Sie unser Chefkoch und sein Team mit traditionell japanischen **KAISEKI Menüs**. Unsere Küche ist mit japanischen Köchen besetzt, die in den renommiertsten Kaiseki Restaurants in Japan bereits einen guten Ruf genossen haben. Unter anderem als Verantwortliche des Hochzeitsfestes des Kronprinzen, dann für die japanische Küche im Staatsgästehaus „Geihin-kan“ für Boris Jelzin, Jacques Chirac, Jiang Zemin u.a., oder für die Neujahresteezeremonie in Kyoto. Kaiseki stammt aus der Teezeremonie und kann nur von den erwählten, in der harten Schule ausgebildeten, Köchen gekocht werden.



創作寿司

An der Sushi Bar bzw. im Restaurant **SUSHI NOUVEAU** empfehlen wir Ihnen nicht nur Reishäppchen, sondern auch "Japanische Tapas" oder „**SUSHI KAISEKI** (Sushi mit KAISEKI Vorspeisen)" zu probieren, phantasievoll zubereitet von unseren innovativen japanischen Köchen.



宴会・イベント

Im **Restaurant HASENBERG** können Sie nebst dem japanischen à la carte auch auf Bestellung Schweizer Küche geniessen, vorallem wenn Sie einen Anlass bei uns veranstalten. Sie können zum Beispiel die verschiedenen japanischen Vorspeisen mit einem europäischen Hauptgang wie Schweinsbraten o.ä. für Ihr Eventessen beliebig kombinieren (Max. 130 Personen)



温泉・露天風呂

Die **japanischen Ryokan-Zimmer** sind alle mit Sauna ausgestattet und auf der Terrasse befindet sich ein privater Aussenwhirlpool mit Thermalwasser aus Baden. Nachdem Sie das authentische japanische Kaiseki im Zimmer genossen haben, empfehlen wir Ihnen sehr, im Aussenwhirlpool Ihren Blick zu den Schweizer Alpen zu lenken. Sie werden sicher eine innere Erholung erfahren.



Hotel Restaurant Ryokan Hasenberg : Hasenbergstr. 74, 8967 Widen
Tel : +41(0)56 648 4000, Web : www.hotel-hasenberg.ch, Mail : info@hotel-hasenberg.ch



Lassen Sie sich verwöhnen.

Für Gourmets und Lebenskünstler: Genussfahrten mit der Bahn.

Mit dem Mutschälle-Zähni über Land fahren und sich dabei viel Gutes für den Gaumen gönnen. Im Abendprogramm «Schlemmen auf Schienen» mit Menüs von führenden Restaurants der Region. Oder bei einem gemütlichen Sonntagsbrunch.

BDWM Transport AG Bahnreisezentrum
Zürcherstrasse 10 5620 Bremgarten
Telefon 0800 888 800 www.bdwm.ch



Die Bahn zum Pendeln. Und zum Plausch.

KONZEPT + BILD + SPRACHE

werbung



visuelle kommunikation

HURTER WERBUNG & DESIGN, CH-5033 BUCHS
FON 062 824 95 70, WWW.BRAINKILLER.COM



www.golfrastenmoos.ch

Im Sommer 2003 wurde der 9-Loch Turnierplatz eröffnet, und der Golfclub Rastenmoos wurde Mitglied des Schweizerischen Golfverbandes (ASG). Heute zählt der Golfclub über 300 Aktivmitglieder (inkl. Jahresmitglieder) und 65 Junioren/innen.

Auf dem Golfplatz Rastenmoos arbeiten rund 20 Personen (inkl. Teilzeitangestellte und Aushilfen), und drei Golflehrer erteilen Unterricht.

Die Infrastruktur umfasst heute:

- 9-Loch-Platz, Par 64
- Driving Range mit Rasenabschlägen, 10 gedeckten Abschlägen und 20 Aussenabschlägen, Sandbunker, Putting- und Approach-Green
- ProShop, Sekretariat, Duschen, Garderoben
- Golf-Bistro mit Panorama-Terrasse, Pavillion mit 80 Sitzplätzen



Golfplatz Rastenmoos, Neuenkirch bei Luzern

Traumhafte Lage mit Zukunfts-Potential

Der Golfplatz liegt nur 15 Autominuten vom Stadtzentrum Luzern entfernt, und ab Autobahn ist die Anlage in sieben Minuten erreichbar. Die traumhafte Lage mit Sicht auf den Luzerner Hausberg Pilatus, die Rigi und die Entlebucher Berge ist einmalig. Der 9-Loch-Golfplatz präsentiert sich aktuell in einem Top-Zustand. Die Möglichkeiten für eine Übungsanlage mit 6 Löchern, die Verlängerung der bestehenden 9 Löcher bzw. Ausbau auf 18 Löcher sind vorhanden.



Wir betreiben einen Golfplatz mit erschwinglichen Preisen für jedermann/frau, Junioren, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich im Golfclub willkommen!

Golf Rastenmoos AG • 6206 Neuenkirch • 041 467 04 26
www.golfrastenmoos.ch • info@golfrastenmoos.ch



Die Region Zofingen – Mittendrin!

Wo mittendrin?, fragen Sie sich vielleicht jetzt? Zentral und mittendrin liegen doch heute irgendwie alle. Aber keine Region in der Schweiz liegt so im Zentrum des goldenen Wirtschaftsdreieckes der Schweiz wie die Region Zofingen. Sowohl Zürich wie auch Basel und Bern sind innert einer guten halben Stunde erreichbar. Ebenso sind Sie keine Stunde unterwegs und kommen bereits an den internationalen Flughäfen Basel-Mulhouse und Zürich-Kloten an.

So, nun kennen Sie bereits einen der wichtigsten Vorzüge der Region. Wer in Zürich, Bern oder Basel arbeitet, ein bisschen weniger für die monatliche Miete und die jährlichen Steuern bezahlen möchte und gerne kleinstädtisch oder im Grünen wohnt, der ist hier richtig. Schöne Wohnlagen an oder auf den sanften Hügeln des Mittellandes, entlang den zahlreichen Bächen oder Flüssen der Gegend oder mitten in der pittoresken Altstadt warten auf zukünftige Bewohner der Region Zofingen.

Das eine tun, ohne das andere zu lassen

Heisst das nun, dass Sie es bloss mit einer verschlafenen Wohngegend zu tun kriegen? Keineswegs... frei nach dem Motto «das eine zu tun ohne das andere zu lassen», gibt es in der Region eine starke, diversifizierte Wirtschaft. Leben UND arbeiten heisst hier das Motto.

Rivella kennt wohl jedes Kind der Schweiz, Franke-Küchen sind jedem Baufachmann ein Begriff, Ringier betreibt in Zofingen eines der grössten Druckzentren des Landes. Siegfried ist einer der grösseren Generika-Hersteller des Landes.

Wer mit Papier zu tun hat, weiss auch, dass man zu dessen Herstellung Kreide braucht. Die Chance ist gross, dass das Papier, auf welchem Sie gerade diese

Zeilen lesen, mit Kreide aus der Produktion von Omya gefertigt wurde, einem der grössten Kreideproduzenten der Welt, der seinen Hauptsitz ebenfalls in der Region Zofingen hat.

Damit seien nur einige der grösseren Unternehmen genannt, welche dafür stehen, dass es durchaus möglich ist, weltweit erfolgreich zu sein, ohne von den ganz grossen internationalen Zentren aus zu operieren. Übrigens, die unmittelbare Nähe zur Fachhochschule Nordwestschweiz mit dem Standort Olten garantiert der Wirtschaft stets eine Nähe zu zukünftigen qualifizierten Fachkräften.

Eine Region im Wandel

Noch vor wenigen Jahren war die Region Zofingen eine typische Industrieregion. Verglichen mit nationalen Statistiken beschäftigte der Industriesektor überdurchschnittlich viele Personen. Vor allem die Textilindustrie steuerte einen grossen Teil der Arbeitsplätze rund um die Bezirkshauptstadt Zofingen bei. Nach der grossen Konsolidierung im Textilgewerbe der vergangenen Jahre verlor auch die Region Tausende von Arbeitsplätzen und hinterliess ein Vakuum, das nicht sofort ausgefüllt werden kann. Mit einem solchen Verlust geht stets auch ein wenig der Identität verloren. Doch die Neupositionierung ist der Region Zofingen gelungen. Stellvertretend für den Wandel in der Wirtschaft richtet sich der westlichste Kantonsteil auch in vielen anderen Bereichen konsequent nach vorne aus. Wer heute die Region durchfährt, der sieht dies unweigerlich. Dutzende von Grossbaustellen sind überall sichtbar, ein neues Selbstbewusstsein erwacht, auch zwischen den grossen Zentren eine gute Adresse zu sein. Die ersten Früchte der Bemühungen sind heute bereits spürbar. Ein reiches, kulturelles Leben blüht und die Freizeitmöglichkeiten in der Region wachsen von Jahr zu Jahr.



Leiter Marketing zofingenregio
Markus Müller
www.zofingenregio.ch

Lassen auch Sie sich von der Region Zofingen überzeugen. Besuchen Sie uns, verbringen Sie einige Zeit hier und Sie werden sehen, es gibt wirtschaftlich, aber auch im Alltag noch vieles zu entdecken, das Sie noch nicht über unsere Gegend wussten.



zofingenregio

Markus Müller



**MARCHÉ
ZOFINGEN**

www.biomarche.ch

Bio Marché - das grösste Schweizer Bio-Festival

- Grösster Bio-Markt mit mehr als 100 Ständen
- Ausstellung "Biologisch Bauen & Wohnen"
- Bio-Restaurants, -Bars und -Take-Aways
- Live-Konzerte: Jazz, Folklore, Rock und Pop
- Artisten und Gaukler, spezielles Kinderprogramm
- Nutztier-Zoo ...und vieles mehr!

Der Besuch des Bio Marché ist **kostenlos!**

22.-24.06.2007 • 20.-22.06.2008



KUNST MARKT ZOFINGEN

Künstlerinnen und
Künstler in der Altstadt

Weitere Infos unter:
www.kunstmarkt-zofingen.ch



2. Juli 2007



KIWANIS CLUB Zofingen

www.new-orleans-meets.ch



**10.-12.
AUGUST
2007**

**HEITERE
OPEN AIR ZOFINGEN**

WWW.HEITERE.CH



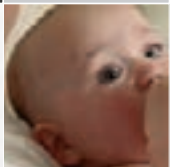
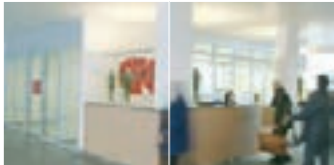
www.intervall-duathlon.ch



ZOFINGEN SPORT EVENTS



**WORLD CHAMPIONSHIPS
POWER MAN
DUATHLON**



Innovation von denen alle im Leben einmal profitieren können.

Die **spitalzofingen ag** ist das Kompetenzzentrum für Akutbehandlung und Geriatrie und eine wichtige Institution in der Region, die eine qualitativ hohe medizinische Grundversorgung rund um die Uhr gewährleistet.

Die **spitalzofingen ag** bestimmt aktiv die Entwicklung im Gesundheitsmarkt und sichert mit innovativen Ideen, einer konsequent umgesetzten Nischenstrategie sowie der Bereitschaft, mit starken Partnern die unternehmerische Zukunft zu bestimmen, das eigene Weiterkommen.

Die **spitalzofingen ag** ist eine Unternehmung, die mit der Kantonsspital Aarau AG in medizinischen, diagnostischen/therapeutischen sowie operativ/strategischen Fragestellungen zusammenarbeitet und für die Region West die Verantwortung für eine einwandfreie Gesundheitsversorgung übernimmt.

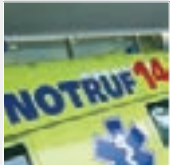
Die **spitalzofingen ag** bietet neben der Operativen Medizin und der Inneren Medizin eine qualitativ weit reichende radiologische Dienstleistung an, zumal das **spitalzofingen** neu über einen eigenen Computertomographen verfügt.

Durch die Kooperationen mit starken Partnern sind im **spitalzofingen** zusätzliche Dienstleistungen konzentriert, die durch 24 bestens qualifizierte Beleg- und Konsiliarärzte angeboten werden. Dazu gehören die Fächer Frauenheilkunde, Geburtshilfe, Orthopädie, Urologie, Hals-Nase-Ohren-Medizin und weitere. Das **spitalzofingen** ist eines der Kompetenzzentren für Wund- und Venenbehandlungen und führt ein eigenes Institut im Hause.

Die **spitalzofingen ag** steht mit ihren Dienstleistungen und Services allen Menschen offen und übernimmt dabei die Verantwortung, ihnen während dem Aufenthalt eine ganzheitliche, kompetente und persönliche Betreuung anzubieten und darüber hinaus eine grösstmögliche Sicherheit zu gewährleisten.

Im **spitalzofingen** steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt.

spitalzofingen ag
CH-4800 Zofingen
Telefon +41 62 746 51 51
www.spitalzofingen.ch





marco steffen

ORTHOPÄDIE | WELLNESS | SCHUHE

Die Firma marco steffen ist seit vielen Jahren ein führendes Unternehmen in der Orthopädie-Technik. Dank zukunftsorientierter Investitionen in moderne Technologien kann den steigenden Bedürfnissen der Patienten optimal Rechnung getragen werden. Gerade in der Einlagentechnik können heute vielfältige Beschwerden an Füßen und Gelenken mit flexiblen Masseinlagen behoben werden, die dem Patienten ein Maximum an Komfort bieten. Die persönliche Beratung und das individuelle Anpassen sind wichtige Bestandteile des Erfolges.



Der Orthesen- und Prothesenbau ist die Kernkompetenz von marco steffen und fordert grösstes Geschick und Fachwissen von den Orthopädie-Technikern. Stetige Weiterbildung und der Einbezug neuester Technologien sind das A und O. So verfügt marco steffen zum Beispiel als eine der ersten Orthopädie-Techniken der Schweiz über Know-how und Infrastruktur zur Computerunterstützten Fertigung von Beinprothesen. Dies steigert deutlich die Genauigkeit der Anpassung und damit den Komfort für den Patienten gegenüber der konventionellen Herstellung.

Führend in der Orthopädie Technik

Bereits 1999 liess sich das Unternehmen als eines der ersten seiner Art nach den Normen ISO 9001, EN 46001 und ISO 13485 zertifizieren und bis heute erfolgreich nachkontrollieren. Die "International Standard Organisation" ISO legt mit Hilfe von 20 Normelementen fest, über welche organisatorische Strukturen ein Betrieb verfügen muss, um eine kontinuierliche Produkte-Qualität zu sichern. Ausserdem kann marco steffen in diesem Jahr bereits auf eine zwanzigjährige Vergangenheit zurückblicken!



www.marco steffen.ch

marco steffen
Rabengasse 3+5
4800 Zofingen
062 751 99 00

marco steffen
Weite Gasse 8
5400 Baden
055 210 46 46

marco steffen
Seestrasse 128
8820 Wädenswil
044 780 99 80



Peter Brühlmann

GARTENBAU

Sämtliche Gartenarbeiten
Neugestaltungen
Umbauten
Unterhalt
Pflege

BLUMENLADEN

Festdekorationen
Moderne und
klassische
Sträuße für
jeden Anlass
Trockengebinde

FRIEDHOFGÄRTNEREI

Auftragsarbeiten
Bepflanzung
Trauerflor
Kränze

Peter Brühlmann

Blumengeschäft • Gartenbau • Friedhofgärtnerei
Rathausgasse 9
4800 Zofingen

Telefon 062 751 12 12
Telefax 062 751 12 12

E-Mail bruehlmann_zof@swissonline.ch
Internet www.b-blumen.ch

Antiquitäten und Restaurationen

Eigentlich wollte ich Innenarchitekt werden. Im Vordergrund stand das Bedürfnis, kreativ und schöpferisch tätig sein.

Dann erwischte mich die Begeisterung für Stilmöbel aus der Zeit, für edles Holz mit seiner Ausstrahlung und für das Fachgebiet der Restauration.

Vor etwas über 20 Jahren eröffnete ich meine eigene Werkstatt. Meine Leidenschaft ist das Reparieren, Auffrischen und Erhalten schöner, wertvoller Möbel aus gutem Holz. Alte, überlieferte Techniken helfen mit, den Charakter der restaurierten Möbel intakt zu erhalten.

Erbgut und anderes

Wenn ich daran denke, wie viele gute Stücke lieblos in Scheunen, auf Dachböden oder sonst wo verstauben... Dabei sind solche, meist ererbte Einzelstücke, kombiniert mit modernen Elementen besonders attraktiv und unterstreichen den sicheren, persönlichen Geschmack ihrer Besitzer.

In meinen Verkaufsräumen steht immer eine Kollektion gepflegter Haupt- und Kleinmöbel in allen Preislagen. Dazu eine ständig wechselnde Auswahl von Nippes, Bildern, Porzellan- und Glaswaren, Kleinantiquitäten und all dem, was für viele zum schöner Wohnen gehört.

Alle paar Monate mache ich spontan einen Flohmarkt. Da treffen sich Freunde und Bekannte, Sammler und Liebhaber, weil immer ein paar interessante Schnäppchen zu finden sind.

Als Restaurator und Händler habe ich natürlich nicht oft die Gelegenheit, Neues zu kreieren, da wäre ich wohl mit Innenarchitektur besser bedient gewesen. Deshalb freue ich mich immer besonders, wenn jemand mit manchmal unglaublichen Vorschlägen zu mir kommt. Ein futuristisch geformter Tisch, Stühle mit Charakter, ein originelles Bett, das es nirgends zu kaufen gibt, da bin ich in meinem Element!

Zusammen geben wir auf Papier dem Wunsch Gestalt, dann geht's ab in die Werkstatt. Diese Einzelstücke bringen die Phantasie ihrer Besitzer zum Ausdruck, und ich bin stolz darauf, etwas Einmaliges gemacht zu haben.

Michel Spiess



Antiquitäten und Restaurationen

Michel Spiess
Bahnhofstrasse 5
4663 Aarburg

Telefon 062 791 41 66

Dekoplus Zofingen



Bei uns sieht es aus wie im Requisiten-Lager eines Filmstudios. Wir führen Neues und fast Neues. Sie können kaufen oder für den einmaligen Gebrauch günstig mieten. Unsere Kunden sind Privatpersonen, Restaurateure und Hoteliere, Fotografen, Dekorateur und Detail-Fachhändler auf der Suche nach originellen Props zur Verwirklichung ihrer Ideen. Hier finden Sie Dekorationsmaterial für alle Gelegenheiten und Bedürfnisse, und für jedes Budget.

Die vier Jahreszeiten animieren zu traditionellen Saison-Dekorationen. Auch für Feste und Feiern wie Weihnachten, Ostern oder Halloween erwartet Sie eine



Fülle von Artikeln und Material. Wir haben Material an Lager zu asiatischen und orientalischen, aber auch maritimen, alpenländischen und weiteren Themen. Palmen, Grünzeug und Pflanzen verwandeln Ihre Wohnung in einen Dschungel, die Bewohner liefern wir gleich mit.



- Sie feiern eine Gartenparty?
- Eine aussergewöhnliche Hochzeit?
- Einen Geburtstag?
- Ein Firmenjubiläum?

Lassen Sie's krachen;
Die passende Dekoration von uns liefert die Stimmung!

Kaufen oder mieten



DEKOPLUS by Annemarie Studer

Untere Brühlstrasse 7
CH-4800 Zofingen

Telefon +41 62 752 02 52
Telefax +41 62 752 02 55
Natel +41 79 606 94 94

E-Mail dekoplus.zofi@bluewin.ch
Internet www.dekoplus-zofingen.ch

Nichts ist unmöglich. Mato Unfallbergungsdienst AG

Mitglied der CH-Abschleppverbände AAS und ASS



Zuverlässigkeit und Fachkompetenz sind seit über 25 Jahren das Markenzeichen von Marcel Tonini und seinem Unternehmen.

Rund um die Uhr steht eine komplette Flotte von Bergungsfahrzeugen und Spezialgeräten für alle Ansprüche bereit. Erfahrene Spezialisten garantieren für problemlose Unfall- und Pannenhilfe für PW's, LKW's und allem, was sich auf den Strassen bewegt. Mechanische Pannen werden wenn möglich sofort vor Ort oder in der eigenen Werkstatt behoben.

Marcel Tonini:
Meine Kundschaft ist auf schnelle Hilfe angewiesen. Schadensbegrenzung und

die gesicherte Weiterfahrt haben Priorität. Dafür stehen zehn eigene Ersatzfahrzeuge bereit.

Unsere Stärke ist sicher unser technischer Fahrzeugpark mit der modernsten Ausrüstung.

Wir sind immer auf Pikett und erreichbar und mit den richtigen Hilfsmitteln am Einsatzort.

Das Unternehmen wurde 1981 von Marcel und Hedi Tonini gegründet. Seit 1992 arbeitet ihr Sohn Viktor mit im Familienbetrieb.



Pannenhilfe für Grossfahrzeuge



24 Stunden Service
Abschleppdienst und Pannenhilfe



Wir helfen bei Pannen, bergen und schleppen ab!



Tonini
Carrosseriewerkstätte

Unfall-Bergungsdienst AG
Aarburgerstrasse 31
4800 Zofingen

Telefon 062 751 58 58
Telefax 062 751 54 48

**St W Z****E n e r g i e**

4800 Zofingen

Tel. 062 745 32 32 • www.stwz.ch

Schön, Sie zu unseren Kunden zählen zu dürfen!

Die StWZ Energie AG berät, projiziert, führt aus – umfassend und kompetent. Ob EDV-Netzwerk, Elektro-, Sanitär- oder Heizungsinstallationen – wir installieren, was in Ihr Haus oder in Ihren Betrieb gehört.

Unser **Dienstleistungsangebot** im Überblick:

- **Zuleitungen**
Erdgas, Wasser und Elektrizität
- **Heizungsinstallationen**
Erdgas-Heizkessel, Wärmepumpen, Leitungs- und Radiatorenmontagen
- **Elektroinstallationen**
Service, Umbauten, Telefon/TV, Netzwerkinstallationen, EIB-Bus-Systeme, Beleuchtungen
- **Sanitärinstallationen**
in Bad, Küche und Waschküche, Boiler und Filterwartungen, Erdgas-, Wasser- und Abwasserleitungsmontagen
- **EDV-Dienstleistungen**
Internetaufschaltungen, Informatiksysteme, Wireless-Netzwerke, Internet-Telefonie (VOIP), Hard-/ Softwaresupport
- **Beratung/Verkauf**
Weisswaren, Informatikmittel, Submissionen

Brauchen Sie einen Servicemonteur?

Unser Pikettdienst ist rund um die Uhr für Sie da.

Pikettdienst Erdgas/Wasser:

079 320 02 52

Pikettdienst Elektrizität:

079 320 02 76



GYGAX AG
CH-4800 ZOFINGEN

Tel. 062 788 26 26
Fax 062 788 26 80
info@gygax.ch

Aarburgerstrasse 10
CH-4800 Zofingen

*Mit unserer Erfahrung und Qualität,
zu Ihrem Erfolg!*

**Blachen alle Art
Reparatur-Service
Vorhänge
Werbebanner
Beschriftungen
Grafik / Logo's
Schwimmbad-
Abdecksysteme
-Folienauskleidungen
Motorradsättel
Interieur**

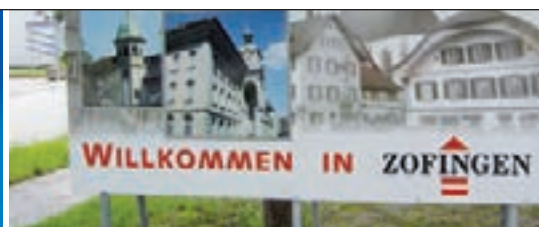


Profi in jedem Bereich:

**Blachen
Beschriftungen
Carrosseriesattlerei
Schwimmbad-Abdecksysteme**

uck mal rein: www.GYGAX.ch

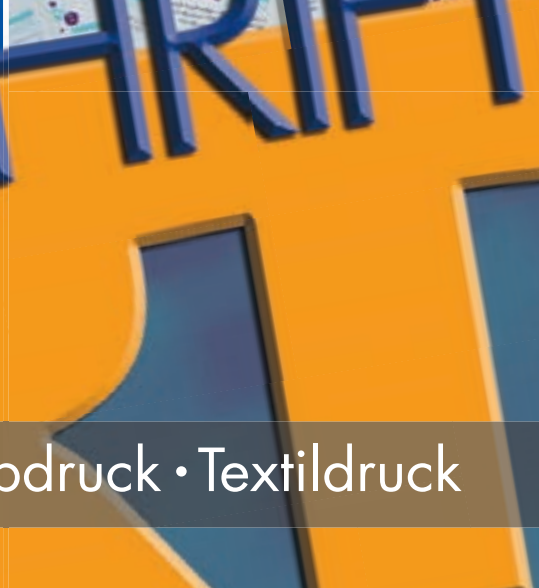
Vom Konzept bis zur Ausführung.



Beschriftungen • Digitaldruck • Siebdruck • Textildruck

SCHRIFTART FELLA GmbH

Henzmannstrasse 39
4800 Zofingen
Tel. 062 751 15 79
Fax 062 752 46 30
info@schriftart-fella.ch



Modernste Maschinen im Einsatz für unsere Kundschaft



Firmenareal



Muldenservice



Rückbau

Die im Jahre 1924 gegründete Unternehmung hat sich in über 80 Jahren zu einem spezialisierten Betrieb auf den Gebieten Rückbau, Abbruch, Erdbewegung, Schrottverwertung, Kühlgeräte-Entsorgung, Industrie- und Kommunalrecycling sowie Mulden- und Containerservice entwickelt.

Rückbau von Gebäuden

In einem modern eingerichteten Maschinenpark stehen Spezialgeräte und Baumaschinen mit einem Einsatzgewicht bis zu 70 Tonnen zur Verfügung. Um den grössten Anforderungen zu genügen, steht beispielsweise ein Hydraulikbagger mit einem Ausleger von 26m Länge im Einsatz, damit Rückbauarbeiten auf grosser Höhe effizient ausgeführt werden können.

Abbruch von Industrieanlagen

Erfahrenes, fachkompetentes Personal mit modernsten Abbruchwerkzeugen steht täglich in der ganzen Schweiz im Einsatz. Dieser Betriebszweig führt folgende Arbeiten aus: Abbrechen von Hausinstallationen bis hin zu Grossanlagen (Kehrichtverbrennungen, Tanklager, Zementöfen, Kraftwerke etc.).

Erdbewegung

In dieser Abteilung stehen Baumaschinen für die Ausführung folgender Arbeiten zur Verfügung: Baugrubenaushub-Wegbau-Planierarbeiten. Das Tätigkeitsgebiet dieser Abteilung umfasst die Region Zofingen.

Schrottverwertung

Im Jahre 1995 konnte der neugebaute Schrottplatz mit seinen modernen Anlagen in Betrieb genommen werden. Eine 1000 Tonnen-Schrottschere bereitet den anfallenden Schrott ofengerecht auf, der zum grössten Teil den Schweizerischen Stahlwerken und Giessereien zugeführt wird. Der Abteilung Schrottverwertung ist auch der Handel mit Metallen angegliedert.

Kühlgeräte-Entsorgung

Als konzessionierter Entsorger von ausgedienten Kühlgeräten (Kühlschränke, Kühlvitriolen, Klimageräte, Kühlkompressoren etc.) betreiben wir eine der modernsten Entsorgungsanlagen in Europa.

Industrie- und Kommunalrecycling

In dieser Abteilung bieten wir Entsorgungskonzepte für Industrie, Gewerbe und Gemeinden an. Neben der fachgerechten Entsorgung übernehmen wir auch sämtliche Transporte für die wiederverwertbaren Abfälle.

Mulden- und Containerservice

Für jedes Vorhaben bieten wir geeignete Behälter für die Zwischenlagerung der zu entsorgenden Abfälle an. Das Muldengut wird in unserem Betrieb sortiert und anschliessend der Zweckbestimmung zugeführt. In jedem unserer Geschäftszweige sind wir seit jeher bestrebt, die Arbeiten ökonomisch auszuführen.



Teilansicht Schrottplatz



Bauschutt-Recycling

E. FLÜCKIGER AG ROTHTRIST

SCHROTTVERWERTUNG
KOMMUNAL-RECYCLING
KÜHLGERÄTEENTSORGUNG
RÜCKBAUARBEITEN
INDUSTRIEDEMONTAGEN



BÄGGERUNTERNEHMUNG
BAUSCHUTTRECycling
SCHWERTRANSPORTE
MULDENSERVICE
STRASSENREINIGUNG

Tel. 062 785 25 00

www.flag.ch

Fax 062 785 25 01

E. Flückiger AG

Industrieweg 12
4852 Rothrist

Telefon 062 785 25 00
Telefax 062 785 25 01

Internet www.flag.ch

Wir ziehen Sie an!



FRISTADS®

works everywhere



Ihr starker Partner

Garitec

Berufs- und Sicherheitsbekleidung

Funktionalität, Komfort, Qualität und ein modernes Design, das sind nur einige Schlagwörter, auf die wir grossen Wert legen.

Aus 128 Variationen kann eine individuelle Berufsbekleidung für fast jede Berufsbranche ausgewählt werden. Mit der «Corporate Fashion» ist dann Ihr Betrieb einzigartig und so ganz auf Ihre Firmenfarben abgestimmt.

Wir bieten im Workwear-Shop, sowie bei den Kunden vor Ort mit dem «Fashion Mobil», das immer mit ca. 300 Musterteilen bestückt ist, einen umfassenden Service an: Beratung aus der Musterkollektion, Auswahl und Anprobieren von Bekleidung, Sicherheitsschuhen und Sicherheitsartikel.

Im Näh- und Textildruckatelier werden die Kleider nach Angaben der Kunden angefertigt und bedruckt.

Wir führen bekannte Marken in unserem Sortiment:

- BP-Berufsbekleidung
- Fristads
- Kansas
- Rukka Regenbekleidung
- Worktime-Sicherheitsschuhe

Generalvertretung für die Schweiz
PKA-Berufsbekleidung

Besuchen Sie unseren Internet-Shop
www.garitec.ch

Unser Workwear-Shop ist geöffnet von:
Mo-Fr 08.00–12.00 Uhr 13.30–18.00 Uhr
Sa 09.00–14.00 Uhr

Garitec AG
Bernstrasse 178
4852 Rothrist

Telefon 062 794 48 80
Telefax 062 794 48 82

E-Mail service@garitec.ch
Internet www.garitec.ch

Für königlichen Genuss...



Seit vielen Jahren verkörpern Restaurant und Hotel Krone in Aarburg echte, spürbare Gastlichkeit.

Zusammen mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern lassen wir diese edle Tradition weiterblühen.

Wir bieten ein facettenreiches, stets der Saison entsprechendes Angebot aus Küche und Keller. Von Ämmtaler Chuchi bis Zabai-one spielt unsere virtuose Brigade für Sie auf der Gourmet-Tonleiter jede erdenkliche Melodie.

Degustationen, Flambierkurse, Themen-Buf-fets und Angebote garantieren für täglich neue Überraschungen.

Das ist der Grund, warum bei uns aus gerne gesehenen Neulingen bald liebe Stammgä-
ste werden.

Liebe Gäste und Freunde,
wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue und freuen uns auf Ihren nächsten Besuch bei uns oder auf www.krone-aarburg.ch

Kehren Sie ein in die Krone und lassen Sie sich von uns verwöhnen.

Bruno und Jasmin Lustenberger und Team



Für Ihre Tagungen, Versammlungen, Feste und Feiern haben wir geeignete Räume und genügend Parkplätze für Sie bereit. Unsere gepflegte, 6-spurige Kegelbahn ist ein beliebter Mittelpunkt für Vereine und Gesellschaften.

**BON
für 2
Apéros
zu Ihren
Menüs**



Öffnungszeiten

Di-Fr 06.30-24.00 Uhr
Sa 16.00-24.00 Uhr
So 08.00-24.00 Uhr

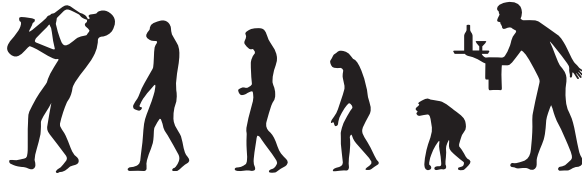


Hotel Krone Aarburg
Bahnhofstrasse 52
4663 Aarburg

Telefon 062 791 52 52
Telefax 062 791 31 05

E-Mail info@krone-aarburg.ch
Internet www.krone-aarburg.ch

MOONWALKER



MUSIC CLUB & LOUNGE

Bahnhofstr. 50 • CH-4663 Aarburg

Live on Stage

Eric Burdon & The Animals
The Sweet
Spencer Davis Group
Ten Years After
Canned Heat
Nazareth
Roger Chapman
Klaus Doldinger & Passport
Joe Zawinul
Average White Band
Eddie Harris
Maceo Parker
The Meters
Bobby Womack
Wayne Shorter
Rare Earth
The Commitments
Flying Pickets
Popa Chubby
Bernard Allison
Walter Trout
Duke Robillard
Joe Bonamassa
Philipp Fankhauser
Patent Ochsner
Züri West
Mash
Kisha
Bagatello
Stiller Has... und viele mehr

Live

Gilt als erste Adresse in der internationalen Bluesszene. Blues, Rock, Mundart-Rock, Funk and Jazz. Nach den Konzerten trifft man die Künstler oft in der Lounge!

Comedy und Kabarett

Monatlich stehen national und International bekannte Grössen auf der Bühne.

Party-Szene

Unsere 30Plus und 40Plus-Partys bieten das gesuchte Ambiente für die älteren Jahrgänge.

Firmen- und Privatveranstaltungen

Wir gestalten Ihre Party oder Feier individuell nach Ihren Bedürfnissen.

3 Bars
Lounge
Balkon
Bühne
Dance Floor

Anfahrt

Sie erreichen uns mit dem Auto in nur 40 Minuten

von Basel: A1, Ausfahrt Rothrist
von Bern: A1, Ausfahrt Rothrist
von Luzern: A1, Ausfahrt Oftringen
von Zürich: A1, Ausfahrt Oftringen

Der Club befindet sich direkt neben dem Bahnhof Aarburg-Oftringen (eine Haltestelle nach dem Bahnhof Olten).

Moonwalker Music Club

Bahnhofstrasse 50
4663 Aarburg

Telefon 0900 111 121
E-Mail info@moonwalker.ch
Vorverkauf www.starticket.ch

www.moonwalker.ch





IRON WOMAN – IRON WILL

Red: Natascha, wenn Sie im Ausland sind, was vermissen Sie aus der Schweiz?

Das Brot! Unser bodenständiges, duftendes, knuspriges Brot. Wenn ich zu Hause bin, backe ich mir sogar gelegentlich mein eigenes Brot, wenn die Zeit dazu reicht. So ein Stück Brot ist nicht bloss ein Genuss; für mich ist es ein Sinnbild von Naturnähe, ein Stück meiner Heimat.

Red: Sie sind Aargauerin, hat das für Sie eine Bedeutung?

Und wie! Hier wäre auch meine Wahlheimat. Das ist meine Erholungs-Zone, wenn Sie so wollen. Meine vertraute Kulisse, meine Sprache, die Freunde. Meine Heimat eben, mit allem Drum und Dran, das alles ist wichtig für mich. Ich geniesse diese Zeit zu Hause, es ist immer unglaublich schön. Diesmal habe ich sogar zehn ganze Tage, um meine Batterien aufzuladen – eine Seltenheit!

Red: Die Einsamkeit des Langstreckenlaufens, kennen Sie dieses Gefühl?

Natürlich. Aber für mich ist dieses Alleinsein während neun Stunden nicht eine Einsamkeit im negativen Sinn. Eher ein

Red: Waren Sie als Kind schon sportlich orientiert?

Sportlich? Ich war in den Turn- und Sportfächern unserer Klasse immer die Lachnummer! Die Turnstunden in der Schule waren für mich der reine Horror. Niemand wollte mich bei Spielen in der Mannschaft haben... «Die wieder, da verlieren wir sowieso!», klingt es noch in meinen Ohren!

Red: Was hat Sie denn zum Laufen geführt?

Der Wille. Als mich die Lauf-Szene zu interessieren begann, geschah dies aus dem Wunsch heraus, etwas für mich zu tun. Obschon ich im Berufsleben gut situiert war, fühlte ich mich unzufrieden mit mir selbst, fand mich übergewichtig und war frustriert. Das war für mich unakzeptabel, ich musste etwas verändern.

Ich erkannte, dass Laufen für mich ohne grossen technischen Aufwand zugänglich ist. Allerdings glaubte niemand an mich oder dass ich zum Laufen geeignet wäre. «Keine Chance!», musste ich mir ständig anhören. Meine Devise wurde: Wie bitte? Und jetzt erst recht!

Zuerst musste ich mir jede Minute Bewegung abringen. Aber dann, nach der ersten mühsamen halben Stunde Einlaufen, fühlte ich mich jeweils befreit, beflügelt. Bald konnte ich meine Leistungen steigern und erreichte eine gewisse Konstanz. Mein Ehrgeiz meldete sich, und ich begann, wirklich seriös zu trainieren. Den Rest kennen Sie.

Red: Welches war für Sie der schönste/wichtigste/härteste Sieg?

Jeder Sieg, ob gross oder klein, ist eine Mischung davon. Besonders der harte Sieg über sich selbst.

Red: Welche menschlichen Eigenschaften sind Ihnen wichtig?

Ich mag ehrliche, zuverlässige Menschen um mich, mit Zielstrebigkeit und viel Humor. Bitte in dieser Reihenfolge.

Red: Was empfehlen Sie als Profi den Anfängern in der Laufszene?

Leute, setzt euch Ziele und lernt, euch bewusst zu belohnen für gute Leistungen.

Glaubt an euch und eure Ziele. Bevor man etwas anfängt, muss man die Konsequenzen abwägen. Das hilft Überraschungen zu vermeiden und erleichtert das Durchhalten.

Nichts, gar nichts ist unmöglich!

Red: Natascha, was ist Ihr Lebensmotto?

Heute schon gelächelt?

Besuchen Sie:

www.nataschabadmann.ch



Gleichklang, den ich mir suche und aufbaue. Eine bewusst gesteuerte Harmonie von Sinn, Geist und Körper. Plötzlich fühlt man sich vollkommen, über dem eigenen Limit. Alpinisten, Maler, Radrennfahrer, Wissenschaftler, auch Musiker und alle, die sich beiderseits ihrer Grenzen bewegen, kennen dieses ganz spezielle Gefühl.



Interview und Text: Maximilian Marti

Visionär im Fadenkreuz

Red: Herr Bhend, Ihre Gemeinde liegt genau im Fadenkreuz der Haupt-Verkehrswege, mit zunehmender lokaler Tendenz. Problem oder Segen?

Die offensichtlichen Vorteile für die Region sind sicher ein Segen. Das vermehrte Verkehrsaufkommen kann mit den richtigen, konzertierten Massnahmen kontrolliert werden.

Red: Wie sehen Sie diese Herausforderung?

Als einmalige Chance, im rechten Moment die Weichen richtig zu stellen. Die jüngsten Bestrebungen, gemeinsam mit den umliegenden Gemeinden die Region als Gesamtes zu sehen, sind ein guter Anfang. Mit vereintem, klugem Einsatz der verfügbaren Ressourcen und Mitteln kann hier eine Symbiose aus gesundem Lebensraum, blühender Wirtschaftsregion und lebenswertem sozialen Umfeld erschlossen werden.

Red: Ist das nicht etwas zu optimistisch?

Keineswegs, wir haben optimale Voraussetzungen: Die geographische Lage, die Landreserven, die landschaftliche Vielfalt und eine aktive Bevölkerung.

Red: Wie, wann und warum wurden Sie Politiker?

Wie? Als Mitglied einer Grossfamilie wurde ich früh mit den Anforderungen einer Gemeinschaft vertraut. In diesem Mikro-Verband gelten dieselben Regeln wie im Verein, in der Gemeinde, in der Firma, im Kanton und so weiter. Ich lernte dort einen Standpunkt zu definieren, diesen zu bewerten und zu vertreten. Als Minorität lernte ich, Niederlagen nicht als solche zu sehen, diese nicht persönlich zu nehmen und vor allem, objektiv zu bleiben.

Wann? Wahrscheinlich mit meinem ersten Vortrag in der Schule über Abtreibungen, damals Rahmen der Initiative «Recht auf Leben». Die Lehrerschaft wurde durch das brisante Thema genauso

aufgerüttelt wie die Klasse, und mir wurde bewusst, dass man Menschen bewegen kann. Wenn man eine gute Sache, die der Allgemeinheit Nutzen bringen könnte, zum Erfolg führen will, wird man angehört. Meistens entsteht eine Gegenbewegung, die wahrscheinlich dieselben Ziele anstrebt, aber mit anderen Interessen verbunden. Ich lerne, die Vorteile der sachlichen Diskussion zu schätzen, die Annäherung und den Kompromiss.

Warum? Aus Interesse an einer lebenswerten, gemeinsamen Zukunft. Unsere Demokratie ist etwas Grossartiges, Lebendiges. Wir haben doch Mitspracherecht! Sehen Sie, wir sind auf einem gemeinsamen Weg, dessen Ende niemand kennt. An der Gegenwart können wir alle arbeiten, gemeinsam Ziele definieren und für die absehbare Zukunft unser Bestes tun. Da sollten sich alle beteiligen und mitmachen, egal auf welchem Niveau. Die Möglichkeiten sind faszinierend!

Red: Ist das ein Aufruf?

Ja, an meine Mitmenschen: Helfen Sie mit, unsere Zukunft zu gestalten! Üben Sie konsequente Eigenverantwortung! Sagen Sie Ihre Meinung! Greifen Sie an, wenn es sein muss, aber bringen Sie auch Vorschläge.

Red: Ihre Ämter und Ihre Mandate verlangen lange, unregelmässige Arbeitszeiten. Wie erholen Sie sich von dieser Mehrfachbelastung?

Belastung, ja. Überlastung, nein. Dann wäre ich am falschen Platz. Mein Mandat im Grossrat ist unverzichtbar, das ist der direkte Draht zum kantonalen Geschehen und für unsere Gemeinde äusserst wichtig! Als ehemaliger Lok-Führer weiss ich meine Zeit einzuteilen und vernetzt zu denken, mich zu konzentrieren und auf eine gestellte Aufgabe seriös vorzubereiten.



Martin Bhend, Grossrat und Gemeindeammann von Oftringen

Meine Erholung sind die Familie, mein Interesse an Astronomie und Sport. Ich liebe die Natur und alles, was mit Leben, gesunder Neugierde und einer positiven Haltung zu tun hat.

Zudem finde ich in meinem Glauben Halt und Kraft, um mich den täglichen Anforderungen zu stellen.

Und, ob Sie's glauben oder nicht: Wenn eine gute Idee Gestalt annimmt, kann die strengste Arbeit gleichzeitig Erholung sein.

Interview und Text: Maximilian Marti

Mehr Infos unter www.oftringen.ch





4

Musik- und Bildgenuss zum Anfassen

In sechs stilvoll eingerichteten Räumen bietet Fischer HiFi Rothrist AG Audio- und Video-Anlagen der Spitzenklasse im Direktvergleich an. Hier im HighEnd-Studio kann der Kunde in Ruhe und selber entscheiden, welcher Projektor für ihn das beste Bild oder welche Boxen seinen Ohren den edelsten Ton beschern.



FISCHER HIFI

Fischer HiFi Rothrist AG

Industrieweg 32
4852 Rothrist

Telefon 062 794 00 60
Telefax 062 794 07 54

E-Mail rothrist@fischerhifi.ch
Internet www.highendstudio.ch



Verehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden. Als Kenner sind Sie dazu bereit, für das Beste etwas mehr zu bezahlen. Mein Credo ist, für gutes Geld erstklassige Geräte anzubieten und die bestmögliche Leistung zu erbringen.

Fischer-HiFi-Kunden haben höchste Ansprüche an die Unterhaltungselektronik und erwarten mit Recht, diese erfüllt zu wissen. Dieselbe Haltung vertrete ich als Händler gegenüber meinen Lieferanten. Dazu gehört (für mich,) dass alle Beteiligten, also auch die Fließband-Arbeiter in Billiglohnländern, anständig entlohnt und behandelt werden und in einem sozial-ethisch vertretbaren Umfeld leben können. Ich bin bestrebt, möglichst Marken und Geräte zu verkaufen oder zu empfehlen, die unter menschenwürdigen, moralisch in jeder Hinsicht akzeptablen Aspekten und Konditionen hergestellt bzw. importiert werden.

Mit freundlichen Grüßen
Christoph Morgenthaler



Fotos 1-3
HighEnd und Stereo Audio-Räume

Foto 4
HighEnd Home-Cinemas



Blickpunkt Auto

Blickpunkt Glas



UV-Schutz



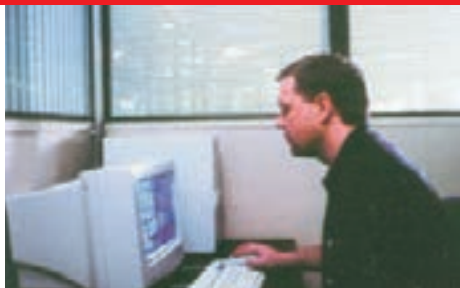
Splitterschutz



Wärmeschutz



Sichtschutz



Wärmeschutz

AUTO GLASTECHNIK

Wir ersetzen, beschichten, veredeln und verschönern Autoglas an allen Fahrzeugen.

CAR-TUNING

Mit modernsten Materialien stylen wir Ihr Fahrzeug nach Ihrem persönlichen Design.

BAUGLAS

Hier steht Sichtschutz, Wärme- und Kälte-dämmung, UV-Schutz sowie Splitter- und Einbruchschutz auf dem Programm. Mit entsprechender Beschichtung Ihrer Fenster kann kostengünstig über 50% Sonnenenergie abgewiesen werden bei Optimierung des erwünschten Lichtdurchlasses.

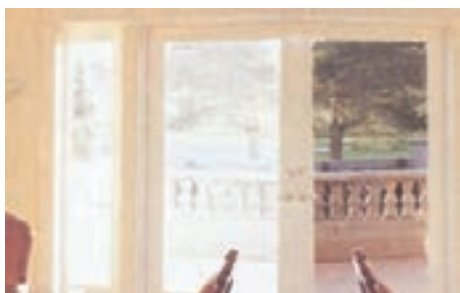


Auto Glas Technik GmbH

Industrieweg 32
4852 Rothrist

Telefon 062 794 01 33
Telefax 062 794 01 34

E-Mail info@autoglastechnik.ch
Internet www.autoglastechnik.ch



UV-Schutz



Vollservice gefällig?



Autoelektrik



Service



Reparaturen



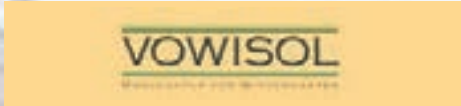
Rolf Erne Autotechnik AG
 4663 Aarburg
 Telefon 062 791 66 55
 Telefax 062 791 39 74
 autoelektrik.erne@bluewin.ch

Zwischen Wohnzimmer & Himmel



Wintergärten sind vom ehemaligen Statussymbol längst zur sinnvollen Erweiterung des Wohnraums avanciert. Unser wechselhaftes Klima macht diese Option zum Spitzenreiter.

Früher waren Orangerien oder Greenhouses für Luxus-Residenzen reserviert. Heute sind es lichtdurchflutete Familienräume, Esszimmer im Grünen oder ruhige Lesezimmer, wo man die Seele baumeln lässt. Oder alles zusammen.



Als Berater und Spezialist kennt **Hans R. Lauper**, Inhaber von **ORANGERIEN UND WINTERGÄRTEN** in Strengelbach, die Wünsche und Erwartungen der Kunden. «Das Wichtigste bei der Planung eines Wintergartens ist die Vorabklärung. Einsparungen am falschen Ort bringen unweigerlich böse Überraschungen. Lieben Sie beschlagene Fenster oder Durchzug? Schimmelpilz und undichte Stellen? Dann sind Sie bei mir am falschen Ort! Ihre Investition soll Ihrem Budget entsprechen, eine Wertvermehrung Ihres Gebäudes garantieren und Ihnen das ganze Jahr, bei jedem Wetter und bei jeder Temperatur Freude bereiten.»



Nach Ihren Wünschen und nach Mass vorgefertigte Modelle sind die Antwort auf die wichtige Frage, wo das beste Preis-Leistungsverhältnis zu finden ist... Hier in Strengelbach, bei **ORANGERIEN UND WINTERGÄRTEN**



ORANGERIEN & WINTERGÄRTEN
HANS R. LAUPER
Hardmattengut 3
4802 Strengelbach

Telefon 062 534 10 69
Telefax 062 534 11 36

E-Mail hans-r-lauper@gmx.ch
Internet www.vowisol.de

Schönes aus Glas? Wir machen das!

Im Jahr 1995 wurde Glas Trösch AG in Oftringen als eigenständige Firma gegründet, in Partnerschaft mit der Glas-Trösch-Gruppe in Bützberg, einer der führenden Glasfirmen Europas. Diese Allianz ermöglicht Glas Trösch in Oftringen, die ständig wachsende Kundschaft mit den neuesten Erzeugnissen, Technologien und Arbeitmethoden zu bedienen.

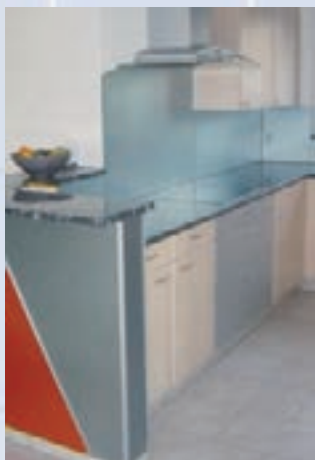
«Glas ist ein unglaublich vielseitiger Bestandteil unserer Bau- und Wohnkultur», sagt **Urs Burkhardt, von Glas-Trösch in Oftringen**. «Es gibt heute kaum etwas, was man mit Glas nicht machen kann. Sei es im Dämm- oder Sicherheitsbereich, als Sichtschutz, Fassadenelement oder in der Nass-Zone – wo immer funktionelle, trennende, aber auch Stil-Elemente gesucht sind, Glas ermöglicht oft die beste Lösung.

Mich beeindruckt auch die hohe Anforderung, welche das Material Glas an uns Handwerker stellt. Fehler oder unsachgemässe Handhabung sind keine Option.

Als Spezialisten führen wir Reparaturen aus, beraten bei der Auswahl und dem Einsatz des richtigen Glases am rechten Ort. Wir lösen alle möglichen Aufgaben im Innen-

und Aussenbereich zur vollen Zufriedenheit unserer Kundschaft. Die Basis unseres Erfolgs ist die bedingungslose Sorgfalt, mit welcher wir kleine und grosse Aufträge erledigen sowie unsere Bemühung um Pünktlichkeit.»

Wenn es um Glas geht, sind wir die richtigen Partner. Vertrauen Sie uns, den Fachleuten!



glaströsch

Glas Trösch AG
Bernstrasse 7 A
4665 Oftringen

Telefon 062 789 80 70
Telefax 062 789 80 77

Internet www.glastroesch.ch



Garage & Carrosserie W. Benz AG Spreitenbach

Unsere erfolgreiche Hausmarke KIA ist in der Autowelt durch ihr hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis bekannt. KIA empfängt unsere Kunden mit einer umfassenden, massgeschneiderten Palette für jedes Budget und jeden Zweck.



Wir als Ihre Partner verfügen über ein Angebot, hinter welchem wir bedingungslos stehen können. Als FIAT Servicestelle sind wir auf diese zweite Marke spezialisiert, pflegen, reparieren und warten aber Fahrzeuge aller Marken.



Carla + Edgar Benz

«Alles ist machbar, es ist eine Frage des Dialogs und des Preises»

Kompromisslos sind wir nur beim Standard unserer Arbeit, der Auswahl unserer Teile und der Qualität der verwendeten Teile. In der Beratung verstehen wir Ihre Wünsche und finden für Sie die passende Lösung.

Sehr geehrte Damen und Herren,
Wir führen dieses Geschäft mit Leib und Seele in zweiter Generation. 1986 wurde der Betrieb in unseren eigenen Neubau, dem heutigen Standort, verlegt. Wir sehen uns als integrierter Teil der Region.

Die Teilnahme am lokalen Vereinsleben sowie unsere Aktivitäten zum Wohl der Gemeinde sind für uns wichtige Komponenten unseres Lebens.

Das Vertrauen und die Popularität, die wir dadurch geniessen, sind die Basis unseres Erfolges.

Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.
Carla und Edgar Benz



KIA MOTORS

W. Benz AG
Untere Dorfstrasse 69
8957 Spreitenbach
Telefon 056 401 11 66
Telefax 056 401 55 82

www.w-benz-ag.ch

Wirtschaftsstandort mit Lebensqualität

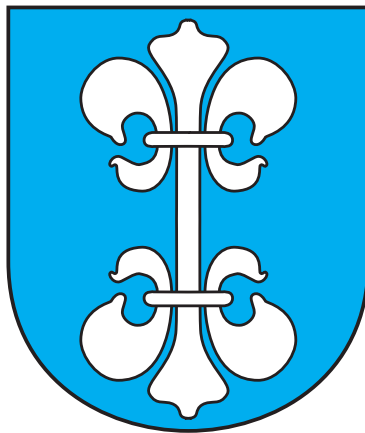
Dietikon ist Bezirkshauptstadt und versteht sich als Wirtschaftsstandort mit Lebensqualität, ist Teil eines grösseren Raumes von europäischer Bedeutung und geniesst dank besten Verkehrsverbindungen an den Flughafen, an die Stadt Zürich und ans Autobahnnetz eine bevorzugte Lage. Der multikulturell zusammengesetzten Bevölkerung bietet die Stadt schöne Wohnlagen, intakte Naherholungsräume und ein vielseitiges, spannendes Kulturleben.

Aus dem ehemaligen Bauerndorf ist eine Stadt mit urbanem Charakter und eigener Identität entstanden. Die Stadt bietet attraktive Naherholungsräume: Innerhalb von fünf Minuten sind zu Fuss schöne Wälder oder die Ufer der Limmat und Reppisch erreichbar. Über 100 Vereine bieten Freizeitangebote und sorgen für ein vielseitiges und abwechslungsreiches Kulturleben.

Für grössere Anlässe, Events und Ausstellungen kann die neu erbaute Stadthalle mit modernster Infrastruktur gemietet werden.

Mehr als 12'000 Beschäftigte finden in Industrie-, Gewerbe- und Handelsbetrieben ihr Einkommen.

Im Sommer wurde der Kirchplatz mit einer Markthalle als neues und modernes Zentrum mit einem grossen Volksfest eingeweiht.



Und Dietikon entwickelt sich weiter:

Im Stadtzentrum wird die Überbauung Triangel realisiert, die auf dem ehemaligen Schellerareal Räume für den Detailhandel und Stadtwohnungen entstehen lässt.

Ganz in der Nähe wird auf dem Areal einer alten Salamifabrik die Überbauung Cattaneo mit hochstehenden Wohn- und Geschäftsräumen gebaut. Zwischen dem bestehenden Zentrum von Dietikon und dem Naherholungsgebiet entlang der Limmat wächst in den nächsten Jahren Dietikons jüngster Stadtteil. Das Limmatfeld bietet Raum für moderne Menschen, die sich Neuem gegenüber aufgeschlossen zeigen.

Die Stadt Dietikon bietet Perspektiven!

Otto Müller
Stadtpräsident



Otto Müller, Stadtpräsident Dietikon

STADTVERWALTUNG DIETIKON

Bremgartnerstrasse 22
CH-8953 Dietikon

Telefon 044 744 35 35
Telefax 044 741 50 16

E-Mail stadt@dietikon.ch
Internet www.dietikon.ch



Limmatfeld



Markthalle/Kirchplatz



Lufftaufnahme

Wirtschaftsstandort mit Lebensqualität

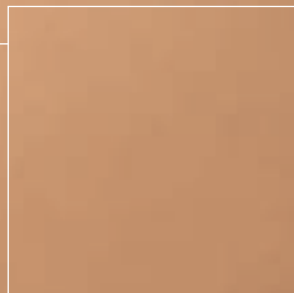
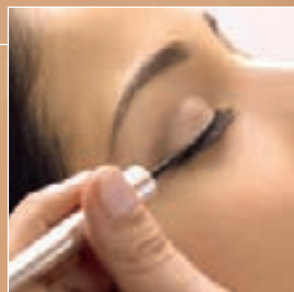
Stadt Dietikon

Wohlfühlen.

Schönheit und Wellness - Shopping Center 7.



- Gesichtspflege
- Fusspflege
- Nails
- Körperbehandlung
- Haarentfernung
- Faltenbehandlung (Restylane)



Sybilla Huber Kosmetik

Shopping Center 7
CH-8957 Spreitenbach
Telefon 056 401 31 21
www.sybilla-huber.ch

Gut gegen Fernweh



Liebe Gäste

Unser Restaurant im Kubanischen Baustil steht nicht auf einer Insel in den Antillen, sondern an der Bernstrasse 15 in Schlieren. Das Mojito ist weitum berühmt für seine Karibische Küche. Ein Kurz-Urlaub beim



mojito

Mittagessen, SO MACHT DAS LEBEN SPASS! Bei uns ist ständig etwas los, und Sie bestimmen, wie Sie Ihren Abend erleben wollen: In Fiesta-Laune, turbulent und rhythmisch wie in der Karibik, oder gemütlich bei einem stimmungsvollen Dinner in unserem Cuba-Saal.

Originelle Weihnachts- und Firmenessen, Polterabende und Geburtstage, Parties und Events, wir wissen, wie man Feste feiert! Besuchen Sie uns bald, oder lernen Sie uns unter www.mojito.ch kennen.

Hier erfahren Sie alles über die daily specials, unsere legendären House-Partys, Events und unseren Daiquiri-Club. Nennen Sie uns Ihre Wünsche, wir senden Ihnen gerne Ihre persönliche Offerte.

Recepción a los Caribbeans, recepción en el Mojito!

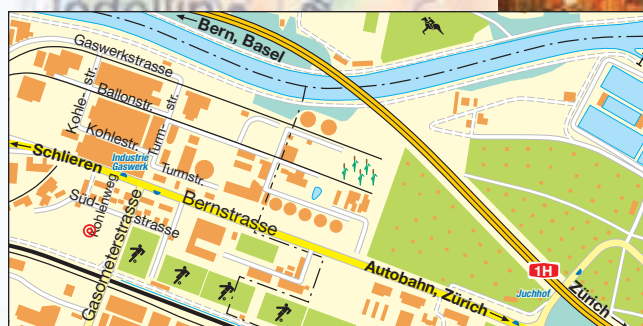
Stephan Bernet und das Mojito-Team

Öffnungszeiten

Mo-Mi 11:30-14:00 und 17:00-24:00
Do und Fr 11:30-14:00 und 17:00-02:00
SA 18:00-02:00
SO 18:00-24:00

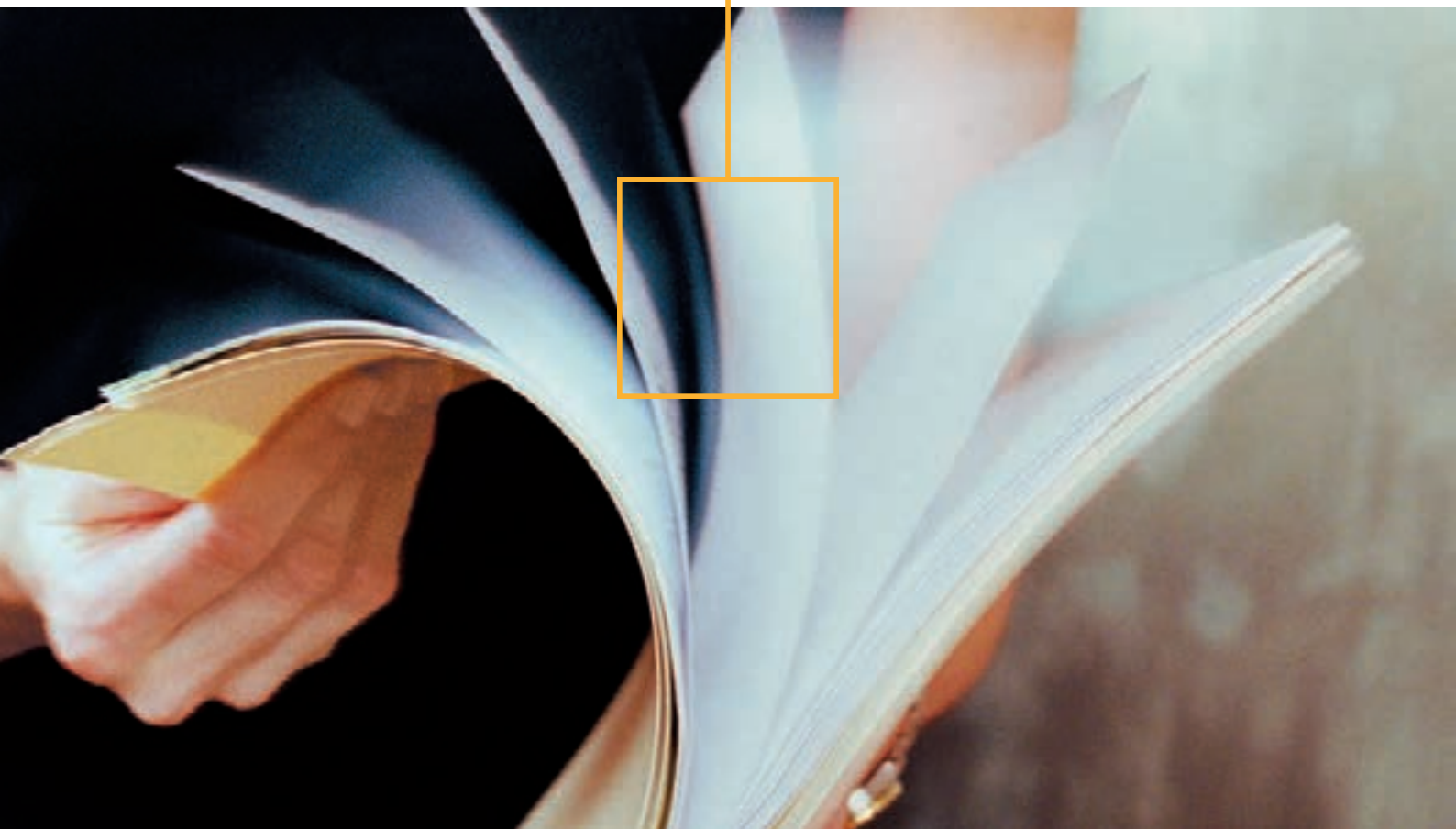
Mojito

Telefon 044 730 10 16
Bernstrasse 15
Schlieren beim Gaswerk



UNSER PAPIER BEWEGT MENSCHEN

Papier von M-real Biberist für Broschüren, Bildbände und Magazine.



M-real Biberist

CH-4562 Biberist, Schweiz
Telefon +41 (0) 32 67134 34
Telefax +41 (0) 32 67132 30
www.biberist.com

m·real



- Werkleitungsbau
- Wasserversorgung
- Sanitäre Installationen und Einrichtungen
- Heizungsbau
- Badumbauten
- Sanierungen
- Wartung / Kontrolle der Anlagen im Abonnement garantieren für eine reibungslose Funktion
- Ein Notfall-Pikettdienst gewährleistet Hilfe
- Staubsaugerinstallationen

Mit Präzision zum Erfolg



75 Jahre Rutz & Co



Von 1905–1915 wurden in der Lokomotiv-Fabrik Winterthur im Auftrag der SBB 69 Personenzug-Lokomotiven als Heissdampf-Zwillingsmaschinen mit Schleppender vom Typ MOGUL 13^{3/4} gebaut. (No. 1301–1369)

Das Modell im Massstab 1:8 baute Werner Rutz Senior, Weiningen.

Dem eidg. dipl. Installateur war Präzision kein Fremdwort, als er 1975 das Modell entwarf und in nur einem Jahr fertig stellte. Andere Modelle folgten, und alle bringen heute noch die Liebe dieses Fachmanns zu sorgfältigem und genauem Arbeiten zum Ausdruck.



Die Firma Rutz umfasst heute 25 Mitarbeiter, davon fünf Lehrlinge. Bald kann das 75-jährige Bestehen der Firma gefeiert werden.

Werner Rutz Junior, heutiger Geschäftsführer:

«Genaueres, exaktes Arbeiten ist bei uns immer gross geschrieben worden und hat den Ruf unserer Firma geprägt. Als Familienunternehmen haben wir den Vorteil, dass wir unsere Grundsätze kompromisslos pflegen können. Zuverlässigkeit über Jahre schafft ein Vertrauensverhältnis mit Behörden und Kundschaft.»

Werner Rutz & Co
Zürcherstrasse 70
8104 Weiningen

Telefon 044 750 28 28
info@rutz-sanitaer-heizung.ch



kletterzentrum gaswerk

Als eine der führenden, weltgrössten Kletteranlagen bieten wir Anfängern und Profis realistische Kletter-Bedingungen im In- und Outdoorbereich. Anfänger und Cracks finden hier alles, was mit Klettern zu tun hat, und werden unter optimalsten Sicherheitsbestimmungen von topqualifiziertem Personal betreut oder ausgebildet.



Bei uns kämpft die Elite der internationalen Kletter-Szene um Weltcup-Punkte. Die **WM 2009** ist bereits in Vorbereitung, spektakulärer Schauplatz wird der HB Zürich sein!

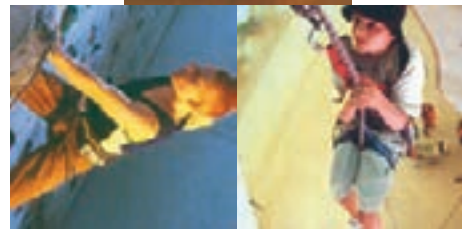
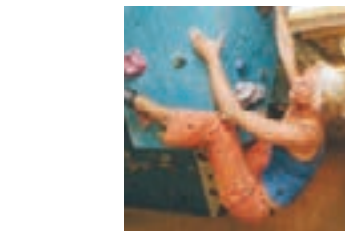


Gehen Sie die Wände hoch!

In unseren Kursen lernen Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihren Körper, ihre Sinne und Kräfte in Einklang zu bringen. Ob Sie Klettern als Freizeitgestaltung, Hobby oder Karriere betreiben wollen, hier finden Sie den richtigen Einstieg, die



nötige Infrastruktur, die komplette Ausrüstung und professionelle Beratung. Es gibt nichts, was wir über Klettern nicht wissen.



Klettern fördert das Vertrauen in sich selbst. Behinderte Menschen verbessern ihre Sensorik; Kinder lernen, sich im Team zu bewegen und ihre Möglichkeiten zu erkennen.



Kletterzentrum Gaswerk AG
Kohlestrasse 12b
8952 Schlieren

Telefon 044 755 44 33
Telefax 044 755 44 34

E-Mail info@kletterzentrum.com
Internet www.kletterzentrum.com





Liebe Weinfreunde,
die spanische Weinlandschaft ist in Bewegung. Junge, innovative Winzer haben in den letzten Jahren sensationelle Resultate hervorgebracht. Die grossen spanischen Weine haben

sich in der Szene durchgesetzt und den Klassikern das Fürchten beigebracht: Spanische Spitzenweine können sich mit den besten Top-Weinen der Welt messen! Ihr Interesse an schönem Wein wird, ausser einer bestechenden Vielfalt an edlen, charaktervollen Gewächsen, mit einem überzeugenden Preis-Leistungsverhältnis belohnt.

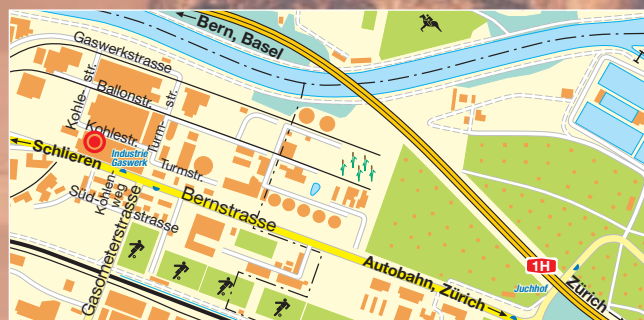
Reservieren Sie sich einen Termin (gemäss Agenda), um mein sorgfältig ausgesuchtes Sortiment kennen zu lernen. Sie finden bei mir Erzeugnisse aus allen wichtigen Anbaugebieten Spaniens. Auch biologisch angebaute sowie Süss- und Dessertweine und feine Brandies, Olivenöl, Essig etc. Kosten, geniessen und vergleichen Sie, es lohnt sich! Oder lernen Sie die Winzer und ihre Weine vor Ort kennen,

unsere Degustationsreisen sind legendär! Unsere Homepage informiert Sie.

Bei Abholung und gleichzeitiger Barzahlung (wir nehmen keine Kreditkarten) gewähren wir 5% Skonto, und wenn Sie diese Zeitschrift mitbringen und vorlegen, gewähren wir Ihnen bei ihrem ersten Einkauf zusätzlich 5% Rabatt!

**Mo-Fr 8.30-11.30, 14.00-17.30 Uhr
gemäss Agenda (Internet) Degustations-Anlässe**

Herzliche Grüsse, Andrés Roig



Ibervinos SA
Industrie Gaswerk Nord
Kohlestrasse 12
CH-8952 Schlieren-Zürich

Telefon 043 433 89 44
Telefax 043 433 89 45

E-Mail info@ibervinos.ch
Internet www.ibervinos.ch



Bentley Mark VI, 1952

Georg Frei



Pink Cadillac Cabriolet, 1963



Rolls Royce 20/25, Landau, 1932

Ob klassisch, romantisch, or simply the real English way of excellence, wir chauffieren Sie, immer mit Stil.

Für Ihre wichtigsten, schönsten Momente stehen diese und weitere Fahrzeuge für Sie bereit. Alle Wagen sind top-gepflegt.



Cadillac Eldorado Cabriolet, 1976



Ford A Deluxe Roadster, 1930

Geniessen Sie unsere Professionalität und den preiswürdigen Service unseres Hauses.

Oldtimer, Klassiker, Liebhaberfahrzeuge. Beratung, Import, Verkauf, Wartung & Reparaturen



Excalibur SIII, 1979-454



Lincoln Limousine, 2003



Seit 1990





Schlafen und Sitzen nach Mass



An der Güterstrasse 7 in Spreitenbach werden Kunden zum Thema Schlafen, Entspannen und Sitzen seit sieben Jahren von Anita und Stephan Matt persönlich beraten.

«Ein Bett, Sofa, Schlafsofa, Sessel oder Relaxer müssen den individuellen Bedürfnissen des Kunden entsprechen», erklärt Stephan Matt.

«Unterschiedliche Polsterungen übernehmen verschiedene Aufgaben, was

für Ihr Wohlbefinden, Ihre Gesundheit und Ihre Leistungsfähigkeit entscheidend ist. Deshalb sind auf Ihre Vorgaben abgestimmte Sitz- und Liegemöbel eine Anschaffung, die nach professioneller Beratung gemacht werden muss.»

Bei DIVANI GmbH erhält man zu diesen Themen nicht nur die richtigen Antworten, sondern eine sehr breite Auswahl an Modellen und Ausführungen.



«Wichtig ist die gründliche Vorabklärung, dann finden wir auch für jedes Budget und jeden Anspruch die richtige Lösung.»

Mit herzlichen Grüssen
Anita und Stephan Matt



DIVANI GmbH
Güterstrasse 7
8957 Spreitenbach

Telefon 056 410 27 47
Telefax 056 410 27 49

E-Mail info@divani.ch
Internet www.divani.ch



Impressionen

Region Aarau



Stadt Aarau

Region Brugg



Kath. Kirche St. Nikolaus, Brugg

Region Limmattal



Lebendiges Dietikon

Region Zofingen



Aarburg, Festungsanlage mit Kirche

Region Bremgarten



Brücke von Bremgarten

Region Freiamt



Kloster Muri

Region Seetal



Schiffahrtsgesellschaft Hallwil

Region Fricktal



Stadt Laufenburg

Region Lenzburg



Historisches Museum Aargau
Foto: © Christine Seiler, Zürich

Mit etwas Glück gewinnen Sie einen dieser attraktiven Preise:

	Ozeania Reisehaus, Fislisbach	1 Reisegutschein	CHF 1'000.-
	Nagra AG, Wettingen	Tunnel-Besichtigung Grimsel und Lunch für 10 Personen	CHF 500.-
	Hotel Krone Aarburg	Bowlingparty mit Fondueplausch für 10 Personen	CHF 500.-
	Blumen Zofingen	Warengutschein für Floristik / Service	CHF 200.-
	Winstar PC-Schulungszentrum, Baden-Dättwil	4 Gutscheine à CHF 700.- für PC-Schulung	CHF 2'800.-
	Seehotel Hallwil, Beinwil a. S.	Ein Romantic-Dinner mit Übernachtung und Frühstück für 2 Personen	CHF 500.-
	VOM FASS Comestibles, Aarau	2 Einkaufsgutscheine à CHF 125.-	CHF 250.-
	Ibervinos SA, Schlieren	Einkaufsgutscheine	CHF 200.-
	COOP Warenhäuser	Einkaufsgutscheine	CHF 4'000.-
	Hotel Aarehof, Wildegg	6 Gutscheine à CHF 400.-	CHF 2'400.-
	Hotel Platanen, Frick	Ein Candle-Light-Dinner mit Übernachtung für 2 Personen	CHF 400.-
	Hotel Ochsen, Rheinfelden	3 Gutscheine à CHF 200.-	CHF 600.-
	Sybilla Huber Kosmetik, Spreitenbach	1x Gratis Beratung und Pflege	CHF 250.-
	Kutschenbetriebe Eichelberger, Mägenwil	Romantische Kutschenfahrt	CHF 1'200.-
	Hiltex AG Wohntextilien, Niederlenz	1 Luxus-Daunenduvet	CHF 750.-
	Classic Car, Weiningen ZH	Eine VIP-Limousine mit Chauffeur	CHF 350.-
	Eichberg Kurhotel & Restaurant, Seengen	2 Gutscheine für freie Konsumierung	CHF 250.-
	boesner, Unterentfelden	Gutscheine für Künstler- und Bastlerbedarf	CHF 250.-
	Meissner Bücher, Aarau	Büchergutscheine	CHF 1'000.-
	Bieri's Chämihütte, Untersiggenthal	De-luxe-tête-à-tête für 2 Personen	CHF 350.-
	Dutoit Galerie, Unterentfelden	Gutschein für Bilderrahmen	CHF 500.-
	Hotel Ochsen, Lenzburg	Schlemmer-Gutschein	CHF 200.-

	Moonwalker Music Club, Aarburg	Gutscheine für Gruppen-Eintritte	CHF 1000.-
	Thai House Oriental, Aarau und Dulliken	2x Gala-Dinner für 4 Personen à CHF 250.-	CHF 500.-
	Thermalbad Zurzach	1 Wellness- oder Beauty-Tag	CHF 350.-
	Circus Monti	VIP-Logenplätze für 6 Personen	CHF 230.-
	Men's Republic, Aarau	Einkaufsgutschein	CHF 250.-
	Bijouterie am Bogen, Bremgarten	Einkaufsgutschein	CHF 500.-
	Musik Wettstein, Bremgarten	3 Gutscheine à CHF 200.-	CHF 600.-
	Garitec AG Outdoor Kleidung, Rothrist	2 Einkaufsgutscheine à CHF 100.-	CHF 200.-
	SGH Schiffahrtsgesellschaft Hallwylsee	1 Sonnenuntergang-Dinner für 4 Personen	CHF 200.-
	Gesundheitszentrum H. Kurt AG, Unterentfelden	1 Fitness-Jahresabonnement	CHF 850.-
	Coiffure Holliger, Seengen	1 Coiffeur-Gutschein	CHF 200.-
	Bodyline Kosmetik, Brugg	1 Wellness-Aufenthalt	CHF 200.-
	Schloss Hallwyl	Gruppen-Eintritt und Führung für 25 Personen	CHF 250.-
	Thedy Buchser Musik AG, Baden	Einkaufsgutschein	CHF 250.-
	Wuhrmann Cigars AG, Rheinfelden	2 Gutscheine à CHF 100.-	CHF 200.-
	Auto Glas Technik GmbH, Rothrist	Gutschein für Auto-Scheiben tönen	CHF 500.-
	Mojito Caribbean Restaurant & Bar, Schlieren	Gutschein für 2 Personen	CHF 200.-
	Kletterzentrum Gaswerk AG, Schlieren	2 Grundkurse à CHF 200.-	CHF 400.-

Branchenverzeichnis

Automobile, Handel/Abschleppdienste/Carrosserie/Transporte/Mulden

Auto Glas Technik GmbH Tuning, Rothrist	Region Zofingen	156
Automobile Daniel, Möhlin	Region Fricktal	61
E. Flückiger AG, Transporte, Recycling, Mulden, Rothrist	Region Zofingen	146
Garage Galliker, Aarburg	Region Zofingen	8
Rolf Erne Autotechnik AG, Aarburg	Region Zofingen	157
Tonini Carrosserie, Unfall-Bergungsdienst, Zofingen	Region Zofingen	142
W. Benz AG, Garage, Carrosserie, Spreitenbach	Region Limmattal	160

Bauwesen/Handwerker

Baubörse Aarau, Ankauf und Verkauf	Region Aarau	45
Glas & Spiegel, René Müller GmbH, Aarau	Region Aarau	44
Keller AG, Malergeschäft, Stetten	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	101
Werner Rutz & Co, Haustechnik, Weiningen	Region Limmattal	165

Beauty/Coiffure/Kosmetik

Beauteous Cosmetic	Region Baden/Brugg/Wettingen	76
Bodyline, Brugg	Region Baden/Brugg/Wettingen	86
Grimm Coiffure, Brugg	Region Baden/Brugg/Wettingen	65
Hölliger hair & beauty, Seengen	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	115
Sybilla Huber Kosmetik, Spreitenbach	Region Limmattal	162

Bekleidung/Mode/Schutzkleidung

Garitec AG, Rothrist	Region Zofingen	147
Men's Republic, Herrenbekleidung, Aarau	Region Aarau	26

Beratungen/Banken/Verwaltungen

Aargau Services, Beratungsstelle, Aarau	Region Aarau	10
NEUE AARGAUER BANK, Aarau	Region Aarau	18
Straub & Partner AG, Liegenschaften, Lenzburg	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	96

Freizeit/Ausflüge/Hobby/Sport

Aargauischer Rennverein, Aarau	Region Aarau	25
BDWM Transport, Bremgarten	Region Bremgarten	133
BOPPART AG, Porzellan, Hobby und Malkurse, Wohlen	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	111
Boxring Baden	Region Baden/Brugg/Wettingen	64
Circus Monti AG, Wohlen	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	99
Eichelberger Kutschenbetrieb, Mägenwil	Region Baden/Brugg/Wettingen	88-89
Fahrgastschiffahrt Laufenburg	Region Fricktal	60
FC Aarau AG	Region Aarau	19
Golfplatz Rastenmoos, Neuenkirch bei Luzern	Ausserkantonale	134
Heitere, Open-Air Events, Zofingen	Region Zofingen	136
Iron-Man, Sportanlass, Zofingen	Region Zofingen	136
Kletterzentrum Gaswerk AG, Schlieren	Region Limmattal	166
Movimento, Kampfsport, Tanz und Bewegung, Wohlen	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	103
New Orleans, Dixieland Open-Air	Region Zofingen	136
Oensingen-Balsthal-Bahn	Ausserkantonale	120
Ozeania Reisehaus, Fislisbach	Region Baden/Brugg/Wettingen	85
Rent a Tent, Zeltvermietung, Seon	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	117
Ringerstaffel, Reto Bucher	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	106
SGH Schifffahrtgesellschaft Hallwilersee, Meisterschwanden	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	123
Schloss Hallwyl, Seengen	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	122
Schloss Wildegg	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	97
Schongi-Land AG, Freizeitpark, Schongau	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	121
Tägi-Sport, Fun, Kongress, Wettingen	Region Baden/Brugg/Wettingen	82
Thermalbad Zurzach	Region Fricktal	57

Gastro/Hotel/Restaurant/Bar/Seminare/Tagungen

Aarehof AG, Wildegg	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	107
Arena Wydehof AG, Musikarena, Birr	Region Baden/Brugg/Wettingen	74-75
Hotel Krone Aarburg	Region Zofingen	148-149
Hotel Platanenhof Frick	Region Fricktal	52-53
Hotel Restaurant Ochsen, Rheinfelden	Region Fricktal	59
Hotel Restaurant Ryokan Hasenberg, Widen	Region Bremgarten	132

Hotel Storchen, Schönenwerd	Region Aarau	20-21
Kurhotel Restaurant Eichberg, Seengen	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	118-119
Mojito Caribbean Restaurant & Bar, Schlieren	Region Limmattal	163
Moonwalker Music Club, Aarburg	Region Zofingen	150-151
Restaurant Bad Stübli/Club Im Park, Schinznach	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	114
Restaurant Chämihütte, Unt. Siggenthal	Region Baden/Brugg/Wettingen	78-79
Restaurant Ochsen, Lenzburg	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	92
Ristorante – Pizzeria Capri, Aarau	Region Aarau	31
Seehotel Hallwil, Beinwil	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	112-113
Tägi-Center, Restaurant, Kongresse, Wettingen	Region Baden/Brugg/Wettingen	82
Thai House Oriental Aarau/Dulliken	Region Aarau	28-29
Wirtschaft Niesenberg, Kallern	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	108-109

Gesundheit/Fitness/Medizinische Dienstleistungen

Emma Kunz Zentrum, Würenlos	Region Baden/Brugg/Wettingen	77
Gesundheitszentrum Heinz Kurth AG, Unterenfelden	Region Aarau	33
Hilfsmittelmarkt, Niederbipp	Region Aarau	34
Hirslandenklinik, Aarau	Region Aarau	U2
Institut für Kinesiologie, Biel	Ausserkantonale	36
Jamans Orthopädie-Technik/Sanitätshaus, Aarau	Region Aarau	32
marcosteffen, Orthopädie, Zofingen, Baden	Region Zofingen	138
Movimento, Kampfsport, Tanz und Bewegung, Wohlen	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	103
Römerstein, Betreutes Wohnen, Suhr	Region Aarau	35
Spital Zofingen	Region Zofingen	137

Industrie

Messer Schweiz AG, Gase, Lenzburg	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	124
M-real Biberist, Papierfabrik, Biberist	Ausserkantonale	164
Regionalwerke Baden	Region Baden/Brugg/Wettingen	62
STWZ Energie, Zofingen	Region Zofingen	143

Kunsthandwerk

Antiquitäten und Restauration, Michel Spiess, Aarburg	Region Zofingen	140
EBM Müller GmbH, Buchbinderei, Rahmen, Baden	Region Baden/Brugg/Wettingen	72-73
boesner GmbH, Hobby- und Künstlerbedarf, Unterenfelden	Region Aarau	23
RZ-Galerie, Kunst u. Nippes, Hunzenschwil	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	110
BOPPART AG, Porzellan, Hobby und Malkurse, Wohlen	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	111

Lebensmittel/Getränke

Bio Marché, Zofingen	Region Zofingen	136
Coop AG, Einkaufszentrum Tägi, Wettingen	Region Baden/Brugg/Wettingen	U4
Feldschlösschen Getränke, Rheinfelden	Region Fricktal	48
Ibervinos SA, Spanische Weine, Schlieren	Region Limmattal	167
Lüem Weine & Getränke, Hendschiken	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	116
VOM FASS, Comestibles, Aarau	Region Aarau	30

Liegenschaften

Hediger & Partner AG, Architekten, Rapperswil	Region Aarau	46
Straub & Partner AG, Liegenschaften, Lenzburg	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	96

Lifestyle

art of metal design, Designer Möbel, Fislisbach	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	100
boesner GmbH, Hobby- und Künstlerbedarf, Unterenfelden	Region Aarau	23
Classic Car, Limousinen und Nostalgiefahrten, Weiningen	Region Limmattal	168
Feldschlösschen Getränke, Rheinfelden	Region Fricktal	48
Feuer & Ambiente, Feuerkultur, Baden	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	126
Fischer HiFi Rothrist AG, Heimelektronik, Rothrist	Region Zofingen	154-155
HICO Feuerland, Feuerkultur, Gränichen	Region Aarau	40
Kochstudio 4-You, Rapperswil	Region Aarau	47
Le Jacquard Intérieur Sàrl, Innendekoration, Aarau	Region Aarau	27
Men's Republic, Herrenbekleidung, Aarau	Region Aarau	26
Mitac AG, Whirlpools, Lenzburg	Region Freiamt/Lenzburg/Seetal	95
Orangieren & Wintergärten, Strengebach	Region Zofingen	158
Thomas Dutoit, Galerie & Rahmenkunst, Unterenfelden	Region Aarau	22

Recycling/Muldenservice

E. Flückiger AG, Transporte, Mulden, Recycling, Rothrist	Region Zofingen	146
Nagra AG, Entsorgung, Wettingen	Region Baden/Brugg/Wettingen	84

Für Einkaufskomfort
in Wettingen



Für mich und dich.

Tägipark retour Besser einkaufen

Mo-Fr 8.30-20.00 Uhr, Sa 8.00-17.00 Uhr



coop
bau+hobby

coop
restaurant

coop
vitality apotheke

OCHSNER
SHOES

GIDOR
COIFFURE

ESPRIT

BLACKOUT

SPORT
OUTLET

Fust
Und es funktioniert.

möbel
MARKT